



Mitteilungen der Marktgemeinde Paternion

Gemeindekurier

A festive Christmas scene featuring a large, decorated Christmas tree on the left, adorned with gold and red ornaments and lights. In the foreground, several wrapped gifts in pink and white paper are visible. The background shows a window with white curtains and a string of warm white lights. The overall atmosphere is warm and celebratory.

Frohe
Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr!



Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Werte Freunde unserer Gemeinde, liebe Jugend!

Im Dezember 2021 angekommen, blicken wir gemeinsam auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Anfangs und zur Jahresmitte noch mit der notwendigen Zuversicht ausgestattet, lehrten uns die letzten Wochen, dass uns die sprichwörtliche Geiselhaft, in die uns die leidige Corona-Problematik zunehmend drängt, weiterhin massiv beschäftigt. Eigentlich hatte ich mir bei der Erstellung des vorherigen Bürgermeisterbriefes fest vorgenommen, im Dezember-Brief nicht mehr auf das bis dahin alles beherrschende Thema einzugehen. Leider lässt sich dies jedoch (noch) nicht bewerkstelligen. Speziell mit Mitte November dieses Jahres hat es auch unsere Region stark erwischt und es galt, eine Rekordzahl an Infektionszahlen hinzunehmen. Spürbar machte sich Nervosität breit, denn die Gesundheit ist und bleibt das absolut Wichtigste. Frei nach dem Motto: „Gesundheit und ein froher Mut, das ist des Menschen höchstes Gut“.

Laut der Weltgesundheitsorganisation ist Gesundheit „ein Zustand des vollständigen körperlichen, geistigen und sozialen Wohlergehens und nicht nur die gänzliche Abwesenheit von Krankheit oder Gebrechen. Dies ist wahrlich eine Herausforderung, denn wir alle müssen uns täglich darauf besinnen, dass es weiterhin noch sehr viel Schönes auf dieser Welt gibt, auch wenn uns die laufende Medienberichterstattung sehr wenig davon übermittelt. **Umso mehr erachte ich es als Geschenk, in einer solch wunderschönen Landschaft und Natur leben zu dürfen.** Dies erleichtert vieles, bietet Raum zum ersehnten positiven Ausgleich.

Ausgleich ist ein Zustand, den ich mir auch sehnlichst für die aktuellen Zustände in unserer Gesellschaft wünsche. In nahezu jeder Familie und jedem Freundeskreis wurden in diesem Jahr viele Gespräche über die mögliche Bewältigung dieser Krise geführt. Teils mit kontroversen sowie emotionalen Gesprächen. Hierbei stark wahrnehmbar ist ein Vorgang, den man als spaltendes Element der Gesellschaft bezeichnen kann. Großteils liegt dies auch in politischer Verantwortung, da mit viel zu wenig Aufklärung vorgegangen wurde. Maßnahmen, wie die Einführung der 3G-Nachweispflicht am Arbeitsplatz, ohne dabei die passende Infrastruktur zu schaffen, erzeugen zusätzlichen Unmut. Das Gefühl der Alternativlosigkeit nährt das Misstrauen in das uneinig geführte Pandemiemanagement. Politisches Hickhack bringt hierbei keine Orientierung. Im Gegenteil, denn ohne Einigkeit lässt sich keine Krise bewältigen. Es bleibt demnach einmal mehr zu hoffen, dass die Vernunft siegt und sinnlose Diskussionen zu handfesten Argumenten mutieren.

Persönlich darf ich anmerken, dass ich mit 01. Jänner 2022 bereits in mein viertes Dienstjahr als Bürgermeister eintreten darf. Ich kann dies noch gar nicht richtig einordnen, denn es ist in jenen Jahren bereits so viel passiert, dass ich die Komponente Zeit völlig außer Acht gelassen habe. **Trotz oder gerade wegen dieser mehr als herausfordernden Aufgaben fühle ich mich dazu persönlich gewachsen und als gut gerüstet, um den kommenden Problemstellungen zu begegnen.** Mit Sicherheit werden uns einige Aufgaben mit ins neue Jahr begleiten. Neue Entscheidungen werden anstehen, zukunftsweisende Projekte werden, trotz notwendiger Sparsamkeit, umgesetzt werden. Gerade in schwierigeren Zeiten ist Planung ein unabdingbares Element.

Als Beispiel für sachliche und konstruktive Politik sehe ich unseren, in diesem Jahr neu konstituierten, Gemeinderat an. Respektvolle und konstruktive Diskussionen, ausschließlich zum Zwecke des Gemeinwohls prägten das abgelaufene Sitzungsjahr. Dies gilt sowohl für Ausschüsse, Gemeindevorstand wie auch Gemeinderat. Hierfür darf ich mich als Vorsitzender bei allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten bedanken. Vertrauen in die Politik zurückzugewinnen wird eine harte Aufgabe. Als elementar und unverzichtbar sehe ich in diesem Zusammenhang die Ebene der Kommunen.

Mit Blick auf unsere Gesellschaft darf ich anmerken, dass mir in den letzten Monaten viele Bürgerinnen und Bürger begegnet sind, die sich sehr stark für ein positives Miteinander einsetzen, wahrlich unverzichtbare Tätigkeiten leisten. Selbstverständlich steht unser Gesundheitspersonal unter andauernder Belastung, gleiches gilt für MitarbeiterInnen im Bereich der Pflege. Beinahe jeder Arbeitsplatz hat sich in den letzten 20 Monaten verändert und dies fordert vielfach enorme Flexibilität. **Tiefen Respekt** ringt mir ebenfalls ab, wie die MitarbeiterInnen im Einzelhandel den Herausforderungen begegnen. Sie galten seit Beginn der Krise als systemrelevant und mussten ihren Dienst anfangs teils ohne Schutzkonzept verrichten. Hinzu kamen vor kurzem noch zusätzliche Aufgaben, wie die Ausgabe von PCR-Testpaketen. Wahrlich nicht das Kerngeschäft des Einzelhandels, jedoch zu stemmen vom überaus engagierten Personal.

Der neuerliche „Lockdown“ trifft nun vor allem wieder die Bereiche der körpernahen Dienstleister und jene der Gastronomie. Es bleibt zu hoffen, dass „der Atem ausreicht“ und alle Betriebe weitestgehend unbeschadet durch diese Welle kommen. **An dieser Stelle darf ich allen unseren Unternehmerinnen und Unternehmern gutes wirtschaftliches Geschick sowie Zuversicht und gutes Gelingen wünschen.**

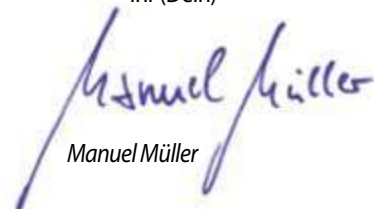
Allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde wünsche ich auf diesem Wege ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest. Schaffen Sie Gelegenheiten, um sich mit positiven Gedanken zu beschäftigen. Achten wir in dieser Zeit speziell auf unsere Kinder, denn sie sind es, die unsere Aufmerksamkeit besonders brauchen.

„Wenn es einen Glauben gibt, der Berge versetzen kann, so ist es der Glaube an die eigene Kraft.“ *Marie von Ebner-Eschenbach*

Ich wünsche Ihnen von ganzem Herzen ein gutes neues Jahr!
Bleiben oder werden Sie gesund!

Alles Gute und herzliche Grüße!

Ihr (Dein)



Manuel Müller



Inhaltsverzeichnis

Amtliches

Aus dem Gemeinderat	4
Personalnachrichten	7
Wasser ist Leben	8
Impfbus in der Marktgemeinde Paternion	11
Todesfälle	15

Informationen

Neues von der KEM	16
Firmenvorstellung EcoSija Rastoder	19
Kärntner Gemüsekieste	20
Aus dem Schulleben	24
Kindergartenpost	31
Operetten-Musical Gala	38

Vereine

Gemeindemusikkapelle Paternion-Feistritz	46
Landjugend Kreuzen	47
Feuerwehr Feistritz/Drau	50
Suche-Biete-Tausche	51

Gratulationen

Geburten und Hochzeiten	56
Geburtstage	57

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Paternion, 9711 Paternion, Hauptstraße 83, E-Mail: paternion@ktn.gde.at. **Redaktion:** Marktgemeinde Paternion, Pressestelle, 9711 Paternion. **Verlags- und Herstellungsort:** Villach. Zulassungsnummer 15488K75U. **Für den Inhalt verantwortlich:** Marktgemeinde Paternion. **Anzeigen:** Langer Medien Partnerin, Langer Ottilie, Oberdorfstraße 4, 9721 Kellerberg, Tel. 0664 / 92 00 659, **Gestaltung und Druck:** Kreiner Druck, Chromstraße 8, 9500 Villach, Tel. 0 42 42 / 24 281-0.

Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, Kreiner Druck- und Verlagsgesellschaft m.b.H. & Co, UW-Nr. 933



DRUCKLAND KÄRNTEN
PERFECTPRINT

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des
Gemeindekuriers: **17. Januar 2022**

Aktionen Nov./Dez. 2021

Reymont
Computer & Bürosysteme

Stabiles WLAN im ganzen Haus auf Wunsch fixfertig installiert!

139,90
~~statt 169,-~~

- ▶ WLAN Adapter Fritz 1260E Set
- ▶ schnelles Internet in jedem Raum
- ▶ bis zu **1.200 Mbit/s (DLAN)**
- ▶ optional getrennte **Gästeezugänge**
- ▶ Auch für TV-Einbindungen (Netflix..)
- ▶ Mit bis zu 16 Adapter erweiterbar

schnelles HP Notebook im Alu-Design

Auf Wunsch inkl. Windows 11 update.

549,-
~~statt 639,-~~

HP 15S Serie, **AMD Ryzen 3 4300U**

- ▶ 8GB DDR4 RAM, 256GB SSD, sehr leise !
- ▶ 15,6" mit Radeon Grafik, Windows 10, **Alu-Design**
- ▶ **Windows Bootzeit* <10sek.**, Gewicht nur 1.69kg

Wir reparieren Ihr Notebook schnell und günstig !

Display-bruch

Scharnier-bruch

Buchsen-bruch

- **WLAN Probleme**
- **Datensicherung**
- **PC Schulungen**
- **Handy Schulungen**
- **Email Einstellungen**
- **Computerreparatur**
- **und vieles mehr.**

HOME-Service
ihre schnelle
Vor-ORT Hilfe
ph 59,-

Ihre Computer-Technik
Reparaturen aller Marken

www.reymont.at
email : office@reymont.at

9800 Spittal/Drau Villacher Str. 34-36
Goldeck Center T +43(0)4762 42877

9500 Villach, Tirolerstrasse 73
T +43(0)4242 / 264444

Gültigkeit der Aktionen solange der Vorrat reicht - Alle Preise inkl. MwSt.- Irrtümer, Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. *Es gelten die Garantiebestimmungen des Herstellers. Die Abbildungen müssen nicht den tatsächlichen Produkten entsprechen. *nähere Infos und Beratung im Shop oder beim Hersteller

ET **Ingenieurbüro**
elektrotechnik

der Elektrotechnik-Partner
für Ihr Projekt

Kreuzner Straße 537
9710 Feistritz an der Drau

www.et-ing.at

Blackout - wenn das Licht ausgeht!

Mit unserer Erfahrung aus zahlreichen Großprojekten am Photovoltaik- und Energiespeichersektor beraten wir Sie auch gerne bei Kleinanlagen über Blackout Konzepte, Notstromversorgung, Energieerzeugung und Speicherung im Einfamilienhaus sowie über E-Mobilitätskonzepte.

Aus dem Gemeinderat

Bericht aus der vierten Gemeinderatssitzung im Jahr 2021, die am 13. Oktober 2021 im Götz Stadel in Paternion stattgefunden hat:

Bericht des Familien- und Sozialausschusses über die Sitzung am 23.08.2021

Der Familien- und Sozialausschuss tagte unter dem Vorsitz seiner Obfrau GRⁱⁿ Bettina Egarter am 23.08.2021 und beschäftigte sich mit folgenden Themen:

- **Gesunde Gemeinde – Bericht Mag. Andreas Martin, Amt der Kärntner Landesregierung, Abt. 5 – Gesundheit und Pflege**
- **Gesunde Gemeinde – Festlegung Arbeitskreis**
- **Besichtigung der Spielplätze der Marktgemeinde Paternion**

Bericht des Kontrollausschusses über die Sitzung am 16.09.2021

Der Kontrollausschuss tagte unter dem Vorsitz seines Obmannes GR Stefan Schweiger am 16.09.2021 und hatte die Durchführung der Prüfungen gemäß den Bestimmungen der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung für den Prüfungszeitraum vom 18.06.2021 bis 16.09.2021 durchzuführen. Dem Gemeinderat wurde ein kritikloser Kassenprüfungsbericht zur Kenntnis gebracht.

Hundeabgabenverordnung Neu

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 08.07.2021 auf Antrag des Umweltausschusses beschlossen, die Hundeabgabe von derzeit EUR 10,00 bzw. EUR 15,00 auf EUR 20,00 jährlich pro Hund anzuheben. Die neue Hundeabgabenverordnung tritt mit 01.01.2022 in Kraft.

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Marktgemeinde Paternion vom 13. Oktober 2021, Zahl: 941/3/2021/Eb, mit der für das Halten von Hunden eine Abgabe ausgeschrieben wird (Hundeabgabenverordnung)

Gemäß §§ 16, 17 Abs. 3 Z 2 des Finanzausgleichsgesetzes 2017 – FAG 2017, BGBl. I Nr. 116/2016, zuletzt in der Fassung des Gesetzes BGBl. I Nr. 140/2021, § 13 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung – K-AGO, LGBl. Nr. 66/1998, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 80/2020, sowie §§ 1 ff. des Kärntner Hundeabgabengesetzes – K-HAG, LGBl. Nr. 18/1970, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 42/2010, wird verordnet:

§ 1

Ausschreibung

- (1) Die Marktgemeinde Paternion erhebt für das Halten von Hunden in ihrer Gemeinde eine Hundeabgabe. Hundeabgaben sind ausschließliche Gemeindeabgaben.
- (2) Der Abgabe unterliegen nicht Blindenführerhunde, sowie Wach- und Diensthunde der Bundespolizei, der Zollverwaltung und des Bundesheeres.

§ 2

Ausmaß

Die Hundeabgabe beträgt pro Kalenderjahr, unabhängig von der An- oder Abmeldung des Hundes, für jeden Hund, uneingeschränkt ob es sich um einen Wachhund, einen Hund, der in Ausübung eines Berufes oder Erwerbes gehalten wird, **EUR 20,-**.

§ 3

Befreiungen

- (1) Von der Hundeabgabe sind befreit das Halten von:
 - a) Lawinen- und Personensuchhunden,
 - b) Hunden des Bergrettungs- und Rettungsdienstes,
 - c) Hunden in Tiersylen und
 - d) ausgebildete Assistenz- und Therapiehunde.
- (2) Der Bürgermeister hat auf Antrag des Abgabenschuldners bescheidmäßig festzustellen, ob im Einzelfall ein Befreiungstatbestand vorliegt.

§ 4

Hundemarke

Die Hundemarke trägt den Aufdruck „Marktgemeinde Paternion“ und eine Nummer.

§ 5

Inkrafttreten

- (1) Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2022 in Kraft.
- (2) Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Paternion vom 17. Dezember 2013, Zahl 941/3/2013/Eb/Ho, mit der für das Halten von Hunden eine Abgabe ausgeschrieben wird, außer Kraft.



rohr-bau
baugesellschaft m.b.H.

Wir wünschen unseren Kunden und Freunden fröhliche Weihnachten und ein gesundes erfolgreiches neues Jahr verbunden mit einem herzlichen Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen!

hauptstraße 39 - 9711 paternion
tel 04245-2102 - fax 04245-62205
office@rohr-bau.at - www.rohr-bau.at



Bahnhofstraße Feistritz/Drau – Abtretung einer Teilfläche der Wegparzelle 1849 KG Feistritz/Drau aus dem öffentlichen Gut der Marktgemeinde Paternion an das öffentliche Gut des Landes Kärnten

Im Zuge der Vermessung der Bahnhofstraße im Bereich der Draubrücke und des Drauradweges in Feistritz an der Drau stellte das Land Kärnten die Notwendigkeit von Wegberichtigungen fest. Für diese Richtigstellung ist eine Abtretung vom öffentlichen Gut der Marktgemeinde Paternion notwendig. Es sollen daher von der Parzelle 1849 (öffentliches Gut der Marktgemeinde Paternion - Drauradweg) insgesamt 51 m² an die Parzelle 1795 (öffentliches Gut des Landes Kärnten – Landesstraßenverwaltung) abgetreten werden.

Daraus resultiert sich auch eine Spaltung der Parzelle 1849 (Drauradweg). Nunmehr liegt auf der nordwestlichen Seite der Brücke die neue Parzelle 1849/1 und auf der südöstlichen die neue Parzelle 1849/2. Alle o.a. Parzellen befinden sich in der KG Feistritz an der Drau.

Übernahme einer Teilfläche der Parzelle 100, KG Rubland, im Ausmaß von 103 m² in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Paternion

Im Zuge einer Grundstücksteilung werden 103 m² der Parzelle 100 der öffentlichen Wegparzelle 714/2 zugeschlagen.

Durch diese geplante Grundübernahme verbreitert sich die Straße durch Ebenwald in diesem Bereich auf 7,5 m.

Volksschule Feistritz/Drau – Festlegung der Betreuungssätze für die schulische Nachmittagsbetreuung für das Schuljahr 2021/2022

In der Volksschule Feistritz/Drau wird die schulische Tagesbetreuung von der „Kindernest“ gemeinnützigen Kinderbetreuungsgesellschaft m.b.H. für die Marktgemeinde Paternion organisiert.

Den gesetzlichen Vorgaben entsprechend, werden die Eltern- und Verpflegungsbeiträge durch den Schulerhalter, somit die Marktgemeinde Paternion, für das Schuljahr 2021/2022 durch nachstehende Verordnung festgelegt:

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Marktgemeinde Paternion vom 13. Oktober 2021, Zahl: 200/7/2021/Eb/Sa, mit der die Tarifordnung für die schulische Tagesbetreuung ausgeschrieben wird.

Auf Grund des § 5 Abs. 3 des Schulorganisationsgesetzes – SchoG – BGBl.Nr. 242/1962, idgF, in Verbindung mit § 68 Abs. 1a des Kärntner Schulgesetzes – K-SchG, LGBl.Nr. 58/2000, idgF, wird verordnet:

§ 1

Beitragsgrund

Für den Besuch des Betreuungsteiles und die Verpflegung in der schulischen Tagesbetreuung an der Volksschule Feistritz/Drau werden die Beiträge durch die „Kindernest“ Gem. Kinderbetreuungs Ges.m.b.H., Görzer Allee 32, 9020 Klagenfurt, von den Erziehungsberechtigten eingehoben.

§ 2

Beitragshöhe

Für das Schuljahr 2021/2022 werden die Beiträge gemäß § 1 wie folgt festgesetzt und eingehoben:

a) Betreuung an 5 Tagen	pro Monat	EUR 84,00
b) Betreuung an 4 Tagen	pro Monat	EUR 71,00
c) Betreuung an 3 Tagen	pro Monat	EUR 63,00
d) Betreuung an 2 Tagen	pro Monat	EUR 50,00
e) Betreuung an 1 Tag	pro Monat	EUR 40,00

Alle Beträge verstehen sich inkl. Ust. und ohne Verpflegung.

§ 3

Essensbeiträge

a) Betreuung an 5 Tagen	pro Monat	EUR 68,00
b) Betreuung an 4 Tagen	pro Monat	EUR 55,00
c) Betreuung an 3 Tagen	pro Monat	EUR 42,00
d) Betreuung an 2 Tagen	pro Monat	EUR 28,00
e) Betreuung an 1 Tag	pro Monat	EUR 16,00

§ 4

Arbeitsmittel

a) Betreuung an 5 Tagen	pro Monat	EUR 4,00
b) Betreuung an 4 Tagen	pro Monat	EUR 4,00
c) Betreuung an 3 Tagen	pro Monat	EUR 3,00
d) Betreuung an 2 Tagen	pro Monat	EUR 3,00
e) Betreuung an 1 Tag	pro Monat	EUR 2,00

§ 5

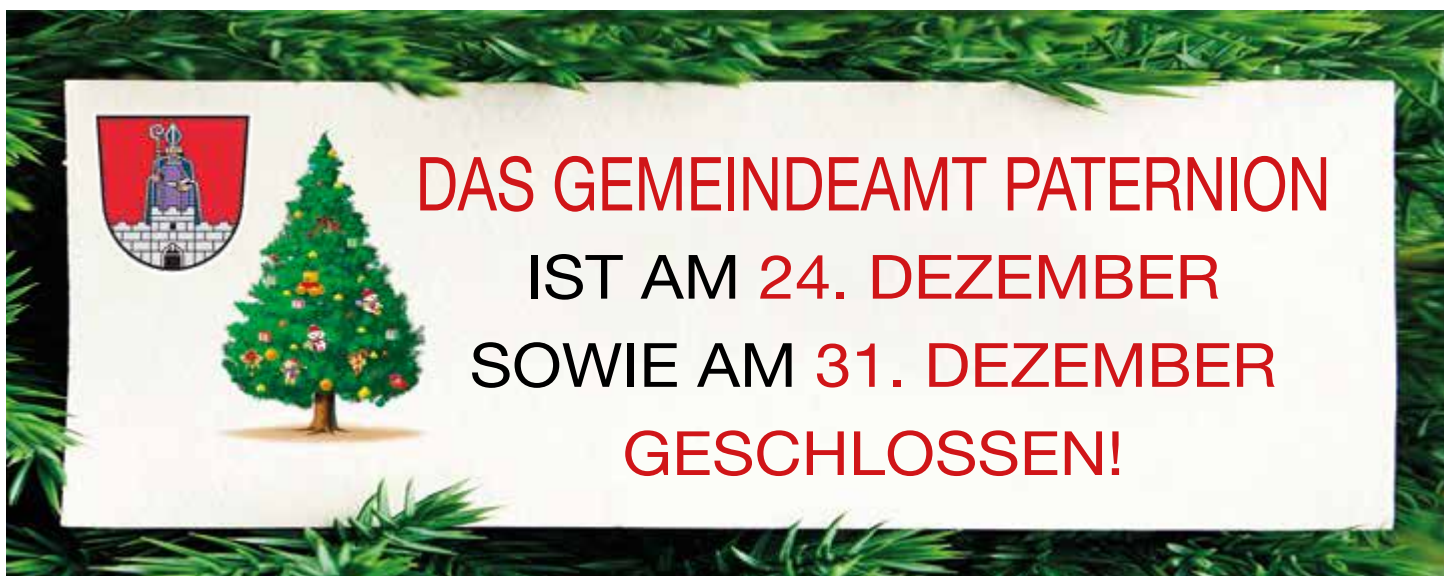
Soziale Staffelung

Für ein in derselben Einrichtung betreutes Geschwisterkind wird eine Ermäßigung in Höhe von 30 %, für ein zweites Geschwisterkind eine solche in Höhe von 50 % auf die obigen Beiträge gewährt.

§ 6

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit 14. Oktober 2021 in Kraft.





Volksschule Feistritz/Drau – Zusatz zur Vereinbarung zur Führung der Schulischen Tagesbetreuung für das Schuljahr 2021/2022

Gemäß dem Kärntner Schulgesetz ist der Schulerhalter bei Bedarf für die Bereitstellung von geeigneten MitarbeiterInnen zur Ausübung pflegerisch-helfender Tätigkeiten im Rahmen des Unterrichts zuständig. In der Volksschule Feistritz/Drau wird bereits eine Schülerin entsprechend betreut und mit dem heurigen Schuljahr ist ein weiterer Schüler, der einen entsprechenden Bedarf hat, hinzugekommen. Die „Kindernest“ gem. GmbH ist personell in der Lage, eine geeignete Mitarbeiterin bereitzustellen und daher ist ein Zusatz zur Vereinbarung zur Führung der Schulischen Tagesbetreuung betreffend pflegerisch-helfender Tätigkeiten im Rahmen des Unterrichts für den Zeitraum vom 1.9.2021 bis 31.08.2022 abzuschließen.

Beschlussfassung über den 2. Nachtragsvoranschlag 2021

Aufgrund des § 8 Kärntner Gemeindehaushaltsgesetz – K-GHG, LGBl. Nr. 80/2019, ist ein Nachtragsvoranschlag zu erstellen, wenn durch außerplanmäßige oder überplanmäßige Mittelaufbringungen und Mittelverwendungen der Voranschlag wesentlich verändert wird oder eine wesentliche Störung des Ausgleiches des Haushaltes droht. Der Nachtragsvoranschlag beinhaltet die laufenden Erträge/Einzahlungen und die aus diesen zu bestreitenden laufenden Aufwendungen/Auszahlungen.

Im 2. Nachtragsvoranschlag 2021 wurden im Ergebnishaushalt Erträge in Höhe von EUR 109.200,- sowie Aufwendungen in Höhe von EUR 137.300,- und zusätzlich EUR 15.000,- Rücklagenentnahmen (Bauhofrücklage) nachveranschlagt, welche das Nettoergebnis im Ergebnishaushalt um minus EUR 13.100,- verringern.

Gleichfalls wurden im Finanzierungshaushalt Einzahlungen in Höhe von EUR 133.400,- sowie Auszahlungen in Höhe von EUR 196.800,- nachveranschlagt, was einen Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung von minus EUR 63.400,- ergibt.

Unter Berücksichtigung des 1. Nachtragsvoranschlages 2021 erhöht sich somit im Ergebnishaushalt das Nettoergebnis auf minus EUR 952.800,- und im Finanzierungshaushalt ist ein Minus von EUR 211.400,- zu verzeichnen.

Grundsätzlich ist jedoch noch zu erwähnen, dass die Transferzahlungen an das Land (Abgangsdeckung Krankenanstalten, Sozialhilfe Kopfquote, Kinderbetreuung Kopfquote, usw.) extrem ansteigen und eine Verminderung der Transferleistungen nicht zu erwarten ist. Somit ist ein Sichtbarwerden einer angespannten Finanzsituation, wie wohl bei allen Kärntner Gemeinden, zu erwarten.

In der operativen Gebarung kam es zu Mehraufwendungen in folgenden Bereichen:

- Straßenstreusalz ca. EUR 30.000,-
- Fernwärme (verschiedene Gde.Objekte) ca. EUR 17.400,-
- Betriebsprüfung Finanzamt (Nachzahlung) ca. EUR 33.300,-
- Förderung Alternativenergien ca. EUR 6.000,-
- Landesumlage ca. EUR 39.300,-

Weitere Ausgabenerhöhungen bzw. -kürzungen und Einnahmenerhöhungen bzw. -kürzungen sind bei der Erstellung des 2. Nachtragsvoranschlages 2021 aufgrund von Beschlüssen im Gemeinderat und Gemeindevorstand notwendig geworden und daher sind diese Positionen im Detailnachweis des 2. Nachtragsvoranschlages 2021 ersichtlich.

Weiters kam es in der operativen Gebarung zu Mehrerträgen in folgenden Bereichen:

- Krankenanstalten – Abrechnung 2020 ca. EUR 10.900,-
- Unwetterschäden - Bundesförderung ca. EUR 9.100,-
- Grundstücke - Verkaufserlöse ca. EUR 10.000,-
- Bundesertragsanteile ca. EUR 56.500,-

Photovoltaikanlage u. Dachsanierung - Schwimmbad				
8310/0100	€ 35.000,00	8310/3000	Bundesmittel (KIP u. KPC)	€ 104.800,00
8310/0500	€ 134.000,00	8310/3010	Landesmittel (Förderung Abt.8)	€ 16.100,00
		8310/3014	Landesmittel (Förd. - 2. K-GHP)	€ 16.900,00
		8310/3011	BZ i.R.	€ 31.200,00
€ 169.000,00				€ 169.000,00
Sanierung Gde.Straßen 2021				
6123/0020	€ 157.200,00	6123/3000	Bundesmittel (KIP)	€ 45.200,00
		6123/3010	Landesmittel (Förderung Abt.10)	€ 24.200,00
		6123/3011	BZ i.R.	€ 87.800,00
€ 157.200,00				€ 157.200,00
Dachsanierung Volksschule Feistritz/Drau				
2111/7860	€ 211.000,00	2111/8600	Bundesmittel (KIP)	€ 105.500,00
		2111/8617	Landesmittel (Förd. - 2. K-GHP)	€ 63.300,00
		2111/8611	BZ i.R.	€ 42.200,00
€ 211.000,00				€ 211.000,00
Adaptierung und Sanierung Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau				
3800/0100	€ 140.300,00	3800/3000	Bundesmittel (KIG)	€ 70.200,00
		3800/3014	Landesmittel (Förd.- 2. K-GHP)	€ 40.800,00
		3800/3011	BZ i.R.	€ 29.300,00
€ 140.300,00				€ 140.300,00

In der investiven Gebarung sind nachstehende vier Projekte geplant, deren Finanzierung durch bereits schriftlich vorliegende Förderzusagen gesichert ist:

Bei diesen vorgenannten vier Projekten ist somit eindeutig erkennbar, dass diese nur in Angriff genommen werden konnten, weil die dafür vorgesehenen Bundes- und Landesmittel lukriert werden konnten, da der operative Ergebnis- und Finanzierungshaushalt im Haushaltsjahr 2021 negativ bilanzieren wird und die Rücklagen größtenteils aufgebraucht sind!

Übersicht Finanzierungs- und Ergebnisvoranschlag

	Ergebnishaushalt	Finanzierungshaushalt
Erträge Einzahlungen	€ 11.653.300,00	€ 12.067.100,00
Aufwendungen Auszahlungen	€ 12.734.800,00	€ 12.196.800,00
Nettoergebnis		
Nettofinanzierungssaldo	€ -1.081.500,00	€ -129.700,00

Entnahme von Haushaltsrücklagen, Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	€ 140.100,00	
Zuweisung an Haushaltsrücklagen, Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	€ 11.400,00	€ 81.700,00
Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen, Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung	€ -952.800,00	€ -211.400,00

Der 2. Nachtragsvoranschlag 2021 wird mit folgender Verordnung beschlossen:

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Marktgemeinde Paternion vom 13.10.2021, Zl. 900-2-2021/Kö, mit der der 2. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2021 erlassen wird (2. Nachtragsvoranschlagsverordnung 2021)

Gemäß § 6 in Verbindung mit § 8 Kärntner Gemeindehaushaltsgesetz – K-GHG, LGBl. Nr. 80/2019, wird verordnet:



Dipl.-Ing.

Vermessungsbüro
Staatlich befugter und beeideter
Zivilgeometer



Ronald Humitsch

9800 Spittal/Drau, Rizzistraße 1a
Telefon: 04762/2601
office@vermessung-humitsch.at

§ 1

Geltungsbereich

Diese Verordnung regelt den 2. Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2021.

§ 2

Ergebnis- und Finanzierungsnachtragsvoranschlag

(1) Die Erträge und Aufwendungen werden in Summe wie folgt festgelegt:

Erträge:	EUR 109.200,00
Aufwendungen:	EUR 137.300,00

Entnahmen von Haushaltsrücklagen:	EUR 15.000,00
Zuweisung an Haushaltsrücklagen:	EUR 0,00

Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen: EUR - 13.100,00

(2) Die Einzahlungen und Auszahlungen werden in Summe wie folgt festgelegt:

Einzahlungen:	EUR 133.400,00
Auszahlungen:	EUR 196.800,00

**Geldfluss aus der voranschlags-
wirksamen Gebarung: EUR - 63.400,00**

§ 3

Deckungsfähigkeit

Gemäß § 14 Abs 1 K-GHG wird für folgende Abschnitte gegenseitige Deckungsfähigkeit festgelegt:

(1) Aufwendungen, die den Sachaufwand eines Abschnittes betreffen sind gegenseitig deckungsfähig bzw. werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

(2) Die Personalaufwendungen eines Abschnittes sind gegenseitig deckungsfähig bzw. werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

(3) Für Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit und investive Einzelvorhaben besteht Deckungsfähigkeit nur für Konten innerhalb des einzelnen Betriebes mit marktbestimmter Tätigkeit oder des einzelnen investiven Einzelvorhabens.

§ 4

Kontokorrentrahmen

Gemäß § 37 Abs 2 K-GHG wird der Kontokorrentrahmen wie folgt festgelegt: **EUR 1.500.000,00**

§ 5

Nachtragsvoranschlag, Anlagen und Beilagen

Der Nachtragsvoranschlag, alle Anlagen und Beilagen sind in der Anlage zur Verordnung, die einen integrierten Bestandteil dieser Verordnung bildet, dargestellt.

§ 6

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 14.10.2021 in Kraft.

Personalnachrichten

Unsere langjährige Mitarbeiterin Frau Heidi Alusic, die über einen Zeitraum von annähernd vier Jahrzehnten für Sauberkeit im Gemeindeamt sorgte, ist in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Wir bedanken uns auf diesem Weg herzlich für die langjährige Treue zur Marktgemeinde Paternion und wünschen Heidi für den neuen Lebensabschnitt alles Gute.

Gleichzeitig heißen wir Ihre Nachfolgerin Astrid Jost herzlich willkommen im Gemeindedienst und hoffen, dass auch Sie viele Jahre bei uns bleibt!





Wasser ist Leben

Unter diesem Titel möchten wir Sie über die Ergebnisse der aktuellen Wasseruntersuchungen vom 11. - 12. Oktober 2021 informieren.

Indikatorparameter

Wasserspender und ihre Versorgungsgebiete

Messnerquelle: Feistritz/Drau, Waldrain, Mögere, Pogöriach, Pöllan (Schmiedweg, Gewerbebepark), Nikelsdorf, Pöllan – vormals WG Pöllan Süd

Scherzerquelle: Feffernitz, Pobersach, Mühlboden

Riederquellen: Paternion, Aifersdorf, Kamering

Wissenswertes über die Parameter des Wasserbefundes Chemischer Befund

Chemisch-physikalische Untersuchung	zul. Höchstkonzentration	Messner Quelle	Scherzer Quelle	Rieder Quellen	Einheit
Temperatur	25	8,1	8,7	10,3	° Celsius
pH-Wert		7,72	7,90	7,84	–
Elektr. Leitfähigkeit bei 20 °C	2500	405,1	462,8	414,1	µS/cm
Gesamthärte	24	12,4	14,2	12,5	°dH
Carbonathärte	22	11,8	13,6	11,4	°dH
Ammonium	0,50	0,0005	0,0052	0,0052	mg/l
Eisen gesamt	200	2	< 10	2	µg/l
Mangan gesamt	50	< 2	< 2	< 2	µg/l
Nitrat	50	3,6	2,3	2,7	mg/l
Nitrit	0,1	< 0,00	< 0,00	< 0,00	mg/l
Chlorid	200	1,7	< 1	< 1	mg/l
Sulfat	250	9,3	14,9	24,6	mval/l
Blei	10	0,14	0,14	0,14	µg/l
Chrom	50	< 0,5	< 0,5	< 0,5	µg/l
Kupfer (Hausinstallation)	2000	< 1	< 1	< 1	µg/l
Nickel	20	0,03	< 1	0,03	µg/l
Uran	15	1,61	2,37	2,00	µg/l
Erweiterte chemische Untersuchung					
Calcium	400	52,5	63,2	54,3	mg/l
Magnesium	150	21,7	23,4	21,4	mg/l
KBE bei 22 °C	100-1000	0	0	0	pro 1 ml
KBE bei 37 °C	20-300	0	0	0	pro 1 ml
Coliforme Bakterien	0	0	0	0	pro 250 ml
Escherichia Coli	0	0	0	0	pro 250 ml
Enterokokken	0	0	0	0	pro 250 ml
Pseudomonas aeruginosa	0	0	0	0	pro 250 ml
Clostridium perfringens	0	0	0	0	pro 250 ml

Der pH-Wert

Der pH-Wert ist ein Maß für die Konzentration an H⁺-Ionen (Wasserstoffionen). Er wird vor allem durch den Gehalt an freier Kohlensäure (H₂CO₃) bestimmt. Bei Wasser mit einem hohen Gehalt an freiem

CO₂ (Kohlendioxid) liegt er im sauren Bereich (kleiner als pH 7, pH 7=Neutralpunkt). Der pH-Wert sollte nicht unter 6,5 und nicht über 9,5 (Grenzwerte) liegen.

Die Härte (°dH)

Die Härte (°dH) des Wassers beschreibt die Konzentration der im Wasser gelösten Erdalkali-Ionen (Ca, Mg). Man unterscheidet zwischen Carbonathärte (Hydrogencarbonate der Erdalkaliionen) und Nicht-Carbonathärte (Chloride, Sulfate, Nitrate u. a.). Wasser mit niedrigen Härtegraden ist häufig aggressiv, da es keine ausreichende Pufferwirkung besitzt. Hohe Härtegrade führen zu Rohrinkrustierungen, Kalkablagerungen, Kesselstein und erhöhen den Waschmittelverbrauch.

Wasserhärte – siehe Zeile Carbonathärte

0 – 4	sehr weich
4 – 8	weich
8 – 12	mittelhart
12 – 18	ziemlich hart
18 – 30	hart
> 30	sehr hart

Eisen und Mangan

Eisen und Mangan (Fe, Mn) sind in geringen Konzentrationen lebensnotwendige Elemente. Sie bewirken im Wasser aber Trübungen, Färbungen und Geschmacksbeeinträchtigungen. Neben natürlichen Ursachen sind Eisenausfällungen (rotbraunes Wasser) auf Korrosion und Rostbildung in der Rohrinstallation zurückzuführen. An diesem Prozess können auch Eisenbakterien (Gallionella- oder Siderocapsa-Arten) beteiligt sein, die sogar Rohrverstopfungen verursachen können (Verockerung durch Eisenoxide durch Oxidation von Fe²⁺ zu unlöslichem Fe³⁺ bzw. Fe(III)oxid).

Nitrit und Ammonium

Nitrit und Ammonium deuten auf eine akute, frische, organische Verunreinigung hin (Mineralisierung von organischem Stickstoff), z. B. durch Fäkalien, sodass auch mit bakteriologischen Befunden zu rechnen ist. Nitrit kann durch chemische Reduktion von Nitrat unter anderem auch in verzinkten Eisenrohren der Hausinstallation entstehen. Es ist wesentlich giftiger als Nitrat. Ammonium kann darüber hinaus zu Geruchsbeeinträchtigungen führen, vor allem wenn das Wasser gechlort wird und sich deswegen als Reaktionsprodukte Chloramine bilden.

Nitrat

Ein erhöhter Nitratwert ist normalerweise ein Hinweis auf eine Verunreinigung durch organische Stoffe z. B. aus Jauche, Fäkalien, Abwasser, Klärschlamm, aber auch aus Mineraldünger oder Luftschadstoffen. Nitrat selbst ist relativ ungiftig. Nur in höheren Konzentrationen kommt es zu Wirkungen auf die Darmschleimhaut und die Schilddrüse. Durch Umwandlung zu Nitrit, das sich im Körper (durch Bakterien oder enzymatisch) oder außerhalb des Körpers z. B. durch Bakterien im Wasser und in Lebensmitteln bilden kann, wird es besonders für Säuglinge zu einem Atemgift, indem es die Sauerstoffaufnahme des Hämoglobins blockiert. Der Grenzwert für Nitrat beträgt 50 mg/l.

Sulfat und Chlorid

Sulfat und Chlorid gehören zu den natürlichen Wasserinhaltsstoffen, die in niedrigen Konzentrationen den Geschmack des Wassers





www.dach-jungwirt.at
DACH - JUNGWIRT
SPENGLEREI - DACHDECKEREI

Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr!

Wir bieten auch Garagenvermietungen an.

Komplettlösungen bieten wir bei:

- Bauspenglerarbeiten
- Dachdeckerarbeiten
- Flachdachisolierungen
- Terrassensanierungen
- Service - Reparaturarbeiten

W.A. Jungwirt
Nikelsdorf 162
9711 Paternion
Tel.: 04245 / 55 04-0
office@dach-jungwirt.at

AS DACH - UNSER FACH... DAS DACH - UNSER FACH... DAS DACH - UNSER FACH...

positiv beeinflussen. Erst bei höheren Konzentrationen kommt es zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen. Während erhöhte Chloridkonzentrationen das Wasser ungenießbar machen und erhöhten Blutdruck (in Kombination mit Natrium: NaCl) verursachen können, verursachen höhere Sulfatwerte eine abführende Wirkung. Sulfat und Chloridbelastungen können durch natürliche, „geogene“ Gegebenheiten verursacht sein (Salz- und Gipslagerstätten). In der Regel sind erhöhte Belastungen auf Abwässer, Deponiesickerwässer oder Straßenabschwemmungen (Chlorid aus Streusalz), aber auch durch Dünger, Niederschläge, in Oberflächengewässern zurück-zuführen.

Bakteriologischer Befund

Temperatur

Diese sollte niedrig sein. Höhere Temperaturen haben nicht nur einen negativen Einfluss auf die Genießbarkeit des Wassers, sondern sie erhöhen die Löslichkeit eventuell schädlicher Wasserinhaltsstoffe und beschleunigen das Wachstum von Mikroorganismen, während der Sauerstoffgehalt erniedrigt wird.

Koloniebildende Einheiten (KBE)

Ein Maß für die allgemeine Keimbelastung des Trinkwassers: Sie soll 100/ml (Bebrütungstemperatur: 20 °C und 37 °C) nicht übersteigen (Grenzwert).

E.coli und coliforme Keime

Diese „Fäkalindikatoren“ sind ein Hinweis auf eine Belastung des Wassers durch Darmkeime (z. B. Risiko von Trinkwasserinfektionen durch Salmonellen). Escherichia coli gehört zu den Enterobakterien und kommt im menschlichen und tierischen Darm vor. E.coli gilt als opportunistischer Erreger von Infektionen, d.h. bei Abwehrschwäche z.B. in Krankenhäusern (Hospitalismus) kann dieses Bakterium Nieren- und Blasenerkrankungen, Sepsis und andere Erkrankungen auslösen. Die meistens im Wasser vorkommenden E.coli sind für den gesunden Menschen zumindest in niedrigen Keimdichten harmlos. Die Einführung des Parameters E.coli in die Trinkwasserüberwachung ist nicht auf dessen mögliche pathogene Wirkung begründet, sondern auf dessen Indikatorfunktion.

Unter dem Motto „Wasser ist Leben“ möchte ich Sie über eine unserer diesjährigen Leitungssanierungen informieren

Sonnrainweg in Nikelsdorf

Aufgrund der hohen Schadenshäufigkeit an der bestehenden Wasserversorgungsleitung PVC DN 80, Baujahr September 1965, wurde eine Leitungserneuerung notwendig. Im Zuge der Planung wurde festgestellt, dass wir die Leitungsdimension anpassen und gleichzeitig durch das Versetzen eines Hydrantenstandortes die Löschwasserbereitstellung für diesen Bereich optimieren müssen. Um die angeführte Leitung überhaupt sanieren zu können, waren diverse Vorarbeiten notwendig. Unter anderem wurde eine überirdisch verlegte Notversorgung errichtet, um die Abnehmer während der Bauphase zu versorgen. Am 12. April fand der Baustart der eigentlichen Leitungssanierung statt. Die Sanierung wurde in zwei Bauabschnitte aufgeteilt. Im Zuge unserer Leitungsneuerlegung wurden zusätzliche Verbesserungen erledigt, so wurde von der KELAG eine Mehrfachverrohrung für schnelles Internet mitverlegt, die bestehende Oberflächenentwässerung wurde in verschiedenen Bereichen erweitert bzw. erneuert, der Wasserverband Unteres Drautal hat auch die Gelegenheit genutzt und diverse Erweiterungen erledigt. Die Fertigstellung der Erdarbeiten hat sich massiv verzögert, da erhebliche, nicht voraussehbare Erschwernisse aufgetaucht sind, wie z.B. viele unbekannte unterirdische Einbauten, denen aufwendig ausgewichen werden musste, massiver Fels musste mühevoll abgetragen werden und auch die Wasserhaltung (Grundwasser) trug zur Verzögerung bei. Nach Abschluss der Grabungsarbeiten und nach entsprechender Setzungsphase der Künette wurde die Oberflächeninstandsetzung erledigt. Es wurden unsere Aufgrabungen sowie diverse Schadstellen im bestehenden Asphalt



Massiver Fels wird mühevoll abgetragen

saniert. In beiden Bauabschnitten wurden insgesamt 520m Wasserversorgungsleitung saniert, von den 40 Hausanschlussleitungen wurden 5 Stück zur Gänze und die Restlichen teilweise erneuert. Die gemeinsame, spartenübergreifende Bauabwicklung und die angeführten Erschwernisse haben zwar länger gedauert, unser Ziel war es, möglichst viele Schwachstellen der bestehenden Infrastruktur zu beseitigen, sodass in den nächsten Jahren keine Grabarbeiten im Sonnrainweg notwendig sein werden. Ich möchte mich bei den Arbeitern der bauausführenden Firma Swietelsky, der Kelag und mei-



Viele bestehende Einbauten und vorhandenes Grundwasser erschweren den Bauablauf

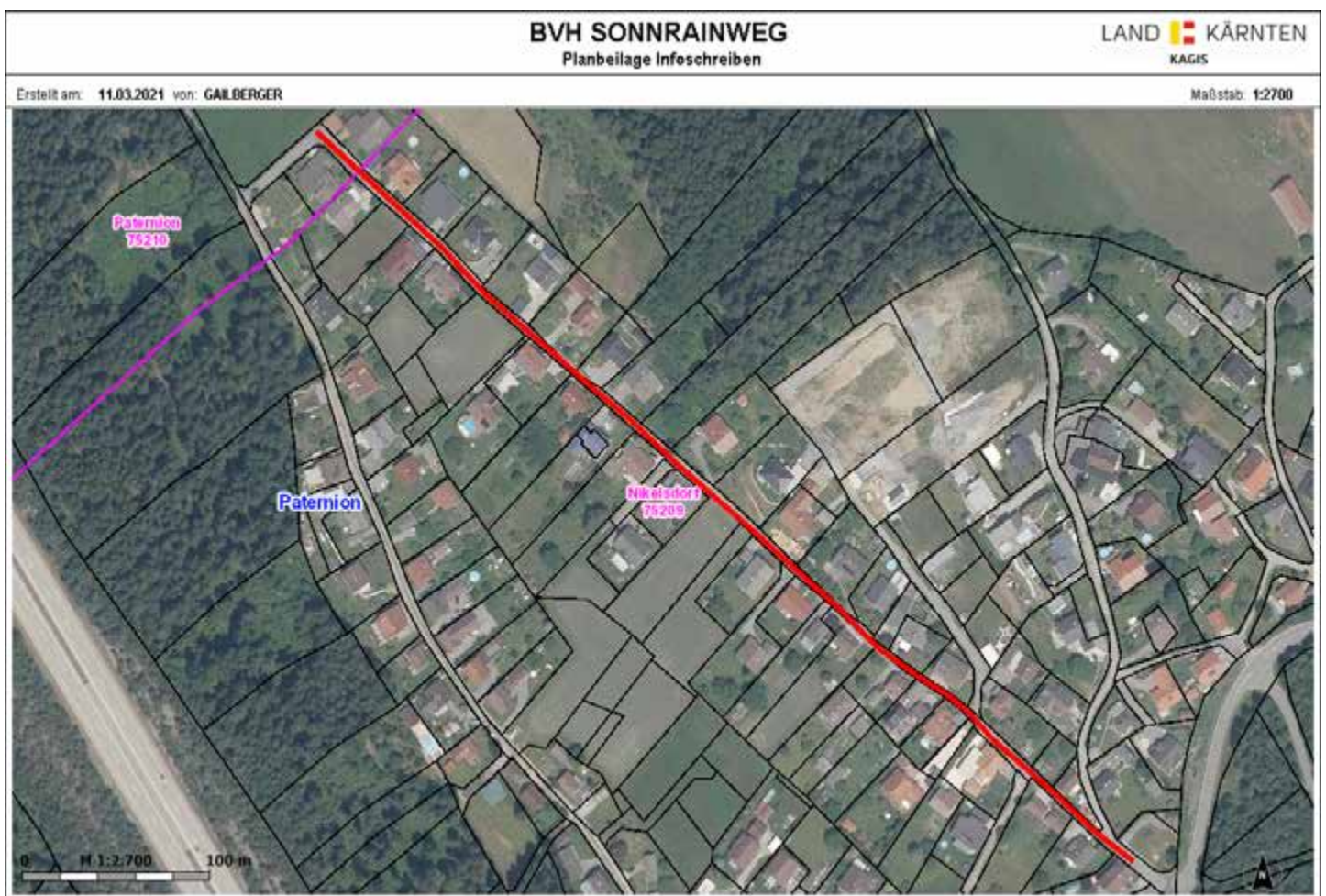


Die neue PE100RC DN 110 PN 10 Leitung wird verlegt

nen Kollegen vom Wasserwerk der Marktgemeinde Paternion für die ausgesprochen gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken. Wir alle haben zwar versucht die Erschwernisse und Beeinträchtigungen während der Bauphase so gering wie möglich zu halten, aber ganz ohne ist es auch nicht gegangen. Deshalb möchte ich mich bei allen Anrainern für das Verständnis und die entgegengebrachte Unterstützung recht herzlich bedanken.

Mit dieser Leitungssanierung haben wir einen kleinen Teil unseres rd. 133 km langen Versorgungsnetzes erneuert und dadurch die Versorgungssicherheit für unsere Bürger weiter verbessert.

Gailberger Friedrich
Leiter Wasserwerk



KAGIS Standard Ausgabe: Es wird keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der angebotenen Informationen übernommen.
Wasserwerk

Amt der Kärntner Landesregierung
web: <http://www.kagis.ktn.gv.at>
email: kagis@ktn.gv.at

Baustellenübersicht

- ◆ Transporte - Erdbau
- ◆ Sand- und Kiesgewinnung
- ◆ Containerdienst
- ◆ Abbruch
- ◆ Bauschuttrecycling
- ◆ Tiefladertransporte
- ◆ Kühltransporte
- ◆ Tank- und Silotransporte

9711 Kreuzen 14 * 04245/51526 Fax: 51524 * office@stabertrans.at
www.draukiesel.at

Allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2022!



Veranstaltungskalender 2022 – Bekanntgabe der geplanten Veranstaltungen

die Marktgemeinde Paternion möchte für das Jahr 2022 wiederum einen Veranstaltungskalender auflegen, der im Gemeindekurier und auf der Internetseite der Marktgemeinde Paternion veröffentlicht wird.

Um alle Veranstaltungen zeitgerecht erfassen zu können, werden die **örtlichen Vereine** sowie die **Ortsfeuerwehren, Schulen, Gastwirte** und **sonstige Veranstalter** gebeten, die 2022 geplanten Veranstaltungen bis spätestens

Montag, den 27. Dezember 2021

unter der jeweiligen **Veranstaltungskategorie** per Mail (paternion@ktn.gde.at), auf dem Postweg bzw. persönlich im Sekretariat der Marktgemeinde Paternion bekanntzugeben. Folgende Kategorien stehen zur Verfügung: Information, Kultur-Brauchtum und Unterhaltung, Kirchliche Veranstaltungen, Kulinarik, Sport, Gesundheit
Wir bedanken uns bereits im Voraus für Ihre Mitwirkung.

Termine: Impfbus in der Marktgemeinde Paternion

Seitens des Landes Kärnten wird der Impfbus auch in der Marktgemeinde Paternion haltmachen.

**Standort: Freizeitzentrum-Feffernitz,
Mühlenweg 32, 9710 Mühlboden**

Bezüglich Fragen zur Impfung, Grüner Pass, Testung etc. wenden Sie sich bitte an die dafür verantwortlichen Stellen, welche folgend über

den Link aufzufinden sind: <https://coronainfo.ktn.gv.at/>

Es ist keine Anmeldung notwendig, geimpft wird mit BionTech Pfizer sowie auf Wunsch auch Johnson & Johnson.

14.12.2021	11.01.2022	08.02.2022	08.03.2022
28.12.2021	25.01.2022	22.02.2022	22.03.2022

Häckselervice für Christbäume

Nicht jeder hat nach den hoffentlich schönen und besinnlichen Weihnachtsfeiertagen die Möglichkeit, den Christbaum umweltfreundlich zu entsorgen.

Viele von Ihnen werden sich die Frage stellen:

„Wohin mit dem Christbaum?“

Die Marktgemeinde Paternion bietet Ihnen deshalb wiederum das bereits in den Vorjahren gerne angenommene kostenlose Service an und entsorgt Ihren Christbaum am

Montag, dem 10. Januar 2022

Wir bitten Sie, falls Sie unseren Servicedienst in Anspruch nehmen wollen, den Christbaum **bis spätestens 06.00 Uhr am 10. Jänner 2022, an die öffentliche Straße zu stellen.**

Er wird von Mitarbeitern unseres Bauhofes abgeholt und zu wertvollem Kompost verarbeitet.

Damit dieser Verwendungszweck aber auch erreicht wird, ist es wichtig, dass der Baum, den Sie nunmehr bequem los werden können, **frei von jeglichem Schmuck und Lametta ist.**



Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr! Ihr verlässlicher Partner für Neubau und Renovierung auch kleinerer Projekte. Qualität aus einer Hand. Schlüsselfertig und zum Fixpreis.

Feistriz an der Drau | Tel. +43 4245 6111 | www.gmbau.com

**BAUMEISTER
HAUS**
Die verstehen
ihr Handwerk.

Kinder- und Jugendskikartenaktion 2021/2022



Die Marktgemeinde Paternion startet auch in der diesjährigen Wintersaison gemeinsam mit der Goldeck Bergbahnen GmbH eine Skikartenaktion für Kinder und Jugendliche auf dem Goldeck!

Die Marktgemeinde Paternion ermöglicht dabei Kindern (Jahrgang 2007 bis 2015) und Jugendlichen (Jahrgang 2003 bis 2006), die ihren Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Paternion haben, vergünstigte Tagesskipässe für die Goldeck Bergbahnen zu erwerben.

Die Kinder und Jugendlichen erhalten bei der Marktgemeinde Paternion einen Ausweis, der sie zum Bezug der vergünstigten Tagesskipässe an den Kassen der Goldeck Bergbahnen berechtigt.

Unter Vorlage des Berechtigungsausweises an den Kassen der Goldeck Bergbahnen GmbH bezahlen Kinder EUR 12,00 und Jugendliche EUR 17,00 für einen Tagesskipass.

Die Ausweise sind während der Amtsstunden im Sekretariat der Marktgemeinde Paternion, Zimmer Nr. 12, erhältlich und wir wünschen unserer skisportbegeisterten Jugend schon jetzt viel Spaß auf der Piste.

Diese wunderschöne Tanne, aus dem Garten von **Fam. Petschar Udo und Heidi, Nikelsdorf**, schmückt heuer den Anna-Plazotta-Platz in Paternion. Ein herzliches Dankeschön geht an Familie Petschar für das zur Verfügung stellen des Baumes sowie der **Firma GS-Baumpflege - Michael Gatterrig und Thomas Sommeregger** die auch heuer wieder unserem Bauhofteam bei der Schlägerung, beim Transport sowie beim Schmücken der wunderschönen Tanne tatkräftig und vor allem unentgeltlich geholfen haben -

Herzlichen Dank!



Christbaum Bär



Christbaumschneiden bei Familie Bär in Tschauritsch (Fresacher Straße), oberhalb des Reichhalter Teichs,

Sonntag, 12.12.2021

Samstag, 18.12.2021

Sonntag, 19.12.2021

jeweils von 10.00 bis 14.00 Uhr

Tel.: 0650 / 92 50 87 0

oder 04245 / 40 81



TAUWETTERBESCHRÄNKUNG 2022

Wir machen darauf aufmerksam, dass, wie schon in den Vorjahren praktiziert, auf Landes- und Gemeindestraßen mit Beginn der Tauwetterperiode 2022 Gewichtsbeschränkungen erlassen werden. Der genaue Zeitpunkt richtet sich nach den vorherrschenden Wettersituationen.

Bitte sorgen Sie daher vor und decken Sie sich mit Heizmaterialien und dergleichen rechtzeitig ein!!!





Entdecken, was in mir steckt.
Wissen, was ich will.
Zeigen, was ich kann.



Die „Bildungsberatung Kärnten“ bietet kostenlose und vertrauliche Beratungen zur beruflichen Weiterentwicklung.

Sie möchten sich umfassend zu Themen rund um Beruf und Bildung informieren und beraten lassen? Es ist eine berufliche Neuorientierung erforderlich und Sie möchten Klarheit über Ihre nächsten Schritte bekommen? Sie überlegen, eine Ausbildung zu beginnen oder einen Bildungsabschluss nachzuholen? Sie möchten herausfinden, welche Stärken und Fähigkeiten Sie haben? Sie benötigen Unterstützung bei der Erstellung Ihrer Bewerbungsunterlagen?

Wir beraten Sie rund um die Themen Beruf, Aus- und Weiterbildung persönlich oder online. Viele Menschen haben unser kostenloses Angebot bereits in Anspruch genommen. Die Beratungen finden in der VHS Villach statt. Nutzen Sie die Chance und lassen Sie sich professionell und vertraulich beraten. Ebnen Sie Ihren Weg in eine spannende und erfolgreiche Zukunft!

Beratungsort:
VHS Villach
Kaiser-Josef-Platz 1
9500 Villach

Telefonische Terminvereinbarungen:
0463/504650

Web:
www.bildungsberatung-kaernten.at



Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung



LAND KÄRNTEN



Gefördert aus Mitteln des europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

☆ ☆ *Allen unseren Kunden und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2022!* ☆

ku **kunstschmiede**
uggowitzer

9710 feistritz/drau - kreuzner straße 42
tel. 04245 / 2093 - fax 2303 - handy 0664 / 21 00 432
e-mail: horst.uggowitzer@aon.at - www.uggowitzer.com

ankommen - wohlfühlen - erleben

willkommen in unserem neuen Wohlfühlsalon

neu bei uns:
Lomi Lomi Nui
(hawaiianische Wellnessbehandlung)

ANDREA
HAARSALON

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!

Villacherstraße 303
Feistritz/Drau • Tel: 04245 / 2542



Weihnachtsgrüße



STADT LADENBURG
DER BÜRGERMEISTER

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Paternion, ein sehr ereignisvolles Jahr neigt sich dem Ende entgegen. Der Rückblick auf das Jahr 2021 ist sicherlich ein besonderer: immer noch stark geprägt von den durch die Corona-Krise bedingten Herausforderungen, Einschränkungen und verbunden mit der Hoffnung und Zuversicht auf das bevorstehende Jahr. Leider konnte auch in diesem Jahr unsere Städtepartnerschaft nicht so gelebt werden, wie wir es uns alle gewünscht hätten. Dennoch blicken wir positiv auf das kommende Jahr und freuen uns auf eine Zeit, in der gegenseitige Besuche und gemeinsame Erlebnisse wieder möglich sind. Denn diese sind das Fundament der lebendigen Verbindung zwischen den Einwohnerinnen und Einwohnern unserer beiden Städte.

Weihnachten ist für viele Menschen eines der wichtigsten und schönsten Feste des Jahres. Aller Augen sind bereits auf

die kommenden Feiertage gerichtet, auf das Fest im Familien- oder Freundeskreis, auf ein paar Tage Entspannung und Besinnlichkeit. Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben ein frohes, ein friedliches und ein gesegnetes Weihnachtsfest. Möge Ihr persönliches neues Jahr 2022 geprägt sein von Gesundheit, Glück und Zufriedenheit!

Mit den besten Grüßen

Ihr

Stefan Schmutz
Bürgermeister Stadt Ladenburg

Autohaus Kahlhofer
9711 Paternion

**Frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr
wünscht das Team vom
Autohaus Kahlhofer**

www.kahlhofer.at

**WIR
SUCHEN
DICH**

**Arbeiten,
wo andere
Urlaub
machen...**

**Terrassencamping
Ronacher**
Terrassencamping
am Ostufer Weissensee

**Terassencamping
Ronacher sucht
Mitarbeiter und Praktikanten
in Teilzeit und Vollzeit
für ihren Campingplatz
in Stockenboi
am Ostufer
des Weissensee.**

Wir freuen uns
auf Deine Bewerbung!
Anna, Barbara und
Michael Ronacher

Mösel 6
A-9714 Stockenboi
T +43 (0) 4761 256 | F DW-4
info@campingronacher.at
www.campingronacher.at



Verstorben sind:



Andreas Lepuschitz, 95 Jahre
9710 Feistritz an der Drau-Neusiedlung
14.09.2021

Karoline Sandriesser, 86 Jahre
9710 Feistritz an der Drau
14.09.2021

Lambert Hermann Präsent, 78 Jahre
9710 Neu-Feffernitz
14.09.2021

Adam Anton, 86 Jahre
9710 Neu-Feffernitz
17.09.2021

Josef Bochsichler, 75 Jahre
9711 Paternion
23.09.2021

Rudolf Georg Strauß, 82 Jahre
9710 Pogöriach
30.09.2021

Margarethe Moritz, 93 Jahre
9710 Feistritz an der Drau
06.10.2021

Herta Margarete Traar, 81 Jahre
9710 Feistritz an der Drau
08.10.2021

Margarethe Hueber, 100 Jahre
9711 Paternion
18.10.2021

Jakob Schmidt, 65 Jahre
9710 Neu-Feffernitz
22.10.2021

Erika Schwanter, 73 Jahre
9710 Mühlboden
02.11.2021

Margaretha Steiner, 86 Jahre
9710 Feistritz/Drau
05.11.2021

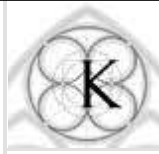
Erwin Wadlitzer, 94 Jahre
9710 Feistritz/Drau
14.11.2021



Steinmetzmeister
KLEBER

Inh. Peter Kleber

- Grabstätten • Urnengräber
- Renovierungen • Inschriften



*Wir wünschen frohe Weihnachten und eine gutes Neues Jahr,
verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen!*

9710 Mühlboden, Drautalstraße 6 · Mobil +43 676 / 951 29 36
9523 St. Ruprecht, Millstätter Straße 98 · Mobil +43 676 / 958 84 05

www.kleber-steinmetzmeister.at

Ein Abschied. Ein Licht.

Bestattung Kärnten
Feistritz/Drau
Villacher Straße 22
T 050 199 6688
office@bestattung-kaernten.at
www.bestattung-kaernten.at



a. zoppoth

haustechnik

Service & Wartung
Neubau Einfamilienhäuser - Gesamte Haustechnik
Sanierung Einfamilienhäuser, Bäder, Technik- und Heizräume

A-9500 Villach, Heidenfeldstr. 64 · Tel.: +43 676 88083 333

www.zoppoth.net info@zoppoth.net

**SERVICETECHNIKER
und MONTEURE** für
Villach Land
dringend gesucht!

Neues von der Klima- und Energiemodellregion Unteres Drautal



Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



Sonnenenergie für das Drautal 100 Tage – 100 Dächer

Foto: Kelag

„Photovoltaik für Ihr Haus“ Jetzt rasch noch Ihr Energiepaket sichern!

Die KEM-Region Unter Drautal organisierte im heurigen Jahr zusammen mit der KELAG die sehr erfolgreiche Aktion „100 Tage - 100 Dächer“. Im Rahmen dieser Aktion fand eine sehr gut besuchte Online-Veranstaltung statt. Mit über 30 Fragen zeigte sich das große Interesse der Bürgerinnen und Bürger; diese konnten alle von den bereitstehenden Experten beantwortet werden. Einige der BesucherInnen des virtuellen Info-Abends buchten bereits im Nachgang eine persönliche Beratung oder Umsetzung für ihre Photovoltaik-Anlage. Für Anlagen, die noch im Jahre 2021 beantragt werden, gibt es auch noch das spezielle Paket, das eine umfangreiche Beratung inkludiert, Fixpreise für bestimmte Anlagengrößen, die Abwicklung aller Förderansuchen, sowie eine noch im Jahre 2021 gültige Aktion der Kelag für einen virtuellen

Speicher im Wert von € 1.095,- Die Fördermöglichkeiten des Landes Kärnten und des Bundes sind für 2021 sehr attraktiv und reduzieren Ihre persönliche Investition merklich. Werden auch Sie Teil der Aktion "100 Tage - 100 Dächer" und sichern Sie sich Ihren persönlichen Beratungstermin und Ihre eigene Photovoltaikanlage unter: kelag.at/PV-KEM

Haben Sie weitere grundsätzliche Fragen, dann richten Sie Ihre Fragen an Ihren KEM Manager: horst.eizinger@unteres-drautal.at bzw. www.unteres-drautal.at. Wir nehmen gerne mit Ihnen Kontakt auf oder organisieren bei vielen gleichlautenden Fragen bei Bedarf eine Online-Fragestunde.

Miele

Ihr Miele Center in Villach für
Verkauf, Kundendienst und Ersatzteile

CENTER ● OLSACHER

Ossiacherzeile 46 · A-9500 Villach
www.mielecenter.at

Telefon-Hotline 04242 / 340 00



Für Sie im Einsatz!
Andreas Duschnig
Tel. 0699/12420010

E-Bike Training in der KEM Unteres Drautal

Die KEM Unteres Drautal führte diesen Sommer drei sehr erfolgreiche E-Bike Veranstaltungen gemeinsam mit den Profis der Sportschule Krainer aus Feld am See durch. Fahrradattraktivität aber auch Fahrsicherheit wird in den Gemeinden des unteren Drautals sehr groß geschrieben. Die Veranstaltung fand in der Marktgemeinde Paternion und Feistritz/Drau statt, die Teilnehmer kamen jedoch aus allen 5 KEM Gemeinden des Unteren Drautals (Paternion, Weißenstein, Ferndorf, Fresach und Stockenboi). Die Nachfrage an E-Bikes ist stark im Steigen. Neben den Vorteilen, die E-Bikes bieten, gibt es aber auch Gefahren für die Nutzer, gerade bei unsachgemäßer Handhabung oder mangelnder Kenntnis. Diese Problematik hat die KEM Unteres Drautal aufgegriffen und den Bürgern Ihrer Gemeinden ein Gratis-E-Bike Training organisiert. Der Zuspruch war enorm. Mit viel Spaß und professionellen Instruktionen konnten die Teilnehmer Ihre Kenntnisse verbessern und Fahrsicherheit gewinnen. Wer bereits ein Bike hatte, kam mit dem eigenen Bike,

oder es wurden Leihbikes zur Verfügung gestellt. Einem intensiven Techniktraining am Sportplatz Feistritz/Drau folgte eine kleine Tour ins Gelände, abgestimmt auf das unterschiedliche Fahrkönnen. Den Ausklang des 2,5 stündigen Trainings bildete eine Einkehr im Gasthof Wallner in Pobersach. Die positiven Rückmeldungen der Teilnehmer waren Beweis für die richtige Wahl dieser Veranstaltungen und haben gezeigt, dass die 5 KEM Gemeinden auch ein sehr intensives Nahverhältnis zum Radfahren haben. Nebenbei wurden einige Infrastrukturverbesserungen am Radweg R1 durchgeführt (Radreparaturstationen, Aufrüstung der Ladeeinheiten etc.). Dies ist jedoch nur der Beginn einer noch stärkeren Fokussierung auf den Radverkehr in den Gemeinden der KEM.

Ihr KEM Manager, Dipl.-Ing. Horst Eizinger

Einige Fotoimpressionen:



Gegen das Müllproblem am Friedhof

Tolle Idee: Kärntner bringt 100 % recycelbare Grabkerzen auf den Markt

Könnt ihr euch vorstellen, wie viel Müll sich im Laufe der Zeit an unseren Friedhöfen ansammelt? Vor allem die Verwendung von Grabkerzen, die meistens im Restmüll oder, noch schlimmer, im kompostierbaren Müll (Grünschnitt) landen, sind zu einem großen Problem geworden. Anel Rastoder, Steinmetz aus Kärnten, hat gemeinsam mit dem slowenischen Unternehmen Kosir eine Lösung für die Grablicht-Restmüll-Problematik - nämlich 100 % recycelbare Grabkerzen. Jeder von uns kennt sie: Die kleinen Grablichter, ein Symbol für das ewige Licht, mit denen wir unseren verstorbenen Angehörigen und Freunden gedenken. Die meistens roten sowie weißen Plastikhüllen sorgen für ein warmes Licht, sind aber ein großes Umweltproblem, da sie zum Großteil im Restmüll oder im kompostierbaren Müll (Grünschnitt) landen. Rastoder und sein Vater haben gemeinsam mit dem slowenischen Unternehmen Ideen gesammelt und analysiert, um die perfekte Lösung auf den Markt zu bringen. "Wir wollen nun die 100 % recycelbare Grabkerze auf den Markt bringen, hierbei trete ich als Generalimporteur für ganz Österreich und Deutschland ein", erzählt Rastoder. Neben dem Recycling besteht ein weiterer Vorteil dieser Kerze in der langen Brenndauer, abhängig von den Tagestemperaturen. "Diese Brenndauer basiert auf unseren Erfahrungen, jedoch gibt es keine Garantie für die exakte Brenndauer, da es sehr wetterabhängig ist - durchschnittlich sind es ca. zwei bis drei Wochen. Sollte es passieren, dass die Grabkerze ausgeht und die Kartusche noch ganz voll ist, kann man diese ganz einfach wieder anzünden, da der Docht aus 100 % Baumwolle besteht", berichtet Rastoder.

Schon als Kind am Friedhof

Anel Rastoder, 28 Jahre ist selbstständiger Steinmetz mit seiner Firma Grabsteine Rastoder und arbeitet auch mit Bestattungen in Kärnten zusammen. „In Zusammenarbeit mit den Bestattungen bin ich zuständig für die Graböffnungen und Grabschließungen und als Steinmetz bin ich zuständig für die Errichtung der Grabstätten, welche nach individuellen Wünschen der Kunden/innen errichtet werden. Weiters zählen auch die Restaurierung von Grabstätten sowie das ganze Grabzubehör zu meiner Tätigkeit“, erzählt Rastoder. Anel Rastoder hat ein klares Vorbild, und zwar sein Vater, welcher bereits seit über 30 Jahren als Steinmetz in Kärnten arbeitet. Rastoder war schon als kleines Kind immer dabei und sehr interessiert an dieser Tätigkeit.

Das große Müllproblem

„Da ich tagtäglich an verschiedenen Friedhöfen in Kärnten arbeite, werde ich immer wieder mit dem Müllproblem konfrontiert“, erzählt Rastoder. Neben der Müllproblematik gibt es bei den traditionellen Kerzen ein weiteres Problem, dass viele Grabbesitzer verärgert: Durch die Hitze im Sommer schmelzen die Öl- oder Paraffin-Kerzen. So kommt es immer wieder vor, dass das Kerzenwachs die Grabstätte verschmutzt. „Gute



Alternativen zu den herkömmlichen Kerzen gibt es meiner Meinung derzeit noch nicht. Kerzen mit Glasbehälter sind auch keine perfekte Lösung. Auch sie müssen ordnungsgemäß entsorgt werden, wobei das Recyclen von Glas sehr energieaufwendig ist und diese trotzdem oft im Restmüll oder im kompostierbaren Müll (Grünschnitt) landen.“ Der Trend zu LED-Lichtern sowie Solarlichter ist für Rastoder auch nicht der optimale Weg, aber es ist seiner Meinung nach schon einmal eine bessere Lösung als mit den Plastikhüllen. „LED-Lichter sowie Solarlichter können zwar bis zu zwei Jahre genützt werden, müssen dann aber fachgerecht entsorgt werden. Diese Entsorgung erfolgt leider nicht immer. Hierbei sollte man sich vor Kauf eines solchen Lichtes ausreichend bei den jeweiligen Händlern über die Gebrauchsinformationen erkundigen. Manche Händler bieten einen Rückgabeservice an, welcher die fachgerechte Entsorgung gewährleistet.“

Eine Idee wird Realität

„Mein Ziel war es eine Lösung für Grabkerzen zu finden, bei der weniger Müll produziert wird und wir alle einen Beitrag leisten können, um die Umwelt zu schonen.“ Wir haben durch die Zusammenarbeit mit Kosir unser System analysiert und optimiert“, berichtet Rastoder. Die Kerze wurde produziert und der Verkauf in Kärnten hat bereits gestartet. Für das Sammeln der leeren Kartuschen wurde auch ein Sammelbehälter für die Friedhöfe entwickelt. „Hierbei starten wir für den Anfang auf ausgewählten Friedhöfen in Kärnten und unser Ziel ist es das Gebiet mit der Zeit auf alle Bundesländer auszuweiten. Natürlich gelingt uns das nur mit der Hilfe aller





Friedhofsbesucher sowie Friedhofsverwaltungen“, erklärt Rastoder. Mit der Firma Europlast Kunststoffbehälterindustrie GmbH in Dellach gibt es eine Kooperation zum Thema Mülltonnen. „Der Verkauf in Kärnten hat bereits gestartet und unser Ziel ist es das Gebiet mit der Zeit auf ganz Österreich und Deutschland auszuweiten. Für die 100 % recyclebaren Kerzen haben wir das EU-Patent international geschützt. Unser Produkt wird in Europa hergestellt, da wir für die Produktion und den Vertrieb den kürzesten Transportweg, um die Umwelt zu schonen, wählen wollen.“

Die neue umweltschonende Grabkerze

Die 100% recyclebare Kerze EcoSija Stern besteht aus 3 Teilen: Einen Unterteil, einen hitzebeständigen Deckel als Oberteil, der sehr windbeständig ausgerichtet ist, und einer austauschbaren Kartusche aus PET. Das Fassungsvermögen beträgt 1,4 l. Der Docht besteht aus 100 % Baumwolle. Durch die gleichmäßige Flamme brennt die Kerze bis zum Dochtende ab. Den Kerzenbehälter wird es in vier verschiedenen Farben geben. Die Kartusche bleibt immer transparent. Das Flüssigwachs ist transparent und enthält ein geruchloses Paraffingemisch. Ein weiterer Vorteil liegt darin, dass die Grabkerze kein eigenes Gehäuse beziehungsweise keine Laterne mehr benötigt. Die Sicherheit bei der Kartusche ist durch einen eigenen Sicherheitsverschluss gegeben. Die Grabkerze inkl. 1,4 Liter Kartusche (Nachfüller) wird 16,99 Euro inkl. MwSt kosten und die austauschbaren Kartuschen sind zu einem Preis von 8,99 Euro inkl. MwSt erhältlich. Unser Ziel ist es auf den Friedhöfen Sammelbehälter, sogenannte Sammelzentren, für die leeren PET-Kartuschen aufzustellen, einzusammeln und zu recyceln“, erzählt Rastoder. In weiterer Folge wollen wir auch mit den Gemeinden, Pfarrgemeinden, sowie mit den zuständigen Friedhofsverwaltungen zusammenarbeiten, um dem Müllproblem auf den Friedhöfen entgegenzuwirken und somit

einen wichtigen Schritt in die richtige Richtung setzen, unsere Umwelt zu schonen.

Sammeln für einen guten Zweck

Die Sicherheitsverschlüsse der Kartuschen sowie andere Getränkestöpsel können gesammelt werden und in den Verkaufsstellen oder bei mir abgegeben werden. Diese werden von einem Recyclingunternehmen gekauft und der Erlös wird meinerseits an das Rote Kreuz gespendet. In Zukunft können wir dieses Ziel aber nur gemeinsam erreichen, wenn auch Sie als FriedhofsbesucherInnen bereit sind einen Beitrag zu leisten, um unsere Umwelt zu schonen. Hierbei ist unsere Grabkerze EcoSija Stern die perfekte Lösung. Unsere Grabkerze kann anfangs auch von Privatpersonen unter den nachstehenden Kontaktdaten erworben werden und auf die Dauer dann bei unseren Vertriebspartnern.

Wo kann man die Grabkerze „EcoSija Stern“ erwerben

- ADEG Ferndorf
- ADEG Winkler Feffernitz
- Blumen und schöne Dinge in Spittal und Villach
- Stadtladen Gmünd
- Peter Wunder Zedlitzdorf

Falls du als Ladenbesitzer Interesse an einer Zusammenarbeit im Vertrieb hast, melde dich unter der Telefonnummer 0664/99 577 560 oder per Mail info@ecosija.at. Am Anfang können sich auch Privatpersonen unter der angegebenen Telefonnummer sowie E-Mail- Adresse melden, um ihre Grabkerze zu erwerben (auf die Dauer wird der Verkauf aber über die Unternehmen abgewickelt).

Interview mit 5-Minuten Villach

EcoSija Rastoder
Hauptstraße 25, 9711 Paternion
Tel.: 0664 99 577 560

info@ecosija.at www.ecosija.at facebook.com/ecosija



Roland MALERMEISTER
Parzauner
MALEREI · ANSTRICH
VOLLWÄRMESCHUTZ · DEKORATIVE GESTALTUNG

Tel. 04245/64091 A-9710 Feistritz/Drau
 Mobil: 0676/6128993 malerei.parzauner@aon.at
 Fliederweg 258

**Wir wünschen allen
 Freunden und Kunden
 Frohe Weihnachten
 und alles
 Gute im Neuen Jahr!**

Liebe Gemeindebürger der Marktgemeinde Paternion und Umgebung!

Wir möchten uns auf diesem Wege vorstellen und Ihnen in Zukunft die Möglichkeit bieten regional einzukaufen. Aus einer Idee heraus haben wir, Carolin Schreiner & Manfred Dolzer, vor mittlerweile 4 Jahren begonnen, Kärntner Haushalte mit Kärntner Gemüse zu beliefern. Der Plan war einfach: Vom Acker direkt auf den Teller. Regional, direkt vor die Haustüre geliefert und zu einem fairen Preis. Aus 20 Kunden, die im ersten Monat beliefert wurden, sind mittlerweile 400 geworden. Wir dürfen mit der Kärntner Gemüsebox auch persönlich mitwachsen und sind heute sehr stolz darauf, ein so tolles und motiviertes Team hinter uns zu haben. Dank der Marktgemeinde Paternion, insbesondere Frau Andrea Eberwein, haben wir nun die Möglichkeit bekommen, uns auch einem breiteren Publikum vorzustellen. Wir liefern von Mai bis November (wetterabhängig) einmal pro Woche, auf Wunsch auch 14-tägig, frisches Kärntner Gemüse direkt zum Kunden bis vor die Haustüre. Insgesamt werden ungefähr 50 verschiedenen Gemüsesorten angebaut und ausgeliefert. Es gibt 3 verschiedenen Kistengrößen zwischen denen der Kunde wählen kann. Umweltschutz liegt uns besonders am Herzen! Unsere Kisten sind aus Karton und sie werden aufgrund der Nachhaltigkeit so oft es geht wiederverwendet. Unser Gemüse befindet sich in einer speziellen Folie, welche recycelbar, kompostierbar und wiederverwertbar ist!

Regional: Zusätzlich arbeiten wir mittlerweile mit 8 kleinen, regionalen, einheimischen Betrieben zusammen, die für uns die sogenannten "Zusatzkisten" bereitstellen. Diese Zusatzkisten kann der Kunde über die Kärntner Gemüsebox bestellen. Jeder einzelne dieser 8 Betriebe dankt



und arbeitet wie wir. Unser Motto lautet: **Beste Qualität, regional, zu einem fairen Preis und mit Herz!** Nähere Informationen dazu findet ihr auf unserer Homepage www.kaerntner.gemuesekiste.at

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir ihr Interesse geweckt haben und Sie vielleicht in Zukunft mit regionalem Gemüse aus unserer Heimat beliefern dürften.

*Herzliche Grüße
Carolin & Manfred*

Pfarrcaritas Feistritz/Drau

**"Der Advent ist ein Weg nach Bethlehen.
Lassen wir uns vom Licht des
menschgewordenen Gottes anziehen!"
(Papst Franziskus)**

Das Team der Pfarrcaritas möchte sich bei allen Besuchern und Gönnern von ganzem Herzen für die großartige Unterstützung in diesem Jahr bedanken! Gerade in dieser Zeit konnte wir gemeinsam mit Ihnen wieder vor Ort schnell und anonym helfen. Im neuen Jahr sind wir unter Einhaltung der geltenden Coronaregeln wieder gerne für Sie da.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr viel Gesundheit und Gottes Segen!

Termine 2022:

13. Januar und 14. Januar 2022 von 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr
10. Februar und 11. Februar 2022 von 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr
10. März und 11. März 2022 von 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Die Abgabe von Sachspenden ist aus organisatorischen Gründen nur am jeweiligen Donnerstag von 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr möglich!



KFZ TSCHERNUTTER OG

Bahnhofstrasse 196, 9711 Paternion
Tel.: 0 4245 - 64 890
Mob.: 0 676 - 336 42 91
E-mail: office@ct-autoabc.at

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftsfreunden
frohe Weihnachten und alles Gute für 2022!

Freie Mehrmarken-Werkstatt
unabhängig, kompetent, preiswert, fair.



elektro amenitsch

JA zu Qualität

- ELEKTROTECHNIK
- ANLAGENÜBERPRÜFUNG (lt. ÖVE-Norm)
- BELEUCHUNGSTECHNIK (Beratung/Planung)
- INFRAROTHEIZUNGEN
- PHOTOVOLTAIK

9710 Feistritz/Drau – Pobersacher Str. 226
T 04245 25 52- 0 – E office@amenitsch.com

Frohe Weihnachten, viel Glück im neuen Jahr
und ein herzliches Dankeschön!



Erntedank – Verabschiedung von Herrn Pfarrer KR Ignaz Weyerer

Am Sonntag, dem 3. Oktober, haben wir in unserer Pfarre beim traditionellen Erntedankfest gemeinsam die Freude über die erfolgreiche Ernte zum Ausdruck gebracht und Gott für die Gaben gedankt.

DANKE gesagt haben wir aber auch unserem Herrn Pfarrer Weyerer für 20 Jahre Wirken und Schaffen in unserer Pfarrgemeinde. Für seinen unermüdlchen Einsatz, für die vielen schönen Begegnungen. Er hat viele Mitglieder unserer Pfarre in verschiedenen Lebenslagen begleitet und viele Feste mit uns gefeiert. Beim Festgottesdienst, der musikalisch umrahmt wurde vom MGV Paternion, den Dörflern, den Kindern der Volksschule und unserem Organisten Herrn Radl, gab es Dankesworte von Herrn Prälat Hribernik, Dechant Windbichler, Bürgermeister Müller und Pfarrgemeinderatsobfrau Messner. Priester aus den Pfarren des Dekantes, Pater Michael vom Stift Admont, Abordnungen und Vereine aus der Pfarre waren anwesend.

Geboren am 12. Juni 1934 - ab 1948 Ausbildung im Knabenseminar in Tanzenberg - ab Herbst 1953 Besuch des Priesterseminars und am 6. Juli 1958 im Dom zu Klagenfurt Weihe zum Priester. Nach etlichen Pfarren in Kärnten, erfolgte die Amtseinführung in Paternion am 14. Oktober 2001. Als sein Hauptanliegen sah er immer die Seelsorge und die Jugend. Es eilte ihm der Ruf voraus ein guter Baumeister zu sein. So wurde in allen Pfarren, in denen er war, renoviert, restauriert und neu gebaut. Besonders gerne organisierte Pfarrer Weyerer Pilgerreisen. So war er mit verschiedenen Gruppen viele, viele Mal in Rom, wo er auch sehr oft selbst den Bus chauffierte.

Im Jahre 1994 wurde Pfarrer Weyerer zum "Geistlichen Rat" bestellt, 1997 erfolgte dann die Bestellung zum Dechant des Dekanates Krappfeld und 1998 zum "Konsistorialrat". 2004 zum Dechant-Stv. des Dekanates Spittal/Drau. Sowohl im Diözesanrat als auch im Priesterrat hat sich Pfarrer Weyerer für das Vorankommen des Christlichen Glaubens in unserem Land eingesetzt. Er war Militärseelsorger und ist heute noch Militärdekan a.D.

Danke gesagt wurde an diesem Tage auch der guten Seele der Pfarre Gertraud Valtan, die ihre Tätigkeit als Pfarrhauhälterin mit 1. Jänner 1985 begonnen hat und unserem Herrn Pfarrer immer unterstützend zur Seite gestanden hat.

Durch seine Predigten, Bautätigkeiten und seine Energie hinterlässt er in unserer Pfarre überall Spuren. Wir werden diese 20 Jahre nicht vergessen. Auch auf diesem Wege noch einmal die besten Wünsche für den wohlverdienten Ruhestand, Gesundheit und Gottes Segen.

Lydia Messner



Wir wollen dir danken
für unser Brot.
Wir wollen denen helfen,
die sind in der Not.
Wir wollen etwas schaffen,
die Kraft gibst du.
Wir wollen einander lieben
Hilf uns du



Beim Einzug in die Kirche



Die letzte Predigt in unserer Kirche



Im Anschluss an den Festgottesdienst hatten alle noch die Gelegenheit sich persönlich zu verabschieden, Danke zu sagen und Geschenke zu überreichen



„Power Ray – Die Superrübe“

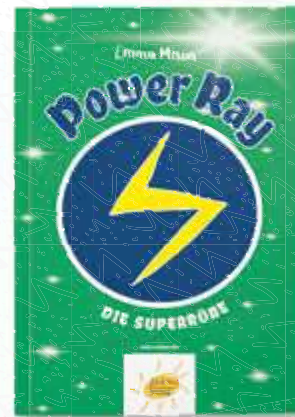


In der letzten Ausgabe unseres Gemeindekuriers haben wir Emma Misun, eine 14jährige Schülerin, die sich als Autorin des Buches „Power Ray – Die Superrübe“ einen Namen gemacht hat, vorgestellt. Das Besondere an Emma ist, dass sie den Reinerlös des Buches, von dem bereits mehr als 300 Exemplare verkauft wurden, der St. Anna Kinderkrebsforschung gespendet hat. Und wir sprechen hier von der beachtlichen Summe von EURO 5.200,-!

Emma nutzte die Zeit im Homeschooling, um ihr erstes Buch zu schreiben und jetzt arbeitet sie bereits an einer Fortsetzung. Auch der spätere Berufswunsch steht schon fest: Emma möchte Autorin werden.

Wir wünschen ihr dazu viel Erfolg und gratulieren Emma zu ihrer empathischen Idee, die Kinderkrebsforschung zu unterstützen.

Emma Misun
unterstützt mit Ihrem Buch:



Nicht jeder Kindheitstraum geht in Erfüllung, aber dafür war Ray kein Unglücksrabe. Nach einer Krise und einer Operation ändert sich das Leben des 25-jährigen schlaggebend. Ab diesem Tag nannte man ihn:

Power Ray DIE SUPERRÜBE

Aber seinem größtem Feind Rinaldó gefällt das überhaupt nicht! Er schmiedet einen Plan um den Superhelden zu besiegen. Wird er es schaffen oder wird PowerRay ihn aufhalten?

Emma Misun





Freundl
MALER • FASSADE • FENSTER • BODEN • WINTERGÄRTEN

Internorm

ARTA
Qualität in jeder Beziehung

Tel. 04242 / 4 55 54
www.freundl.at

ANDREAS STEINER

Gassen 5
9714 Stockenboi
+43 699 170 209 03
steiner@maurerschmied.at
www.maurerschmied.at

Wir wünschen unseren
Kunden und Freunden
ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches
neues Jahr!

HUFBESCHLAG • SCHMIEDETECHNIK • METALLBAU



Allen Kunden ein
frohes Weihnachtsfest und
ein gutes neues Jahr!

MALEREI - DESIGN

PELLIZZARI

FASSADENGESTALTUNG

IHR KÄRNTNER MALERMEISTER

e-mail: pellizzari@aon.at www.pellizzari.at

9711 Paternion 59 • Tel. 0664 / 13 63 758 • Fax 04245 / 64 40



„Kinderspiele“ der Künstler Ehrhard Osinger und Mario Karner

In der letzten Ausgabe des Gemeindekurier wurde aufgrund des kleinen Druckes möglicherweise nicht recht deutlich, dass **Firmen diese Glasbilder erwerben und als Sponsoren präsentiert werden können.** Alle zwölf Objekte, ursprünglich Scherenschnitte, sind Unikate und werden in einer Art Collage in eine Edelstahlkonstruktion verbaut. Die erstgereihten Käufer können das jeweilige Motiv zum Preis von € 3.600,- exkl. auswählen.




Hannes SCHEPP
AGRAR- & WINTERDIENST
GRÜNRAUMPFLEGE

Eichenweg 252, A – 9710 Feffernitz,
Mail: hannes.schepp@gmx.at
Tel.: 0650 / 80 50 500

- Objektbetreuung
- Baumschnitt
- Winterdienst
- Grünraumpflege

- sämtliche Agrardienstleistungen

Wir wünschen frohe Weihnachten und viel Glück und Erfolg für das Jahr 2022!



KREINER DRUCK

www.kreinerdruck.at • www.kreinerdigital.at

Sonderpapiere
Duftlack Planen Poster Drip-Off Papier Großformat FOTOFLESEN
Einladungen Rollups KUVERTS DIGITALDRUCK
Leinenbilder Platten Banner FLUGBLÄTTER
KUNSTSTOFFKARTEN
Karton Kalender Briefpapier Autoaufkleber Feuerzeug Schilder Folien STANZUNGEN
Gallery-Print
Offsetdruck PRÄGUNGEN
Golfbälle
Langformate
Dispersionslack FOLIENKASCHIERUNG

Frohe Weihnachten!
Wir haben vom **24. Dezember 2021** bis **7. Jänner 2022** Betriebsurlaub.
Sie erreichen uns wie gewohnt ab **10. Jänner 2022**

Therese Kreiner

DRUCKLAND KÄRNTEN PERFECTPRINT
Klimaneutral Drucken powered by ClimatePartner®
PEFC zertifiziert
Österreichisches Qualitätszeichen für Druckereien

GRIECHISCHE TRAUM-INSELN
Multivisions-Show



BACHERREISEN

Donnerstag, 13. Jänner 2022
Stadtsaal Radenthein – Beginn 19:30 Uhr

Live-DIASHOW von Günter Grüner
Der bekannte Naturfotograf Günter Grüner entführt uns zu malerischen Inseln in der Ägäis.

Auf die Einhaltung der aktuellen Covid-19 Bestimmungen wird geachtet.

www.bacher-reisen.at

9545 Radenthein · Millstätter Straße 45 · ☎ 04246/3072 · reisebuero@bacher-reisen.at

Asphaltierung | Straßenbau | Tiefbau

Wir wünschen allen Kunden und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein Prosit 2022!



Baubüro Oberkärnten
Mauthbrücken 7, 9701 Rothenthurn
Tel.: 04761/310
email: mauthbruecken@swietelsky.at

Aus dem Schulleben der VS Paternion



Schulfeiern an der Volksschule Paternion



Den 10. Oktober – den Tag der Kärntner Volksabstimmung – feierten wir mit einem geschichtlichen Rückblick auf das Jahr 1920, mit Gedichten und Kärntnerliedern. In einem unserer Lieder wünschten wir uns ein friedliches Miteinander in unserem wunderschönen Kärntnerland und über die Grenzen hinaus:

„Bei uns hier in Kärnten - da ist es so schön.

Wir leben in Tälern, zwischen Bergen und Seen.

Wir gehen gemeinsam durch's Land – Hand in Hand.

Wir woll'n uns begegnen mit Herz und Verstand.“

Anschließend hissten wir die Kärntner Fahne und sangen mit einigen „Zaungästen“ das Kärntner Heimatlied.

Auch den 26. Oktober – den Tag, an dem Österreich den Neutralitätsvertrag unterzeichnete – feierten wir gebührend. Nach einem Gespräch über den 2. Weltkrieg und die Nachkriegszeit - die Besatzungszeit und den Wiederaufbau – kamen wir zu dem Schluss, dass Krieg für die Menschen Tod, Leid, Not und Elend bedeutet. Deshalb hoffen wir alle, niemals einen Krieg miterleben zu müssen.

Schulanfang und Paternioner Kirchtag

Was kann es Lustigeres geben als das neue Schuljahr mit einem Tusch von der Paternioner Zeche zu beginnen: „Hoch soll sie leben – unsere Paternioner Volksschule!“



Schwimmtraining im Paternioner Gemeindeschwimmbad

Im vergangenen Schuljahr war es nicht möglich, unser schon zur Tradition gewordenes Schwimmtraining in der Drautalperle abzuhalten. Dafür trainierten wir mit großer Begeisterung in unserem schönen Paternioner Freibad. Unter der fachkundigen Leitung von Herrn Peter Lassnig wurde nach lustigen Aufwärmübungen intensiv an der Verbesserung unterschiedlicher Schwimmtechniken gearbeitet, um die Schwimmleistungen von Mal zu Mal zu verbessern und am Ende der vier Vormittage Schwimmprüfungen abzulegen und Schwimmabzeichen zu erwerben. Vielen Dank, lieber Herr Schwimmvereinspräsident für dein Engagement!





Lustiger Wandertag zur Jausenstation und zum Bauernhof Uhle

„Bewegung ist die Wurzel jeder Erfahrung, durch die Kinder die Welt verstehen lernen.“ Bei herrlichem Wetter marschierten wir der Drau entlang von der Volksschule in Paternion bis zur „Jausenstation Uhle“ in Pobersach. Dort wurden wir von der netten Familie Wallner sehr freundlich in Empfang genommen und mit Jausenbrotchen und Apfelsaft verwöhnt. Aber es gab noch mehr Überraschungen an diesem unbeschwernten, lustigen Vormittag: Nach einer Bauernhofführung durften wir uns frei auf dem Gelände bewegen, die vielen Tiere hautnah erleben und auch die landwirtschaftlichen Maschinen mit großem Interesse begutachten. Es war ein erlebnisreicher Wandertag mit ganz viel Erfahrungswert und Spaß! Vielen Dank, liebe Familie Wallner!



ADEG
WILLKOMMEN DAHEIM

Winkler
Drautalstraße 4, 9710 Feistritz Drau

Mi 01 > Fr 31
Dezember 2021

Unser Platten Verwöhn-Service: Brötchen & Feinkostplatten!

Auf Wunsch auch individuell zusammengestellt.

Gourmet-Käseplatte

Bergkäse, Appenzeler, Emmentaler, Bergbaron, Berglütter, Rahmbrietorte, Basil Chili Paprika, Weinkäse, Osterkron

ca. 900 g
6-7 Personen

23,90

Wurst-Käseplatte

Extrawurst, Schwarzwälder Wurst, Polnische Spezial, Krakauer, Käsepikante, Haussalami, Bergbaron, Gouda, Traungold

ca. 850 g
5-6 Personen

19,90

ca. 600 g
4-5 Personen

16,90

Kleine Festtagsplatte

Beinschinken, Partyschinken, Schwarzwälder Schinken, Prosciutto Crudo, Putenbrustschinken, Karreebraten, Knoblauchsalami

Große Festtagsplatte

Beinschinken, Partyschinken, Mostbraten, Schwarzwälder Schinken, Prosciutto Crudo, Putenbrustschinken, Käsepikante, Karreebraten, Knoblauchsalami

ca. 900 g
6-7 Personen

24,90

Angebote gültig im oben angeführten ADEG Markt solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Preise inkl. Steuer, exkl. Pfand, Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Fleißige Erntedankfest-MitgestalterInnen

Wie jedes Jahr durften die Kinder unserer Schule auch heuer wieder mit der Pfarrgemeinde und der Bauernschaft das Erntedankfest mitgestalten. Das Erntedankfest bietet uns die Möglichkeit, alles was wir in der Schule über das Ernten gelernt haben als „Dankeschön“ vor Gott zu bringen und zu seinem Lob und zu seiner Ehre zu singen. Diesmal durften wir zudem unserem Herrn Pfarrer Weyerer mit einem Lied danke sagen für die vielen Jahre netter Zusammenarbeit mit den Schulkindern und Lehrerinnen der Volksschule Paternion.

**„Lieber Herr Pfarrer, auch wir woll'n dir danken
für all dein Wirken in den 20 Jahren.
Warst für die Paternioner Kinder da –
von der Taufe bis zum Traualtar.“**

Über die Basteleien der Kinder, die sie am Ende des Erntedankfestes austeilten, freuten sich alle GottesdienstbesucherInnen.



„Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“

Den Kindern der 4. Schulstufe wünschen wir alles, alles Gute in der Mittelschule und im Gymnasium. Baut den guten Weg, den ihr in der Volksschule eingeschlagen habt weiter aus und vertraut auf eure Fähigkeiten und besonderen Begabungen!

Dies wünschen euch von Herzen eure Lehrerinnen Marina Paulitsch, Waltraud Weiß und Helga Schilcher



Wir haben beim Zivilschutz-Quiz gewonnen!

Wegen der Corona-Pandemie konnte die Kinder-Sicherheitsolympiade leider nicht durchgeführt werden. Dennoch konnten wir trainieren und testen, wie gut wir für die Spiele vorbereitet gewesen wären. Wir nahmen an einem SchülerInnenquiz teil, bei dem wir als Schule des Bezirkes Villach-Land einen „Bären-Gewinn“ und viele Sachpreise gewonnen haben. Der Präsident des Zivilschutzverbandes, Herr Rudolf Schober hat uns den Preis persönlich in der Schule vorbeigebracht, worüber wir uns sehr gefreut haben.





Besuch der „Zahnfee“



Zahnpflege und gesunde Ernährung von klein auf sind wichtig für die körperliche und geistige Entwicklung und die Gesundheit im Erwachsenenalter. Genau diesen Ansatz verfolgt das Projekt „Zahnprophylaxe in Kärntens Volksschulen“, das vom Gesundheitsland Kärnten und der Kärntner Gesundheitskasse in Auftrag gegeben wurde. Hierbei wird der sogenannte Zahngesundheitsunterricht in den Lehrplan integriert. Die Schwerpunkte liegen in der Kariesprophylaxe und dem Erlernen vorbeugender Maßnahmen. Mit dem Besuch einer Zahngesundheitserzieherin wird den SchülerInnen ein ganzheitliches Gesundheitsbewusstsein und die Bedeutung von Zahnpflege näher gebracht und durch eine didaktisch bestens aufbereitete Unterrichtsstunde werden die Kinder zur richtigen Zahnpflege motiviert.

Helga Schilcher

AKTUELLER ZIVILSCHUTZ-TIPP

So verhindert man einen Christbaumbrand



- ✓ Baum standsicher aufstellen
- ✓ Ausreichend Abstand zu brennbaren Stoffen halten
- ✓ Brennende Kerzen immer beaufsichtigen
- ✓ Erhöhte Brandgefahr bei trockenen Ästen



Nähere Informationen rund um die Uhr unter:

www.siz.cc/paternion



Aus dem Schulleben der VS Feistritz/Drau



VS Feistritz/Drau – sicher auf 2 Rädern!

Noch rechtzeitig vor dem Beginn der Herbstferien wurden die Kinder der VS Feistritz/Drau fit für die Fortbewegung auf zwei Rädern gemacht. An insgesamt zwei Tagen konnten die Schüler der dritten und vierten Klassen ein kostenloses Radfahrtrainingsprogramm der mobilen Radfahrschule „Easy Drivers“ konsumieren und dabei kindgemäß und pädagogisch hervorragend aufbereitet erlernen, was ein verkehrstüchtiges Fahrrad alles braucht und wie man sich sicher im Straßenverkehr fortbewegt.

Herzlichen Dank an die mobile Radfahrschule www.radfahrschule.at!

Eva Gfrerer-Unterlerchner



Besuch beim ÖAMTC

Am 20.09.2021 besuchten die Schülerinnen und Schüler der 3c und 4b den ÖAMTC Mobilitätspark in Villach zum Thema „Hallo Auto“ und „Fahrradparcours“. Im Tausch von je 90 Minuten lernten die Kinder den Unterschied zwischen Reaktionsweg und Bremsweg kennen. Die Kinder durften am Beifahrersitz eines Smart die Bremse betätigen um selbst ein Gefühl für Bremswege und Bremszeiten zu bekommen. Im Fahrradparcours lernten die Kinder Konzentration und Geschicklichkeit am Fahrrad zu verbessern. Zusätzlich wurde die Theorie über das Fahrrad aufgefrischt. Alles in allem wieder ein spannender und gelungener Vormittag. Einen herzlichen Dank an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ÖAMTC-Mobilitätsparks.

Helga Bergner und Claudia Rainer



Aus dem Schulleben der Musikschule Feistritz/Drau

Wir sind sehr stolz, dass unser Musikschulorchester JUBLAMU beim Bundeswettbewerb in Grafenegg in Niederösterreich, am 23. Oktober 2021, den 3. Platz mit 84,9 Punkten erreicht hat. Glückwunsch an alle SchülerInnen, die eine hervorragende Leistung erbracht haben. Einen Dank an alle engagierten Eltern und Herrn Gernot Steintaler ein herzliches Dankeschön und Anerkennung, dass er seine SchülerInnen immer zu neuen Höchstleistungen anspricht.

Am Foto: Janas Felician Enzi, Schüler von Herrn Viktor Huditz - wirkte als Keyboarder - bei der „Band Resound“ mit. Diese erspielten am 21. Oktober 2021 beim Bundeswettbewerb den 2. Preis. Herzlichen Glückwunsch.





Gemeinsam musizieren

WOW-dies zwei Bands kennen sich gar nicht, haben sich noch nie getroffen und musizieren dennoch GEMEINAM?!

Wie das geht? Seht selbst...

Die Coronazeit geht auch an den Musikschulen des Landes nicht spurlos vorüber. Gekennzeichnet von Lockdowns und Auftrittsverboten, mangelt es den Kids im ganzen Land an Auftrittsmöglichkeiten und der daraus resultierenden Motivation. Aus diesem Grund haben sich viele Musikschullehrer besondere Projekte überlegt, um den Kids dennoch Ziele setzen zu können und sie zu motivieren! Ein besonderes Projekt entstammt aus der Klasse von Walter Grechenig, der seine Schüler aus der Musikschule Mölltal und Feistritz/Drau-Weissenstein in einem professionellen Musikvideo online zusammenspielen lässt. Die beiden Standorte Winklern im Mölltal und Feistritz/Drau, an denen Walter Grechenig u.a. seit 15 Jahren unterrichtet, trennen 83 Kilometer mit dem Auto. „Die Kids haben eine mega Freude mit dem nachhaltigen Projekt, sie teilen es voller Stolz in ihrem Bekannten und Verwandtenkreis!“, erzählt Grechenig. Mit diesen und ähnlichen Projekten ist es den Musikschulen gelungen, aus dieser schwierigen Zeit gestärkt hervorzugehen, denn die Neuanmeldungen im heurigen Schuljahr sind erfreulich hoch!



Als nächstes soll der Song auf den bekannten Musikplattformen iTunes, Spotify & Co erscheinen. Das Video ist bereits auf YouTube abrufbar unter <https://www.youtube.com/watch?v=jSHCf2s50MQ>

Günther Unterkofler

Aus dem Schulleben der MS Feistritz/Drau



Firma Seppel – Besichtigung des Betriebs

Im Rahmen des Beruf-Orientierungs-Unterricht besuchte die 4c Klasse mit ihrer Lehrerin Mußnig Magdalena die Firma Seppel. Neben den vielen interessanten Informationen und der tollen Vorstellung des Betriebs, möchten sich die Schülerinnen und Schüler auch ganz herzlich für die Bewirtung bedanken. Dieser Lehrausgang war wirklich etwas Besonderes!



Cross-Country Lauf

Auch heuer nahmen einige Schülerinnen und Schüler aus unserer Schule am Cross Country Lauf. Angefeuert durch ihre begleitenden Lehrerinnen und Lehrer konnten sie wirklich gute Leistungen abliefern und die eine oder andere Medaille mit nach Hause nehmen. Wir gratulieren allen Teilnehmern aufs aller Herzlichste!



Schülerliga

Endlich wieder Fußball spielen! Bewegung in freier Natur ist für unsere Kinder besonders wichtig. Mit Begeisterung vertraten uns die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klasse bei den ersten Spielen der heurigen Schüler-Liga Saison. Viel Spaß und Erfolg für die weiteren Spiele...Schuss....TOR!



Training der Ski-Mittelschülerinnen und -schüler

Bevor die Wintersaison und somit Ski-Training möglich ist, steht besonders abwechslungsreiches Training am Programm. Geschicklichkeit und Kondition stehen dabei im Vordergrund, doch der Spaßfaktor kommt hier trotzdem nicht zu kurz. Wir wünschen eine erfolgreiche Wintersaison ohne Verletzungspech!

Kreative Werke

Die 2a Klasse hat im Werkunterricht ein tolles Plakat gestaltet. Die Schülerinnen und Schüler haben „ihre Spuren“ auf einer Blumenwiese hinterlassen.

Gabriele Schmucker



Wenn die Kunst ein Paradox ist – was ist dann die Wirklichkeit?

Mit Hanna Hollmann, Nora Jacobs, Céline Struger, Angelika Wischermann

Ausstellungsbesuch bei Grünspar in Feffernitz

Im Kunstverein Grünspar besuchten wir die derzeitige Ausstellung und wurden von Obfrau Dipl.-Ingin. Margot Fassler durch die Räumlichkeiten geführt. Dabei wurden einige Fragen thematisiert: Was bedeutet „paradox“? Warum erkennt man bei Kunstwerken oft nicht, worum es geht? Was hat das alles mit mir zu tun? „Im Kreis gehen, ist nicht immer schlecht“ Die Rauminstallation von Nora Jacobs wurde durch Umkreisung von allen Seiten betrachtet, anschließend teilten die SchülerInnen ihre Eindrücke mit. Kann im Kreis gehen beruhigen? Kann es ein Ausdruck von Verzweiflung sein oder die Reaktion auf die heutige Zeit? Die Künstlerinnen stellen sich Fragen und antworten in ihrem Werk. Wenn das Werk zu Ende gebracht ist, gehen sie ein völlig neues Projekt an. Im eigenen Leben gibt es allerdings nicht die Möglichkeit die eigene Festplatte wieder und wieder zu löschen. Sich ständig Fragen zu stellen, gehört zum eigenen Leben dazu. Jedoch beginnt keiner bei Null – die eigenen Prägungen beeinflussen persönliche Entscheidungen.



*Judith Kulle
Sylvia Campidell*

Figurativ und Abstrakt Werke aus der Kunstsammlung der Stadt Villach

Die Beschäftigung mit zeitgenössischer Kunst gehört zu den Bildungszielen des Wahl-Pflicht-Faches „Kreatives Gestalten“. Mit den Kindern der 3. Klassen besuchten wir die Ausstellung in der Galerie Freihausgasse in Villach. Die Kulturabteilung der Stadt Villach verwaltet eine umfassende Sammlung an Gemälden, Zeichnungen, Druckgrafiken und Fotografien sowie Skulpturen des 20. und 21. Jahrhunderts. Gezeigt werden unter anderem Bilder von Pablo Picasso, Arnulf Rainer, Hans Bischoffshausen, Cornelius Kolig, Max Gangl, Valentin Oman und dem Feffernitzer Künstler Marcus Zeber. Die Kunstvermittlerin Frau Elisabeth Kleinwächter führte die SchülerInnen durch die Ausstellung und machte sie mit den Kunstwerken vertraut, um dann als Abschluss selbst ein kleines Kunstwerk gestalten zu können.

*Judith Kulle
Sylvia Campidell*





Feffernitzer und Feistritzer Kindergartenpost



Teamtag

Die beiden Teams der Pfarr- und Gemeindegärten Feistritz/Drau und Feffernitz haben heuer die Möglichkeit erhalten, direkt neben dem Kindergarten Feffernitz, beim Bocciaplatz des Pensionistenvereines Feffernitz, ihr Können unter Beweis zu stellen. Nachdem Zweier-Teams ausgelost wurden, hatten wir nach einer genauen Einschulung die Zeit zu üben. In drei Runden wurde es dann ernst und immer zwei Teams spielten gegeneinander. Letztlich konnten Cornelia und Bernhard die Gesamtwertung mit Bravour gewinnen. Nach zwei Stunden Boccia spielen nahm der Tag bei Pizza und Co. einen schönen und gemütlichen Ausklang. Ein herzliches DANKESCHÖN an das Team des Pensionistenvereines der Ortsgruppe Feffernitz unter Obmann Herrn Walter Eder, für die Organisation und den abwechslungsreichen Vormittag.



Erntedankfeier

Auch in diesem Jahr fanden die Erntedankfeiern gemeinsam mit unserem Herrn Pfarrer Prov. Mag Maciej Witek intern in den Kindergärten statt. In einer gemütlichen Atmosphäre konnten die Kinder ihre gelernten Lieder sowie Gedichte darbringen. Auch die Erntedankkörbe, welche sie von zu Hause mitgebracht haben, wurden währenddessen gesegnet. Zum Abschluss gab es noch eine Erntedankjause mit selbstgebackenem Brot!



Ausflug der angehenden Schulkinder

Am Dienstag, dem 19.10.2021 machten wir mit unseren angehenden Schulkindern einen Ausflug ins „Haus des Staunens“ nach Gmünd. Wir wurden durch verschiedene Erlebnisstationen geführt und die Kinder konnten zahlreiche Experimentier- und Klangobjekte selbst ausprobieren. So entlockten sie dem Klangboot ungewohnte Töne und Rhythmen, brachten Wasser zum Klingen und Springen, experimentierten mit Riesenseifenblasen, erkundeten den Kunstgarten und musizierten auf besonderen Instrumenten, wie zum Beispiel einer Harfe, einer Idianertrommel, chinesischen Klangplatten und vielen mehr. Dieser Tag war für unsere „Großen“ ein tolles Ereignis, dass ihnen staunende Augen und ein Lächeln ins Gesicht zaubern.



Ausflug der Regenbogenkinder zum Bauernhof!

Am Freitag, 01.10.2021 unternahmen die Regenbogenkinder des Pfarrkindergartens Feffernitz einen Ausflug auf den Bauernhof der Familie Winkler, vlg. Peternbauer in Neu Feffernitz. Dort hatten die Kinder die Möglichkeit, Ziegen und Schweine zu füttern, auch ein Rundgang am Bauernhof - inklusive Stallbesichtigung - stand auf dem Programm. Ein krönender Abschluss war für alle der Besuch des Hühnerstalls: Dort konnten wir unter Anleitung von Simone Winkler eigenständig Eier bei den Hühnern abnehmen. Dieselben haben wir uns dann einige Tage später als Eierspeise zur Vormittagsjause richtig schmecken lassen! Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Frau Simone Winkler für die nette Gastfreundschaft und ebenso an Herrn Jürgen Podesser für die kurzfristige Bereitschaft, uns auf diesem Ausflug zu begleiten. Wir hatten einen wunderschönen Tag und erhielten vielseitige Eindrücke in das Leben auf dem Bauernhof!



Kastanien sammeln im Herbst

Das Kastanien sammeln im Herbst bringt wieder viele Kinderherzen zum Strahlen. Wir machten uns mit einem Bollerwagen und viel Motivation auf in das Dorf um Kastanien zu sammeln. Fleißig haben die Kinder nach diesen gesucht und gefunden. Gemeinsam mit vielen Kastanien ging es wieder zurück zum Kindergarten und wir ließen diese ein paar Tage trocknen um danach ein Kastanienbecken in der Gruppe aufzustellen.



„Gesund mit der Natur“



Nach dem ersten Projektjahr „Gesund mit der Natur“ dürfen die Feistritzer Kindergartenkinder auf spannende und erlebnisreiche Tage zurückschauen! Nicht nur das Bepflanzen der Hochbeete war schon sehr aufregend, sondern auch die tägliche Pflege und das Ernten hat die Kinder mit Freude erfüllt und sie haben Verantwortung übernommen. Die Jause aus dem eigenen Garten schmeckte besonders gut, ob Schnittlauch- und Radieschenbrote, ein Kohlrabi, der frisch und knackig gegessen werden konnte, es war einfach für jeden etwas Leckeres und gleichzeitig Gesundes dabei. Auch die Erdbeeren wurden, sobald sie reif waren, gepflückt und vernascht. Hier war das Wachsen des Beetes durch die tägliche Pflege für Kinder sehr schön zu erleben und wir sind schon heute gespannt, was wir nächstes Jahr einsetzen und ernten werden! Die Waldtage haben den Kindern die Vielfalt der Natur und die Möglichkeiten, die der Wald zu bieten hat, gezeigt. Unsere Waldpädagogin, Frau Granitzer, konnte bei den ersten Waldtagen den Kindern Ideen und Impulse zeigen, sodass sie an den danach folgenden Waldtagen dieselben weiterentwickeln und ihre Phantasie im Wald freien Lauf lassen konnten. Ob Häuser bauen oder mit Erdfarben malen, Mandalas legen, Blumen in Salzteig trocknen oder ein Web-Bild mit den Pflanzen von Wiesen und Wald, die künstlerische Freiheit der Kinder kannte keine Grenzen. Es war uns hierbei wichtig, dass die Kinder die Möglichkeiten erhalten, sich dem Spiel in der Natur - dem Urspiel - welches eine besondere Bedeutung hat, zu widmen. Urspiel ist das Spielen in und mit unbearbeitetem Naturmaterial wie Ästen, Blättern, Moos, Steinen, Wurzeln, Lehm, Erde, Sand, Eis, Wasser, den Tieren, Elementen, Lebensräumen, Landschaftsstrukturen, Naturphänomenen und Jahreszeiten und deshalb in Räumen nicht möglich. Abschließend möchten wir uns bei allen bedanken, die uns bei unserem ersten Projektjahr unterstützt haben und freuen uns auf ein weiteres Jahr mit vielen Sinneseindrücken!

Ines Eigner





Neues vom Kindergarten Paternion

Erntedankfest im Kindergarten Paternion

Am Freitag, den 15.10.2021 feierten wir am Vormittag unser Erntedankfest im Kindergarten, für das wir uns gemeinsam etwas Besonderes einfallen lassen haben. Die Kinder brachten von zu Hause Erntekörbchen mit Obst, Gemüse und vieles mehr aus den eigenen Gärten mit. Voller Stolz zeigten die Kinder bei unserer Erntedankfeier ihre mitgebrachten Gaben und erzählten auch wie fleißig sie bei der Ernte mitgeholfen haben. Mit Liedern, Gedichten und Fingerspielen bedankten sie sich für die gute, ertragreiche Ernte. Anschließend gab es von den mit-gebrachten Gaben eine gesunde Jause und auch das selbstgebackene Brot, welches am Vortag gemeinsam zubereitet wurde schmeckte den Kindern sehr.

Alexandra Steiner



Schwarzböck Vanessa
Sportplatzstraße 531
9710 Feistritz/Drau
0650/2430022
vani.schwarzb@gmail.com



Tageskinder „Pusteblume“



Tagesmutter: ab 2022

Geboren: 16. August 1990

Eigene Kinder: 2 (Jonah 2015 und Cataleya 2018)

Wohnsituation: Haus mit Garten und sehr ländlich

Betreuungskernzeiten: Montag bis Donnerstag 07:30 – 15:30 Uhr
Freitag 07:30 – 14:00 Uhr (individuellere Betreuungszeiten nach Absprache)

Ich biete:

- ✓ Rituale und Regeln geben Sicherheit, Halt und Orientierung für ein geordnetes Miteinander
- ✓ liebevolle Betreuung in einer kleinen familiären Gruppe
- ✓ tägliche Spaziergänge und Erforschung der Natur bei jedem Wetter
- ✓ täglich frische und gemeinsam zubereitete Mahlzeiten und Obst/Gemüse Snack
- ✓ eigener Spielraum mit Materialien für jegliche Altersgruppen
- ✓ Angebote aus verschiedenen Bereichen wie Musik, Bewegung, Kreativität, uvm.
- ✓ Großer Kinderfuhpark mit Spielplatz, Sandkiste, Trampolin mit Netz
- ✓ tägliche Kommunikation und Zusammenarbeit mit den Eltern zum Wohle des Kindes
- ✓ Förderung der Sinne und ausreichend Zeit zum selbstständigen Tun
- ✓ Persönliche Entfaltung und individuelle Begleitung

Grundsatz in der Kinderbetreuung:

„Das Vertrauen eines Kindes zu gewinnen ist vielleicht eines der größten Geschenke, die das Leben zu bieten hat“

„Nur wer sich sicher fühlt, entwickelt Mut, Neues zu erkunden und die Welt Schritt für Schritt zu erobern“

„Wenn ich nur darf, wenn ich soll, aber nie kann, wenn ich will, dann mag ich auch nicht, wenn ich muss. Wenn ich aber darf, wenn ich will, dann mag ich auch, wenn ich soll, dann kann ich auch, wenn ich muss. Denn schließlich: Die können sollen, müssen dürfen wollen!“

Private Kinderbetreuung in Paternion

Jeden 1. und 2. Freitag im Monat von 16:00 – 18:00 Uhr ab 03. Dezember 2021

Die Marktgemeinde Paternion stellt uns die Räumlichkeiten für eine private Kinderbetreuung zur Verfügung. Das Material ist für die Kinder kostenlos, es sind Hausschuhe mitzubringen. Terminänderungen vorbehalten! Alle Kinder ab dem 3. – 12. Lebensjahr sind willkommen. Achtung: Eltern haften bei Beschädigungen für Ihre Kinder! (Haushaltsversicherung). Die Aufsichtspflicht endet um 18:00 Uhr, das Kind ist bitte pünktlich abzuholen.

Wir bieten:

- Gemeinsames Kerzengießen
- Klangschalen
- Kreatives (Zeichnen, Filzen, Basteln)
- Tanzen
- Mutmach-Geschichten
- Nach Jahreszeit: Basteln
- Ausflüge
- Waldpädagogik



Für weitere Infos kontaktieren Sie bitte:

- Rosemarie Linder 0650 – 93 52 023
- Gabriele Loipold 0650 – 753 09 17

STAFF-Fitness



Unser Kursplan:

Ab Dezember am DI 09:00 Uhr PILATES !!NEU!!

Mo: 09:00 Dehnen	17:30 PowerPump	19:00 Yoga
Die: 09:00 Pilates	18:30 Dehnen	19:30 Spinning
Mi: 09:00 Rückengym.	18:30 PowerPump	
Do:	18:30 Full Body Workout	
Fr: 08:00 Yoga	17:30 Spinning	18:45 Dehnen

Gelenkschmerzen

Meine Erfahrungen im Fitnessbereich zeigen, dass viele Menschen unnötig unter Gelenksbeschwerden leiden. Unnötig deshalb, da es speziell im Gelenksbereich sehr gute Möglichkeiten zur Vorsorge zum Gesunderhalt der Gelenke gibt. Vor allem Wirbelsäule, Hüft- und Schulter- und Kniegelenke sind am häufigsten betroffen. Obwohl es schwierig ist, einen Bericht auf eine Seite des Gemeindeguriers zu beschränken, möchte ich trotzdem versuchen einen Beitrag zur Gesundheitsvorsorge zu leisten. Die Schwierigkeit ist, fachlich korrekt, und vor allem verständlich zu bleiben. Man sollte wissen und verstehen, dass Gelenke Bewegung brauchen um gesund und funktionstüchtig zu bleiben. Vor allem vollständige Gelenkbewegungen sind wichtig. Kniegelenke werden im Alltag zu wenig großflächig benützt. Mit Gehen, langsamen Laufen oder auch beim Radfahren wird nur eine Teilbenützung der Gelenke erreicht. Einfache Pflegemaßnahmen, wie das eigenständige komplette Beugen und Strecken der Kniegelenke in Ruhepausen, oder beim Ergometer Fahren verschiedene Sitzhöhen zu verwenden, wären schon ein Schritt in die richtige Richtung um kniegesünder zu werden. Bezüglich Hüftgelenke sind laut wissenschaftlicher Erkenntnisse die vor allem von älteren Menschen nicht gemachten seitlichen Abspreizbewegungen Hauptursache von Hüftbeschwerden. Bewusst gemachtes gymnastisches Abspreizen der Beine, oder Kreisbewegungen mit angewinkeltem Kniegelenk aus dem Hüftgelenk, sind wunderbare Übungen um Hüftgesund zu werden oder zu bleiben. Die Hüftgelenke sind Kugelgelenke, also sollten sie auch dementsprechend bewegt werden. Ein relativ kompliziertes Gelenksystem sind unsere Schultern. Fünf Gelenke pro

Schulter zählen zu diesem System. Hauptgelenk ist die Gelenkspanne im Schulterblatt in welches der Gelenkkopf des Oberarmknochen überwiegend muskulär hineinfixiert wird. Nicht die Arbeitsmuskulatur unserer Arme sind für die Fixierung und der reibungslosen Funktion zuständig, sondern die Schulterrotatorenmanchette. Sie besteht aus 4 tiefliegenden Muskeln und fixiert den Kopf des Oberarmknochens in die Gelenkspanne. Diese Rotatorenmanchette ist nur mit einer speziellen Übung trainierbar welche aber hochwirksam ist um schulterfit zu werden oder zu bleiben. Die Übung zu erklären oder zu beschreiben würde diesen Bericht überfordern, ich bin aber gerne bereit jederzeit Hilfestellung zu geben. Auch im Bereich Wirbelsäule ist die Situation so, dass nur über Eigeninitiative eine Rückengesundheit erzielbar ist. Es gilt die Regel: Nicht Schonung führt zum Erfolg, sondern bewusstes Bewegen! Man muss lernen und differenzieren können, wann die Wirbelsäule muskulär abgesichert werden muss, oder wann man sie als Bewegungssystem verwenden sollte. Das Beugen und Bücken sollte man sich keinesfalls abgewöhnen. Man muss auch die Gelenke der Wirbelsäule großräumig verwenden da sie ansonsten degenerierten und verkümmern. Stabilisiert und zu einer Einheit fixiert wird sie nur beim Heben von schweren Lasten. Das Erlernen dieser Bewegungsmuster von Wirbelsäule und Becken ist tagtäglich Thema im Beratungsbereich von STAFF-Fitness. So versuchen wir einen wesentlichen Beitrag zur Gesundheitsvorsorge zu leisten.

Ihr STAFF-Fitness

Toni Birnbauer & Angelika Oberrauter mit Ihrem Team

Wir möchten all unseren Mitgliedern *Danke* sagen, für Ihr Vertrauen und jahrelange Treue die Sie uns schenken. Denn nur mit treuen und zufriedenen Kunden bewältigt man Krisen wie Corona.

*Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr 2022*

..... beim Schenken an **GESUNDHEIT** denken!

Wir gestalten **GUTSCHEINE** in jeder Preisklasse. Einfach vorbeikommen und Gutscheine zusammenstellen. Es gibt wie jedes Jahr wieder schöne Weihnachtsangebote!



Fersenschmerz, Fersensporn, Fasciitis plantaris

Der Fersensporn ist Ausdruck einer länger bestehenden stärkeren Belastung der Fußlängswölbung. Der im Röntgenbild erkennbare Fersensporn ist nicht die eigentliche Ursache der Beschwerden, sondern die entzündlich veränderte Sehnenplatte unter der Fußsohle.

Die Behandlung ist zunächst konservativ:

- Weichbettung der Ferse mit einer Einlage: dadurch werden stoßartige Belastungen der Ferse abgefangen.
- Ursachenbehandlung mit sensomotorischen Aktiveinlagen (Austestung und Anpassung bei mir in der Ordination möglich)
- Dehnungsübungen der Achillessehne und der Plantarfascie: Sie vermindern die Spannung, die auf das entzündliche Sehnen-gewebe wirkt.
- Ultraschall- und Elektrotherapie der Ferse: dadurch kann die Durchblutung der Region verbessert werden.
- Repuls Tiefenstrahler (gepulstes hochintensives kaltes Rotlicht): dringt ohne Wärme tief in das Gewebe ein, um den entzündungssteuernden Leukotrienstoffwechsel zu unterbrechen. Schmerzen können so frei von Nebenwirkungen erfolgreich gelindert und beseitigt werden.
- Medizinische Stoßwellentherapie: eine energiereiche Druckwelle regt das geschädigte Gewebe zur Regeneration an.

Bei den meisten Patienten kann durch eine konservative Behandlung rasch ein deutlicher Rückgang der Beschwerden erzielt werden!



*Wir wünschen
Ihnen gesegnete
Weihnachten
und ein gesundes
Neues Jahr 2022!*

Dr. Schabus-Kavallar
Helga & Elisabeth Trattler

Dr. Schabus-Kavallar Helga Fachärztin für Orthopädie

Villacherstr. 495
9710 Feistritz/Drau
Tel.: 0664/22 49 230

Ordinationszeiten:

Montag, Mittwoch nach tel. Vereinbarung

Neu in Villach/Parkhotel

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag
nach telefonischer Vereinbarung

Frohe Weihnachten,
viel Glück im Neuen Jahr
und ein herzliches
Dankeschön für die
gute Zusammenarbeit ...



... wünscht Ihnen

Peter Seppel

Gesellschaft m.b.H.

- » Abfallwirtschaft
- » Brennstoffe
- » Dämmstoffe



www.seppel.at

Frohe Weihnachten wünscht MR Villach-Hermagor!



Du bist auf Jobsuche? Wir suchen auch im neuen Jahr fleißige Mitarbeiter! Schau gleich auf unserer Website vorbei und bewirb dich, um dir deinen Traumjob zu sichern.

Maschinenring Villach-Hermagor
Deine Ansprechpartnerin: **Sabine Scharner**
T 059060 21422 **M** 0664 6050 7572
E sabine.scharner@maschinenring.at
www.maschinenring-jobs.at

**Wir haben die
besten Arbeitsplätze
im Land**



Maschinenring

Marktgemeinde Paternion VERANSTALTUNGEN

2021



Den Jahres-Veranstaltungskalender finden Sie unter: www.paternion.gv.at/veranstaltungen



Wir bitten um Verständnis, dass es aufgrund der **COVID-19-Verordnungen** und **Bestimmungen zu Absagen oder Terminänderungen** kommen kann!

i

Informationen

Kärntner Stub'n – Landhotel-Natur-Restaurant in Aifersdorf

täglich Kärntner Küche, frische Fische, Hausjause etc.
Mai-September durchgehend geöffnet
Oktober-April: Donnerstag und Freitag Ruhetag
Tel. Nr.: 04245/2085 – email: info@kaerntnerstubn-hotel.at

Gasthof Tell in Paternion

- Juli, August bis Mitte September geöffnet – Montags ab 17.00 Uhr geöffnet
- besondere kulinarische und musikalische „Feinheiten“ werden gesondert angekündigt
- eigene Landwirtschaft
- jeden 1. Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr Bergsteigerstammtisch des Österreichischen Alpenvereins, Ortsgruppe Unteres Drautal
- Tel. Nr.: 04245/2931 – Homepage: www.gasthof-tell.at – email: michorl@gasthof-tell.at

Fischerkarten für die Drau

Im Gemeindeamt Paternion, Zimmer Nr. 5 erhältlich
Tel. Nr. 04245/2888-14

Tageskarte: EUR 20,00

Wochenkarte: EUR 60,00 ohne Huchen
EUR 90,00 mit Huchen

Zu diesen Kosten der Fischereierlaubnis werden noch die Gebühren für die amtliche Fischerkarte hinzugerechnet. Auskünfte erteilt Obmann Ing. Franz Kump – Tel. Nr. 0660/124 50 01

Modellflug

Auskünfte erteilt Herr Edmund Campidell, unter der Tel. Nr. 0650/709 18 53

Tennis

Feistritz/Drau, Schulstraße
Tel. Nr. 0680/313 36 80

Feffernitz, Tennisplatz Tennisklub Rapid Feffernitz
Tel. Nr. 0680/307 53 00

Feffernitz, Tennisplatz Tennisklub Feffernitz-Mühlboden
Tel. Nr. 0650/912 33 00

FETZ – Feistritzer Tenniszentrum, Feistritz/Drau
Kreuzner Straße 380 – Tel. Nr. 04245/4746

Radfahren

auf vielen gekennzeichneten Radfahrwegen und entlang der Drau

i

Informationen

Kegelbahn

Freizeitzentrum Feffernitz, Mühlboden, Mühlenweg 32
Auf Vorbestellung immer Mo, Mi-Sa von 14.00 Uhr bis 23.00 Uhr sowie
Di von 17.00 Uhr bis 23.00 Uhr
Tel. Nr. 0676/432 29 10

FETZ – Feistritzer Tenniszentrum, Feistritz/Drau, Kreuzner Straße 380
Tel. Nr. 04245/4746

Götz Stadel in Paternion

Ihre Adresse für Feiern aller Art – Weihnachtsfeier, Familienfeiern,
Geburtstage, Hochzeiten etc.
Kontakt: Walter Jörg – Tel. Nr. 0664/523 07 99

Seniorenwanderungen

ab April jeden Dienstag – Anfragen beim Österreichischen Alpenverein-
Ortsgruppe Unteres Drautal Herr Sepp Muchitsch
Tel. Nr. 0676/596 84 29

Österreichischen Alpenvereines – Ortsgruppe Unteres Drautal

Stammtische finden jeden ersten Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr im
Gasthof Tell, Paternion statt.

Nähere Informationen zum Verein und zu den einzelnen Wanderungen
sowie den genauen Tourenplan für das Jahr 2020 finden Sie auf der
Homepage: www.alpenverein.at/spittal-drau/ortsgruppen/unteres-drautal

Landjugend Kreuzen – Winter – Zimmergewehrschießen

Ab Anfang November, jeden 1. Freitag im Monat im Gasthof Staber ab 19.00 Uhr
Bitte die Facebook-Ankündigungen beachten!

Stammtische des Pensionistenverbandes Österreich

Ortsgruppe Paternion

Oktober bis Mai – jeden Donnerstag im Götz Stadel 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr
Obmann Georg Eder – Tel. Nr. 0650/377 26 40

Ortsgruppe Feistritz/Drau

Jeden Mittwoch im Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau ab 14.00 Uhr
Obmann Siegfried Pfeiffer – Tel. Nr. 0650/683 47 13

Ortsgruppe Feffernitz

Jeden Dienstag im Freizeitzentrum Feffernitz ab 13.30 Uhr
Obmann Walter Eder – Tel. Nr. 0699/106 057 24



Kirchliche Veranstaltungen

Pfarrkirche in Feistritz/Drau

- Abwechselnd mit Feffernitz jeden 2. Sonntag um 10.00 Uhr Hl. Messe
- Samstag-Vorabendmesse, im Wechsel mit Feffernitz, jeden 2. Samstag um 18.00 Uhr Hl. Messe
- Jeden Donnerstag, außer an Hochfesten, um 10.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenwohnheim Drautal

Kirche in Neu-Feffernitz

- Abwechselnd mit Feistritz jeden 2. Sonntag um 10.00 Uhr Hl. Messe
- Samstag-Vorabendmesse, im Wechsel mit Feistritz, jeden 2. Samstag um 18.00 Uhr Hl. Messe
- Jeden Mittwoch Gottesdienst um 08.00 Uhr

Gottesdienste in Kreuzen und Rubland

- Die Gottesdienste in Kreuzen und Rubland finden im Wechsel um 08.30 Uhr am Sonntag statt.

Genaue Informationen finden Sie in der Gottesdienstordnung (zum Mitnehmen beim Kircheneingang) oder im Internet unter: www.pfarre-feistritz.at

Pfarrkirche in Paternion

Jeden Sonntag um 9.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Evang. Pfarrgemeinde Feffernitz

Gottesdienste am zweiten und vierten Sonntag im Monat um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche in Feffernitz. Am dritten Sonntag im Monat um 18.00 Uhr Abendgottesdienst in Feffernitz. (Am ersten Sonntag im Monat kein Gottesdienst in Feffernitz)



Gesundheit

25.02.2021 | 19.00 Uhr

Online-Vortrag: Geistige Wirbelsäulenaufrichtung

Nähere Infos unter: www.martinezdlacher.com

Veranstalter: Martin Zedlacher

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Karin Jakob Individuelle Geschenksverpackungen

Hochzeitsgeschenk Babygeschenk Geldgeschenk

Rufen Sie mich an - ich berate Sie gerne!
9702 Ferndorf | Beintzen 51 | 0676 - 348 99 14

NEU
in der Region!

Ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



TANZEN mit HARRY NEWS

Im Frühjahr 2022 starten wir mit neuen Kursen

****AKTIV altern und in BEWEGUNG bleiben mit MUSIK**

Hier liegt mir besonders die ältere Bevölkerung sehr am Herzen! Die Bewegung im Takt zur Musik verbessert das Kurz- und Langzeitgedächtnis, schult den Gleichgewichtssinn und reduziert das Demenzrisiko!

Ob 40 oder 99 ...BEI UNS KANN JEDE/R MITMACHEN!

Das Wichtigste ist jedoch die Freude an der Bewegung nach schöner Musik und das Zusammensein mit netten Menschen in der Gruppe!

In vielen Teilen Kärntens erfreut sich diese Form

„FIT ALT WERDEN“ bereits stark steigender Beliebtheit für ein gesundes, langes Leben...

Warum nicht auch bei uns ?

Die Dipl. Seniorentainerin Rita Mayer und **HARRY** freut sich auf euch!

****Paartanz für ANFÄNGER Walzer/Polka**



TERMINE der KURSE im Mehrzweckraum GREIF'S LANDCAFE, Puch werden bekanntgegeben!

Wieder geht ein TANZJAHR zu Ende...das Wort CORONA, das wir nicht mehr hören können, begleitet uns noch immer, aber für uns bedeutet TANZEN LEBEN, welches wir mit viel Spaß im **PAARTANZ, HOCHZEITSTANZ, LINE-DANCE** ab JUNI unter Einhaltung der notwendigen Maßnahmen abhalten konnten. Ich bedanke mich bei ALLEN meinen treuen Tänzern und wünsche besinnliche WEIHNACHTEN, viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit für das Jahr 2022 **HARRY**

Harald Posegger 0664/2045240

DEINE GLEITSICHTBRILLE. UNSER BESTPREIS.

Marken-Gleitsichtgläser
dauerhaft bis zu
40%
günstiger*

NITSCH UNITED OPTICS

DIE FACHOPTIKER-KETTE

MARKEN-BRILLENGLÄSER, DAUERHAFT GÜNSTIG!

Spittal/Drau • Bahnhofstrasse 4 • Tel 04762/24 12
www.optiker-nitsch.at

* als der Hersteller-Listenpreis.



Weissenstein Salonorchester

Liebe Fans der Leichten Muse!

Alles, was Sie hier nachstehend lesen können, bezieht sich auf den Stand der Dinge Anfang November 2021 und kann daher zum Zeitpunkt des Erscheinens der Gemeindezeitung sowie zum Zeitpunkt des Neujahrskonzertes wieder anders aussehen...

Wir waren und bleiben aber optimistisch und befinden uns nach längerer Pause wieder in Vorbereitung für das

Neujahrskonzert 2022 in Feistritz/Drau, im Gemeinschaftshaus, am 5. Jänner 2022

Natürlich müssen wir die weitere Entwicklung der notwendigen organisatorischen Anforderungen an weitere Proben und Aufführung abwarten, damit wir den Aufwand abschätzen und Ihnen und uns die damit verbundenen Umstände auch zumuten können. Wir arbeiten jedenfalls daran, soweit das möglich ist. Wir hoffen natürlich, dass die bereits zur Tradition gewordene Aufführung zustande kommt und somit ein musikalischer Neustart ins Neue Jahr möglich sein wird. Sie können jedenfalls mit uns rechnen und wir hoffen, dass auch wir mit Ihnen rechnen können. Bleiben Sie gesund und stärken Sie ihr Abwehrsystem auch mit Musik, wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Die Mitwirkenden des Salonorchesters Weissenstein

OPERETTE

Die Marktgemeinde Paternion gibt bekannt, dass für 2022 eine Operetten-Musical Gala Veranstaltung geplant ist. Achtung: Eine fixierte Veranstaltungszusage sowie das gesamte Programm finden Sie im Februar auf unserer Gemeinde-Homepage – die Veranstaltung findet je nach Covid-19 Beschränkungen und Maßnahmen statt!

**Termin: Samstag, 12. Februar 2022
ab 18:00 Uhr im Gemeinschaftshaus
Feistritz/Drau**

Voraussichtliches Programm: Walzer und Polkastücke von Strauß, Zeller (der Vogelhändler), Millöcker (der Bettelstudent) und Lehar (Paganini) sowie Lieder und Duette aus Operetten mit Dirigent Hans Schamberger mit den Akteuren Savaria Sinfonietta, Nadia Petrova (Sopran, Stadttheater Klagenfurt), Thomas Tischler (Tenor, Stadttheater Klagenfurt)

Auf Ihr Kommen freut sich die Marktgemeinde Paternion sowie Dirigent Hans Schamberger!



Nadia Petrova: Staatlich geprüfte Konzertsängerin - Zahlreiche Kirchen- und Operettenkonzerte in Österreich, Italien, Bulgarien, Deutschland, Niederlande, Schweiz, Kanada u.a.; Radio- und Fernsehaufnahmen in Bulgarien.



Thomas Tischler ist zweifacher Preisträger des internationalen Nachwuchssänger-Wettbewerbes „Nico Dostal“ in St. Pölten.



Das Sportfachgeschäft für **Service in Feistritz/Drau** (hinter Post/Polizei)

- Ski & Snowboardservice • Eisschuh schleifen
- Besspannservice • Fahrradservice • Abhol- & Zustellservice

Ihr verlässlicher Partner
in Feistritz!



Skiservice-Start

Großes Service Erwachsene € 35,-

Kleines Service Erwachsene € 27,-

Kinder Service ab € 12,-

Skibindungseinstellung für Schulski Kurse
u. Tourenskibindungseinstellung
jederzeit möglich

Skitourenausrüstung zum Ausleihen

Villacherstraße 250, Feistritz/Drau, Tel.: 0664-281 50 91

Schrottmittel ● JOSEF TSCHINDER

A-9711 Paternion · Kamering 20

Tel. 0664 / 163 22 25 oder 0676 / 607 23 54

- Schrotthandel
- Buntmetalle
- Kabelgranulation
- Abgaskatalysatoren
- Motorzerlegung
- Elektrogeräte- u. Elektronikschrottaufbereitung
- Abfallsortierung
- KFZ-Ersatzteile
- Altholzübernahme

*Wir bedanken uns bei unseren Kunden für ihre Treue,
wünschen frohe Weihnachten, ein gesundes neues Jahr
und hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit!*



N-MUSICAL GALA 2022



Operetten-Musical Gala im Jahr 2019

Pertl 
besser gehen

Hauptplatz 10
9873 Döbriach/Millstätter See
+43 (0)4246 71 20
www.pertl-schuh.com
office@pertl-schuh.com
facebook.com/pertlbessergehen
instagram.com/pertl_besser_gehen

*Lassen Sie sich Ihren
rahmengenähten Maßschuh bei
uns im Geschäft anmessen.*

SÁNDOR KISS vereint klassische Eleganz eines rahmengenähten Schuhs und Komfort eines Bequemschuhs.



Erinnerung an Ludwig Janda – Gemäldeausstellung

Mit Anfang März 2020 kam unser bekannter Gemeindegänger, Vzlt i.R. Ludwig Janda, auf Grund seiner akuten Vorerkrankungen, wie Herz und Lunge, in das LKH Villach. Ob die damals in Kärnten ebenfalls bereits effektiv gewordene „Corona-Geschichte“ damit beteiligt war, hat dafür keinen unmittelbaren Grund aufgezeigt. Seine permanente, notwendige, medizinische Behandlung und Pflege ergab letztlich die Verlegung des Patienten in der 2. Aprilhälfte 2020 ins Senioren-Wohnheim Feistritz/Drau. Da man aus dem Kreis der Angehörigen wegen der Covid-19 Maßnahmen zu dieser Zeit keinen persönlichen Besuch abstatten durfte, war es für alle sehr überraschend, dass der Malkünstler nach „Biedermaier-Art“, Ludwig Janda, am 07. Mai 2020 dortselbst verstorben war, ohne je wieder zu seinen aufgebauten Staffeleien und Galerien in seinem Eigenheim/Elternhaus kommen zu können. Sein Sohn, Christian Janda, als einziger Nachfahre ererbte das Elternhaus, sowie eine große Anzahl an Ölgemälden auf Leinwand aus der jahrzehntelangen ausgeübten und autark erlernten Kunst seines Vaters. Die Familie seines Sohnes und jene, vom Bruder des Künstlers, Oberst Günther Janda, verwehrten sich gegen ein mögliches Verkommen des sehr eindrucksvollen und schönen Lebens-Schaffenswerkes in der Malkunst des Ludwig, vor allem an herrlichen Landschaftsbildern aus dem Oberkärntneraum. Weit über den Bereich seiner Heimatgemeinde Paternion hinaus, schätzte man seine präzisen, detaillierten und natürlichen Darstellungen in seinen Gemälden. So zeigten sich auch der Bürgermeister unserer, bekanntlich sehr kulturfrendlichen Marktgemeinde, Herr Manuel Müller, mit seinem Kulturreferenten, Herr Diethard Nagelschmied und die Gemeindeverwaltung bereit, das Angebot des Günther Janda, eine öffentlichen Gemäldeausstellung zu organisieren, zu unterstützen, um die noch vorhandenen Werke des bekannten Landschaftsmalers der interessierten Allgemeinheit, als Erinnerung an Ludwig, anbieten zu können. Auf Grund der Einhaltung der rechtlichen Maßnahmen wegen der Pandemie, konnte erst, nach 2-maliger Verschiebung, endlich die Gemäldeausstellung, nach den bereits vorhandenen Planungsunterlagen, gemäß der Einladung, vom 13. - 17. September 2021, jeweils täglich von 17:00 bis 20:00 Uhr, im kleinen Saal des Gemeinschaftshauses / Feistritz / Drau zur Durchführung gelangen.



So konnten am Montag, dem 13. September 2021 vormittags, mit besten Unterstützungen des Hauswartes, samt Helfern des Bauhofes und Oberst Günther Janda und dessen Sohn, insgesamt 48 Gemälde – (Je Größen: von 24 x 30 – 90 x 110 cm, in max. 2-stelligen ab: 20.- €, s.g. Flohmarktpreisen) - an den vorbereiteten Tafeln befestigt, sowie alle Notwendigkeiten - (unzählige Tuben Ölfarben und verschiedene Pinsel, zur freien Entnahme) - für die abendliche feierliche Eröffnung aufgebaut werden. Am 13.09., kurz nach 17:00 Uhr, schritt Günther Janda, der Kurator, dieser posthumen Erinnerungs-Vernissage für Ludwig Janda zur Begrüßung der Anwesenden und dem Beginn dieser Ausstellung. Besonders ehrenhaft für den verstorbenen Künstler fand man die Anwesenheit des Herrn Bürgermeisters Manuel Müller und seines Stellvertreters und Kulturreferenten Diethard Nagelschmied sowie, in Vertretung des Erben der ausgestellten Gemälde, dessen Gattin, Martina Janda. Mit den Ansprachen des Herrn Bürgermeisters und dessen Kulturreferenten und deren Wunsch auf guten Erfolg, wurde diese Ausstellung eröffnet.



Beide Herren, aber ebenso die übrigen Anwesenden der Eröffnung, waren von der Vielfalt und der Gestaltung dieser Ausstellung sehr angetan. Beide Vertreter unserer Marktgemeinde erwähnten die freundschaftliche und soziale Einstellung, sowie den weiten Bekanntheitsgrad des Künstlers, wie auch seine umsichtige Tätigkeit und Hilfsbereitschaft in Bezug auf den Truppenübungsplatz Marwiesen, neben seiner großartigen künstlerischen Begabung. In seinen Dankesworten für die einmalige Unterstützung und Hilfe unserer Gemeinde zur Durchführung einer solchen Veranstaltung, führte Günther Janda noch an, vom Erben die Genehmigung zu besitzen, dass alle, im Rahmen der Ausstellung, nicht erworbenen Objekte als Präsent der Gemeindeverwaltung, als Dankbarkeit für die großzügige Unterstützung, für soziale Zwecke übergeben wird! Alle Gemeindebediensteten, die sich besonders als Berater und Unterstützer dieser Ausstellung eingebracht hatten, konnten sich nach ihrem Geschmack, ein Gemälde zur Erinnerung an Ludwig aussuchen. Im Zuge der 4-tägigen Vernissage konnten insgesamt 31 Bilder (teilweise mit bereits gekauften Rahmen) - 1 Staffelei u. 6 Stück noch originalverpackte, unbenalzte Leinwände an die Besucher abgegeben werden. Damit wurde dem Künstler, Ludwig Janda, von allen Beteiligten im Nachhinein eine ehrenhafte Erinnerung erwiesen und seinem Sohn – nach Abzug diverser Regiekosten (Arbeitszeiten, Materialien, Getränke ...) - ein ansehnlicher Betrag überwiesen, den er dankenswert auf das Konto für Kinderkrebshilfe weiterleitete!

Oberst i.R. Günther Janda



Kinder-Sicherheitsolympiade 2022



Dienstag, 3. Mai 2022
Bezirksbewerb Klagenfurt-Land



Mittwoch, 4. Mai 2022
Bezirksbewerb Villach-Stadt



Donnerstag, 5. Mai 2022
Bezirksbewerb Villach-Land



Freitag, 6. Mai 2022
Bezirksbewerb St. Veit/Glan



Montag, 9. Mai 2022
Bezirksbewerb Feldkirchen



Dienstag, 10. Mai 2022
Bezirksbewerb Wolfsberg



Mittwoch, 11. Mai 2022
Bezirksbewerb Völkermarkt

Donnerstag, 12. Mai 2022
Bezirksbewerb Klagenfurt-Stadt

Donnerstag, 19. Mai 2022
Bezirksbewerb Spittal/Drau

Freitag, 20. Mai 2022
Bezirksbewerb Hermagor

Mittwoch, 1. Juni 2022
Landesfinale Klagenfurt
(Sportzentrum Klagenfurt-Fischl)

Bezirksbewerbe: 8:00 - 12:00 Uhr
Landesfinale: 8:00 bis 14:00 Uhr

→ ÄNDERUNGEN SIND MÖGLICH ←

Kontakt: Kärntner Zivilschutzverband, Tel. 0505 36-57080, zivilschutzverband@ktn.gv.at, www.siz.cc/kaernten



Bundesministerium
Inneres
Bundeskriminalamt



Schutz vor Computer- und Internetkriminalität

Sicher im Internet – 10 Tipps wie Ich mich vor Gefahren schützen kann!



Schutz des PC
Investieren Sie in eine gute Sicherheitsausstattung für Ihren Computer z.B. Anti-Viren-Programm, Firewall.



E-Mails und Chat
Öffnen Sie nur E-Mails, die von vertrauenswürdigen Absendern stammen. Öffnen Sie im Chatverlauf keine E-Mail-Anhänge und Links von Unbekannten.



Software
Achten Sie darauf, welche Software oder Zusatzprogramme („Plug-Ins“) Sie installieren. Eine Gefahr sind Schadprogramme z.B.: Gratis-Downloads oder Raubkopien von dubiosen Anbietern.



Tauschbörse
Wer im Internet mit Unbekannten Dateien tauscht, riskiert eine Infektion seines PCs mit Schadprogrammen.



Online-Shopping
Setzen Sie auf ein gesundes Misstrauen, besonders bei sehr günstigen Angeboten. Impressum und Bewertungen lassen auf einen seriösen Anbieter schließen



Bezahlen im Web
Allgemeine Vorsicht ist geboten, besonders bei Vorauszahlung. Zahlungen können per Lastschrift, Kreditkarte oder Rechnung erfolgen.



Online-Banking
Rufen Sie die Homepage der Bank immer über die offizielle Homepage (nicht über Links) auf und verwenden Sie bei Überweisungen ein zweites Gerät für die Transaktionsnummer (TANs).



Private Infos, Fotos und Passwörter
gehen Sie sehr sparsam mit dem Verbreiten ihrer persönlichen Daten und Fotos um.



Angebote als Waren – und Finanzagenten
Angebote im Internet oder per E-Mail als Waren- oder Geldvermittler zu arbeiten, sind meistens illegal und konsequent abzulehnen.



Apps und Abofalle
Seien Sie sich bewusst, dass Apps Kosten verursachen sowie sensible Nutzerdaten übertragen können, installieren Sie daher nur Apps über die offiziellen App-Shop und schränken Sie die Zugriffsrechte ein

HERZLICHE EINLADUNG ZUR ZWEITEN

Wandel-Weihnacht

-der etwas andere Gottesdienst an Heiligabend

- BESONDERS FÜR FAMILIEN UND
ALL JENE, DIE NICHT AUFS KRIPPENSPIEL VERZICHTEN MÖCHTEN -

HEILIGABEND 2021
24. DEZEMBER
AB 13.30 UHR*

*FINDET BEI JEDER WITTERUNG STATTE!

TEILNAHME NUR NACH ANMELDUNG!
BIS 20. DEZEMBER UNTER: 04245-2406
BITTE MIT NAME UND ANZAHL DER PERSONEN
ES WERDEN STARTZEITEN VERGEBEN.
START BEIM FEUERWEHRHAUS IN FEFFERNITZ
Das Team der evang. Pfarrgemeinde
Feffernitz freut sich auf euch!

ANGEBOT VORBEHALTLICH DER GELTENDEN CORONA-BESTIMMUNGEN

Wir wünschen allen ein friedvolles, gesundes und köstliches Weihnachtsfest!
Ein herzliches Dankeschön für die Treue und gute Zusammenarbeit im heurigen Jahr!

Brauche ich Holz... dann und... sic...

HSH
Installator

Pirker-Frühauf Heizung & Bad GmbH
Hauptstraße 9a • 9711 Paternion • T 04245 25600
paternion@pirker-fruehauf.at, www.pirker-fruehauf.at

40-jähriges Bestehen der neuen Ebenwalder Dorfkapelle – ein Juwel unserer (Kultur)Landschaft

Die Entstehung der Ebenwalder Dorfkapelle geht auf das Jahr 1890 zurück. Erbaut wurde sie damals von Johann Steiner vulgo Freiding, auf dem Grund der Familie Sandrisser vulgo Kohlmeister. Das Erdbeben vom Mai 1976 zerstörte nicht nur das Bauernhaus vulgo Freiding, sondern beschädigte auch das kleine Gotteshaus derart, dass man einen Neubau in Betracht zog. Architekt Willibald Mannes aus Stuttgart, der viele Jahre in Ebenwald seinen Urlaub beim Kohlmeister verbrachte, entwarf die Pläne für die neue Kapelle, welche dann unter Mithilfe der Dorfgemeinschaft 1981 fertig gestellt wurde. Der Dorfgemeinschaft wurde daraufhin von der Familie Sandrisser ein dauerhaftes Nutzungsrecht zugesprochen. Die neu errichtete Kapelle besitzt eine gemauerte Rückwand, auf welcher eine vieleckige Dachkonstruktion, gestützt von zwei massiven Holzsäulen, aufliegt. Das verblechte Dach krönt ein einfach gestrichenes Kreuz. Der Innenraum ist durch ein schmiedeeisernes Gitter abgesichert. In den Jahren 1989 und 1995 erfolgten immer wieder kleinere Renovierungsarbeiten. Im Jahr 2011 wurde das Kapellendach neu eingedeckt und auch der umliegende Platz neu gestaltet. Die darin befindliche Statue des Schmerzensmannes wurde, so die mündliche Überlieferung, einst von Matthias Messner mit dem Pferdefuhrwerk aus dem Mölltal nach Rubland gebracht. Sie stammt ursprünglich aus einer Kirche in St. Peter bei Spittal und wurde 1909 im Zuge von Renovierungsarbeiten der Pfarrkirche Rubland nach Ebenwald gebracht, da der damalige Pfarrer die Statue als geschmacklos und zu groß für die kleine Kirche befand. Der Schmerzensmann (auch: Heiland nach der Geißelung, Mann der Schmerzen oder leidender Christus) ist eine Figur ebenso wie ein Andachtsbild, das den leidenden Jesus Christus mit sämtlichen Kreuzigungswunden und der Seitenwunde, aber lebend und nicht am Kreuz zeigt. Die Statue wurde im Zuge der Neuerrichtung der Kapelle von Frau Britta Faccinelli, einer Mitarbeiterin der Restauratorenwerkstatt Campidell, wieder erneuert. Im Jahr 2011 wurde die Plastik erneut, diesmal von Frau Monika Kapeller, restauriert.

Im Rahmen des alljährlichen Ebenwalder Dorffestes im September wird bei der Kapelle eine Feldmesse, und seit ein paar Jahren auch das Erntedankfest, gefeiert. Sie ist auch stets Ausgangspunkt der Bittprozession am dritten Bitttag, die von hier zur Pfarrkirche nach



Rubland führt. Den Abschluss bildet dann der Gottesdienst in der Pfarrkirche. An den Landesfeiertagen wird bei der Kapelle auch die Kärnten Fahne gehisst. Betreut wird die Dorfkapelle von den beiden Nachbarn Waltraud Didl und Ernst Sandrisser, denen wir nicht oft genug DANKE sagen können. Unentgeltlich und mit viel Liebe zum Detail wird die Kapelle und der umliegende Platz ganzjährig von den beiden gepflegt. Die wunderschöne Kapelle hebt das Ortsbild von Ebenwald besonders hervor und ist nicht nur für viele Dorfbewohner ein Ort der Stille, der Besinnung und des Gebetes, auch viele Radfahrer und Wanderer machen bei der Kapelle halt und halten einen kurzen Moment inne. Seit 2019 ist die Kapelle auch Urnengedenkstätte von Peter Sandrisser und somit ein Ort der Begegnung, an dem man gerne verweilt und unserem lieben Verstorbenen gedenkt. An dieser Stelle möchten wir nochmals allen Gönnern und Helfern danken, die über die Jahre hinweg an der Erneuerung der Dorfkapelle mitgewirkt haben – ein ganz besonderer DANK gilt jedoch Frau Stefanie Köstl. Im heurigen Jahr feiert unsere neue Dorfkapelle ihr 40-jähriges Bestehen. Die Feierlichkeiten werden 2022 nachgeholt.

Dorfgemeinschaft Ebenwald





ACH, DIESE TECHNIK !

In der heutigen schnellen Zeit kommst ohne Technik nit sehr weit!
Oba wenn`s nit funktioniert vergeht da glei das guete Gmüt!
I kann euch sagen wie`s bei mir wor, so seit an gueten Vierteljohr!

Voll Eifer sitz i vorm PC, hätt Aniges zum Schreiben, kennts mi eh!
I schalt ihn so wie immer ein, doch heute sollts wohl nit so sein!
Der Bildschirm flackert, dann is aus, jetzt kenn i mi oba nimmer aus!
Wahrscheinlich is der Akku leer, schnell dos Ladekabel her!
Das dauert jetz a ganze Weile, aber naja, keine Eile!

I beweg mi in die Küche hin, dort hab i die zerlegte Brotmaschin.
Zerlegt, geputzt und wieder sauber.
Jetzt brauch i schnell den Akkuschrauber!
I nimm ihn her und schalt ihn ein, das darf jetz oba wohl nit sein!
Egal wie oft i reib und druck, das Biest macht nicht den kleinsten Zuck!
Wahrscheinlich is der Akku leer, schnell, das Ladekabel her!

Damit mei Laune nit ganz verweht, schau i nach ob der PC jetz geht!
Ja denkste, keine Reaktion! Mei Blutdruck geht schon zum Plafond!
Da geht jetz wirklich gar nix mehr, es muss a Fachmann schnellstens her!
Mei Windows 7 is stark veraltet und der Akku hat sich totgeschaltet!
Windows 10 wird installiert, noch a paar Funktionen durchgeführt!
Brieftaschl auf, Hunderter raus, mi packt inzwischen schon der Graus!

Daham schalt i den Krempel ein, jetz müsst eigentlich alls in Ordnung sein!
Facebook hab i anschaun wollen, a bissl auf und nieder scrollen!
Was is denn jetz schon wieder los?? Schrift und Bilder riesengross!
Nur Fragmente sind zum sehn, ja wird das jetz so weitergehn ???
Rechts oben les i „minimieren“, das wer i jetz amal probiern.
Ach du lieber grosser Schreck, jetz is überhaupt alls weg!

Bei Mr.Google frog i on, wie i das beheben kann.
„Strg. 0“ sagt der, müsst gehn,naj dann los, werma ja sehn!
Tatsächlich, es is so wie vorher, so ein blödes Hin und Her!
Hoffentlich wird's jetz so bleiben, i hätt schon Aniges zum schreiben!

Fertig, jetz nur schnell noch drucken, fangt der Drucker an zum Zucken!
Die Blätter wolln nit aussa gehn, i fang schon an im Kreis zum gehn!
ERROR sagt das blöde Vieh, i krieg die Krise, aber wie!
Da fällt mir wieder etwas ein, das Papier könnt vielleicht nit richtig sein?
Tatsächlich, alles geht jetz wieder, i setz mi schnell erleichtert nieder!

Jetz schnell zum Akkuschrauber hin, den brauch i für die Brotmaschin!
Doch der is hin, er will nit mehr, als ob das jetz noch a Wunder wär!
Und jetz schick i nach all dem Schreck,
schnell mei Gschicht für euch noch weg!
Hoffentlich kommt die gut on im Gemeindeamt von Paternion!

*Ja, so kanns gehen mit der Technik! Ich hoff, i hab euch
in Zeiten wie diesen a bissl aufgeheitert!
Bleibt alle gsund! I wünsch a besinnliche friedliche
Advents- und Weihnachtszeit!
Eure Sieglinde, aus Villach!*

Allen Paternionern ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches neues Jahr!

Wer mit Qualität plant BÜRO DI. PINTER

Ingenieurkonsulent für Bauwesen



Tragail 7 • A-9713 Zlan • Stolberggasse 35/19 • A-1050 Wien
Tel: 047 61 29 900-00 Fax 10 Mobil: 0664/38 42 616
Web: www.pinter-zt.at e-mail:office@pinter-zt.at



Geschenkgutscheine
Kurzentrum Therme Warmbad



10er Block, Jahres- und Halbjahreskarten für
Thermal-Urquellbecken und Tepidarium



Gutscheine für Massagen



Wohlfühltag für Sie oder Ihn

med-warmbad.at

Weihnachtungswünsche

Glückliche Momente, so strahlend wie der
Sternenhimmel über dem Weissensee,
eine fröhliche Zeit frei von Sorgen und
Belastungen, viel Magisches und
Wundervolles und ein
tolles Neues Jahr wünsch
Familie Ronacher!

RONACHER
Terrassencamping
am Ostufer Weissensee

www.campingronacher.at

Tipps für gesunde Gelenke



Gelenkprobleme bei Hunden und Katzen erkennen:

Bevor Tiere mit dem Verdacht auf Gelenkprobleme in der Tierarztpraxis vorgestellt werden, vergeht meist einige Zeit. Denn die ersten Hinweise entwickeln sich häufig schleichend. Anzeichen können sein:

- steifer Gang vor allem nach Ruhephasen
- die Vierbeiner werden insgesamt ruhiger
- vermeidet Sprünge
- möchte nicht mehr so häufig gestreichelt werden

Im Gegensatz zu Hunden leiden Katzen in der Regel still. Sie vermeiden Positionen, die ihnen Schmerzen bereiten. Sich frei und schmerzlos bewegen zu können, ist für die Lebensfreude von Hunden und Katzen

entscheidend. Voraussetzung hierfür sind gesunde Gelenke. Mit folgenden Tipps können Sie dazu beitragen, dass ihr Vierbeiner lange fit und vital bleibt.

1. Altersgerechte Bewegung

Im Wachstum und Alter sind die Gelenke von Hunden und Katzen besonders anfällig. Übermäßige Anstrengung vermeiden.

2. Das richtige Maß

Hohe Sprünge und abrupte Stopps, sowie kurze Sprints können Gelenke belasten.

3. Übergewicht vermeiden

4. Kleine Hilfen im Alltag

z.B. Rampen fürs Auto, bei Katzen Aufstiegshilfe zu Lieblingsplätzen

5. Stärkung von innen und außen

Spezielle Nährstoffe für Gelenke können den Knorpelaufbau fördern

Kleintierordination & Apotheke
Pferde- und Nutztiervisite

Termine und Notfälle
jederzeit nach Vereinbarung.

- Röntgen
- Labor
- Ultraschall
- EKG
- Chirurgie
- Zahnbehandlung
- Homöopathie



Tierarzt

Dr. med. vet. Siegfried Gütlér
Villacherstraße 495, 9710 Feistritz/Drau
Tel 0664 9841286 Tel & Fax 04245 2775/5

tieraerzte@aon.at www.drautalvet.at

Das ausklingende Jahr möchten wir nützen, um uns zu bedanken und Ihnen sowie Ihren vierbeinigen Wegbegleitern eine ruhige und festliche Adventzeit zu wünschen.

Das Team der Tierarztpraxis Dr. Siegfried Gütlér

Wir wünschen unseren Kunden und Freunden frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

• B 57a Pickerl-Überprüfung
• Reparatur u. Service
• Klimatechnik

19711 Kainering, Auhofweg 55

Kfz u. Landtechnik

KFZ-MEISTERBETRIEB WINKLER

Tel: 04245/2200
Mail: office@kfzwinkler.at

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!



Hundehalteverordnung

Verordnung des Bezirkshauptmannes des politischen Bezirkes Villach-Land vom 12.11.2018, Zahl: VL4-JAG-8/2014 (026/2018), mit welcher Hundehalter zum Schutz des Wildes zur ordnungsgemäßen Haltung und Verwahrung ihrer Hunde verpflichtet werden (Hundehalteverordnung).

Gemäß § 69 Abs 4 des Kärntner Jagdgesetzes 2000 – K-JG, LGBl Nr 21/2000, zuletzt in der Fassung LGBl Nr 49/2018, wird nach Anhörung der Land wirtschaftskammer und des Bezirksjägermeisters für den Verwaltungsbezirk Villach Villach-Land verordnet:

§1

Verwahrung von Hunden außerhalb von geschlossenen verbauten Gebieten

Zum Schutz des Wildes während der Brut- und Setzzeit oder bei Schneelagen, die eine Flucht des Wildes erschweren, werden alle Hundehalter/innen verpflichtet, außerhalb von geschlossenen verbauten Gebieten ihre Hunde ausnahmslos bei Tag und Nacht an der Leine zu führen oder sonst tierschutzgerecht zu verwahren.

§2

Verwahrung von Hunden innerhalb von geschlossenen verbauten Gebieten

Alle HundehalterInnen innerhalb geschlossener verbauter Gebiete sind verpflichtet, ihre Hunde so zu halten, dass dieselben am Wildbestand keinen Schaden anrichten können.

§3

Ausnahmen

(1) Diese Verordnung gilt nicht für Blinden-, Polizei-, Rettungshunde, Jagdgebrauchshunde, Hunde der Zollwache, des Bundesheeres und Hirtenhunde sowie Fährten- und Lawinensuchhunde, wenn sie als solche erkennbar sind, für die ihnen zukommenden Aufgaben verwendet werden und sich aus Anlass ihrer Verwendung vorübergehend der Einwirkung ihrer HalterIn (BesitzerIn) entzogen haben.

(2) Der Leinenzwang besteht auch nicht, wenn AusbilderInnen von angemeldeten kynologischen Vereinen, die einem repräsentativen

Dachverband angehören, Hunde zu Zwecken der Ausbildung an öffentliche Orte mitnehmen und sich durch einen Ausweis des Vereins als AusbilderInnen legitimieren können.

§4

Strafbestimmungen

(1) Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 98 Abs 1 Z 2 iVm Abs 2 des Kärntner Jagdgesetzes 2000 – K-JG, LGBl Nr. 21/2000, zuletzt geändert durch LGBl Nr. 85/2013, sofern die Tat nicht den Gegenstand einer in die Zuständigkeit der Gerichte fallenden strafbaren Handlung bildet, von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu € 1.450,- bestraft.

(2) Bei Vorliegen erschwerender Umstände, insbesondere wenn durch die Übertretung ein erheblicher jagdwirtschaftlicher Nachteil eingetreten oder der Täter/die Täterin schon einmal wegen der gleichen strafbaren Handlung bestraft worden ist, ist der Täter/die Täterin mit einer Geldstrafe bis zu € 2.180,- zu bestrafen.

§5

Inkrafttreten

(1) Diese Verordnung gilt während der Brut- und Setzzeit des Wildes oder bei einer Schneelage, die eine Flucht des Wildes erschwert und tritt erstmals am 15.11.2018 in Kraft und am 31.07.2019 außer Kraft.

(2) In weiterer Folge tritt die Verordnung jährlich am 15.11. in Kraft und mit Ablauf des 31.07. des darauffolgenden Jahres wieder außer Kraft.

(3) Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Bezirkshauptmannes des politischen Bezirkes Villach-Land vom 27.10.2014, Zahl: VL4-JAG-8/2014 (014/2014), außer Kraft.

Der Bezirkshauptmann,
Dr. Riepan



Frohe Weihnachten!

Ihr Tischler macht's persönlich



Tischlerei, Möbelwerkstätte
Pogöriach 14, 9710 Feistritz/Drau
Tel.: 0 42 45 / 25 09,
Mobil: 0650 / 337 68 26
E-Mail: tischlerei_rainer@utanet.at

kostenlose, individuelle
Planung & Beratung

Besuchen Sie unsere neue Homepage
www.tischlerei-rainer.at



Wohnzimmer • Garderobe • Wohnküche • Innentüren • Zirbenholzbetten

Gemeindemusikkapelle Paternion-Feistritz

Vereinstätigkeiten im Zeitraum September 2020- August 2021

Gerade in Zeiten wie diesen merkt man, wie wichtig freundschaftliche Kontakte und der Zusammenhalt in einer Gesellschaft sind – genau diese Eigenschaften zeichnen vor allem unseren Musikverein seit vielen Jahren ganz besonders aus. Daher hat die Gemeindemusikkapelle das Beste aus der Corona-Situation herausgeholt.

Platzkonzert anlässlich 100 Jahre Kärntner Volksabstimmung

Am Freitag, 09.10.2020, fand unser Platzkonzert anlässlich 100 Jahre Kärntner Volksabstimmung vor dem Kulturhaus in Feistritz an der Drau statt und war ein großer Erfolg. Am Programm standen Stücke mit Bezug zu Kärnten und zum Abwehrkampf in Form eines Zapfenstreichs. Gespielt wurden folgende Stücke:

- Kärntner Liedermarsch
- ... und der Rest ist Österreich
- Slovenia
- Ich hatt einen Kameraden
- Highland Cathedral
- Kärntner Heimatlied

Bürgermeister Manuel Müller war als Festredner anwesend und machte die Bedeutung des 10. Oktober deutlich.



Absage des Frühlingskonzertes 2021

Auch im Jahr 2021 musste das geplante Frühlingskonzert aufgrund der Corona-Situation leider abgesagt werden. Dadurch konnten auch die alljährlich durchgeführten Ehrungen nicht öffentlichkeitswirksam durchgeführt werden.

Folgende Ehrungen standen an:

Neuaufnahme: Rebekka Pichler

10 Jahre - Lukas Gradnitzer

10 Jahre - Andreas Heilinger

10 Jahre - Matthias Scherzer

15 Jahre - Stefan Walder

15 Jahre - Bernhard Winkler

15 Jahre - Michael Öhninger

20 Jahre - Stefan Müller

20 Jahre - Anna Granitzer

25 Jahre - Hannes Lamprecht

60 Jahre - Siegfried Wassermann

Der Vorstand der Gemeindemusikkapelle bedankt sich für Euren tollen Einsatz! Bleibt der Musik und unserem Verein noch lange treu!

Fabian Enzi bei der Militärmusik Kärnten

Herzliche Gratulation an unser Mitglied Fabian Enzi zur bestandenen Aufnahmeprüfung bei der Militärmusik Kärnten. Wir freuen uns, dass



wir mit Fabian wieder einen Militärmusiker in unseren Reihen haben. Besonders erwähnenswert ist auch, dass Fabian im letzten Jahr neben der Matura auch das goldene Leistungsabzeichen am Schlagwerk mit großem Erfolg absolviert hat. Wir wünschen Fabian für eine persönliche und musikalische Zukunft weiterhin alles Gute.

Ausrückungen ab Sommer 2021

Im Sommer 2021 hatte unser Verein bereits wieder einige Ausrückungen zu verzeichnen, wie beispielsweise die musikalische Umrahmung beim Pöllaner Kirchtag (Messe & Frühschoppen), Feistritzer Kirchtag (Messe & Frühschoppen) und Paternioner Kirchtag (Frühschoppen). Ebenso hat unsere Bauernpartie beim Kellerberger Kirchtag und Fresacher Kirchtag flott aufgespielt und diverse Kleinveranstaltungen umrahmt.

Probenarbeit für das Frühlingskonzert 2022

Die Probenarbeit – vor allem in Vorbereitung auf das geplante Frühlingskonzert im April 2022 - haben wir seit dem Sommer wieder aufgenommen, natürlich unter den strengen Vorschriften der Corona-Verordnungen und den daraus abgeleiteten Verhaltensregeln und Richtlinien des österr. Blasmusikverbandes.

Mag. (FH) Stefan Müller
Schriftführer der GMK Paternion-Feistritz





Neues von der Landjugend Kreuzen

Am Freitag, den 8. Oktober, hat die Landjugend Kreuzen in Kooperation mit „Geben für Leben“ eine Stammzellentypisierungsaktion im Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau veranstaltet. Die Organisation „Geben für Leben“ bzw. drei ihrer Mitarbeiter haben die Einschulung der Landjugendmitglieder durchgeführt. Einzelne Abläufe der Typisierung und offene Fragen, wie z.B. die Registrierung in der Datenbank oder das Entnehmen eines Speichelabstrichs, sind besprochen worden und schon bald sind die soeben erlernten Fachkenntnisse in die Praxis umgesetzt worden. Mit der Motivation, sich für einen guten Zweck zu betätigen und damit schwerkranken Menschen helfen zu können, haben sich die Landjugendmitglieder dieser verantwortungsvollen Aufgabe gewidmet. Als um 20:00 Uhr ein Resümee gezogen worden ist, sind ganze 96 Registrierungen zu Buche gestanden, welche dazu beitragen, die Datenbank zu vergrößern und damit auch die Wahrscheinlichkeit erhöhen, passende Spender zu finden. Ein großes Dankeschön an die Marktgemeinde Paternion - Bürgermeister Manuel Müller für die Unterstützung in allen Bereichen, sowie an die Raiffeisenbank Drautal – Bankstelle Paternion für die Spende an „Geben für Leben“. Besonderer Dank gilt auch der Pizzeria Drei Mühlen, Herrn Pijunovic für die Spende von 15 Pizzen – die Helferinnen und Helfer wurden hiermit bestens versorgt! Ein weiterer Dank gilt auch den Besucherinnen und Besucher des GH Steiner in Nikelsdorf, welche uns beim Plakatieren spontan mit vielen Geldspenden unterstützt haben. Die Spenden wurden an Geben für Leben übermittelt. Von der einen Veranstaltungen in die nächste, so lässt sich dieses Wochenende aus Kreuzner Sicht bezeichnen, da schon am Sonntag, den 10. Oktober, das nächste Ereignis in den Startlöchern gestanden ist. Die alljährliche Erntedankfeier ist mit der Messe, gestaltet von Provisor Mag. Maciej Witek, eingeleitet worden. Danach ist von der Landjugend zu Speis und Trank bei Live-Musik und gemütlichem Ambiente eingeladen worden. Die Festivitäten haben sich bis in die Nacht fortgesetzt und wären vermutlich auch noch weitergegangen, wenn der Montag nicht schon angeklopft hätte.



Sorge für die Verpflegung der HelferInnen: Pizzeria Drei Mühlen Chef Radenko Pijunovic mit LJ-Obmann Lukas Kilzer

Du möchtest dir auch ein Bild unserer Vereinsaktivitäten machen? Du bist 14 Jahre oder älter und möchtest gerne Teil der Landjugend werden?

Wir treffen uns regelmäßig im GH Ebnerwirt in Kreuzen und veranstalten/besuchen gemeinsam Brauchtumsfeste oder nehmen an Tanzkursen teil. Auch gibt es die Möglichkeit, im Rahmen der LJ Kärnten an verschiedenen Weiterbildungen teilzunehmen (Dirndl-Nähkurs, Kochkurse, Persönlichkeitsentwicklung). Besonders aktiv sind wir auch im Agrarkreis der LJ Kärnten und nehmen regelmäßig gemeinsam an Agrarkreisexkursionen teil und bilden uns in verschiedenen Bereichen der Landwirtschaft weiter. Melde dich einfach bei Obmann Lukas Kilzer unter der Nummer 0676 5869806 oder auf unseren Social-Media Kanälen. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied!

Jakob Scherzer



LJ Kreuzen Mitglieder mit den Unterstützern der Aktion. - links außen: Walter Brenner von Geben für Leben - rechts außen: Bürgermeister Manuel Müller, Raiffeisenbank-Vertreterin Marie Peiritsch

Zum Wohle der Allgemeinheit Ihr Rauchfangkehrer(in) der Firma Wolfgang Maurer

Bleiben „WIR“ gesund und zuversichtlich – Prosit 2022



Rauchfangkehrermeister Wolfgang Maurer | Dr.-Eysn-Weg 129, 9711 Paternion | Tel.: 0650/9095042 (Christian Kratzwald) | Tel.: 0650/2315021 (Wolfgang Maurer)

TC Rapid Feffernitz - Rückblick auf die Saison 2021



Nach einem langen und schneereichen Winter konnte die Saison Ende April nach Lockerung der Corona-Maßnahmen endlich gestartet werden. Der Auftakt in Mali Losinj musste ja leider wieder abgesagt werden. Nichtsdestotrotz war die Freude darüber, wieder der Filzkugel nachjagen zu können, riesengroß und nicht nur der tennisbegeisterte Nachwuchs nutzte gleich die ersten Sonnenstunden auf den Plätzen. Gleich zu Beginn gab es für alle Mitglieder eine Steppwesten-Aktion und jeder, der wollte, konnte ein Gilet vom TC Rapid Feffernitz zum Sonderpreis erwerben. Weiters kamen alle SaisonkartenspielerInnen heuer in den Genuss eines personalisierten, in Rapid-Grün gehaltenen Duschhandtuches mit Foto der Tennisanlage aus der Vogelperspektive.



Einige der neuen Rapid Gilets

In den Sommermonaten fand wieder ein Kinder-Tenniskurs statt, an dem 30 Kinder begeistert teilgenommen haben. Es wurde wieder mit zwei Trainern auf zwei Plätzen gespielt und für alle Interessierten noch um einige Einheiten bis zum Ende der Sommerferien verlängert. Zum Abschluss gab es noch Geschenke gesponsert von Thomas Abel von Drautalforst und Manuel Hörnler vom XXXLutz in Villach. In den Wintermonaten findet das Training heuer wieder in der Fetzerhalle seine Fortsetzung und so kann das Racket auch in der kalten Jahreszeit geschwungen werden.



Kindertenniskurs Abschluss 2021

Was hat sich beim Oberkärntner Tenniscup, der nach einem Jahr Pause und unter neuer OTC-Vereinsführung wieder durchgeführt worden ist, getan? Bei den Herren 60+ setzte sich der TC Rapid gegen den TC Feistritz im Finale durch und gewann den Bewerb, der unter 9 Mannschaften ausgetragen wurde, souverän. Für die Herren 50+, die in der Kategorie 40/50+ antreten mussten, blieb nur der letzte Platz in der Gruppe. Die Herren allg. erreichten den 3. Platz. Am Freitag, den 13. August, war es so weit: Das diesjährige Sommerfest ging über die Bühne und stand ganz im Zeichen unserer 13 runden Geburtstagsjubilare. Kulinarisches Thema war Italien, welches vom Sportcafé Unterrieder

perfekt umgesetzt wurde. Schon das Vorspeisenbuffet ließ keine Wünsche offen. Bei Saltimbocca alla romana, Spezzatino di manzo oder Lasagne ließ es sich vorzüglich schlemmen. Als Nachspeise gab es - nicht nur für die Geburtstagskinder - eine leckere Himbeer-Nuss-Torte. Nach dem Essen sorgte die Band „Klartext“ (Anna, Adrian, Chrissi, und unser Michael B.) für tolle und ausgelassene Stimmung und brachte so manchen zu späterer Stunde dazu, auch noch zum Mikrofon zu greifen.

Mitte September ging es mit dem Tennisclub auf Wandertour. In einer lustigen Runde ging es vom Tennisplatz über die Mögere auf den Feffernitzer Berg. Nach einer ausgiebigen Rast samt Gipfelbucheintrag und Schnapsstärkung (danke den edlen Spendern Kathi und Berti) ging es von da an wieder bergab nach Ebenwald zum Gasthof Kohlmeister, wo uns Delikates vom Hendl serviert wurde. Es hat allen viel Spaß gemacht, für einige war es sogar die Erstbesteigung des Hausbergs.



Wandertag Feffernitz Berg

Über die ganze Saison wurde auch heuer wieder eine Doppel-VM bei den Damen und Herren gespielt. Es wurden fixe Paarungen ausgelost, die dann gemeinsam die Spiele bestritten. Bei schönstem Herbstwetter fand diese dann am Samstag, den 2. Oktober, schließlich ihren Abschluss. Bei den Herren wurde in den Gruppen Champions und Elite mit insgesamt 40 Teilnehmern gespielt. Hier war schon vorab alles entschieden, während bei den Damen noch um die Stockerplätze geritten werden musste. In der Einzelwertung der Herren, setzte sich bei der Elite Peter Müller vor Paul Kronawetter und Michael Babitsch durch, bei den Champions Heinz Querer vor Julian Kapun und Sandro Ortner. Nach zwei spannenden Halbfinal-Spielen konnten sich bei den Damen in einem Herzschlag-Finale, bei dem von Moderator DJ Babe musikalisch richtig eingeeizt wurde und sich die Fans nicht auf Ihren Plätzen halten konnten, schließlich Manuela Müller mit ihrer Partnerin Gerda Löscher vor Kathi Zettauer und Tilly Steffling durchsetzen. Auf dem dritten Platz landeten Birgit Nageler und Ingrid Seppel vor den Viertplatzierten Melanie Fojan und Gerti Maichl. Nach getaner Arbeit schmeckten die Backhendl vom Sportcafé Unterrieder umso besser



Damen Doppel



Jux-Softball-Doppel-Turnier

und auch die köstlichen Kuchen zum Kaffee ließen sich an der Sonne bestens genießen. Bei der anschließenden Siegerehrung konnten sich dann alle SpielerInnen über schöne Preise freuen.

Ein „neues Siegergesicht“ gab es bei den Uhus. So konnte sich heuer, nach seinen schon einige Jahre zurückliegenden Mali Titeln, unser Ober- Uhu „Commissario“ Günther Wieser mit Branko Stoilkovic den Uhu Titel, vor Joachim Sommeregger und Harald Gruber sichern. Als Attraktion gab es ein Mercedes Cabrio 220, Baujahr 1952, zu bestaunen und jeder durfte einmal probesitzen. Mit gewohnt schwungvoller musikalischer Begleitung wurde bis in die Abendstunden gefeiert.



TC RAPID Uhus

Am 6. Oktober fand die heurige Freiluft-Saison bei Kaiserwetter und einem Jux-Softball-Doppel-Turnier ihren Abschluss. Turnierleiter Joachim Strauß errechnete den Sieger über den Mittelwert, einer Methode, die immer für eine Überraschung gut ist. Bei einer herzhaften Selchwurst und einem Krügerl Bier genossen wir noch die warme Oktobersonne und das gemütliche Beisammensein und ließen die Tennissaison gebührend ausklingen.

Der Vorstand bedankt sich bei all seinen Mitgliedern, die aktiv am Vereinsleben teilnehmen, bei allen fleißigen Helfern in der Hütte sowie am und um den Tennisplatz und freut sich schon auf die Saison 2022. Herzlichen Dank auch an unsere Gönner und Sponsoren, die uns über all die Jahre finanziell unterstützen. Wir hoffen sehr, nächstes Jahr wieder nach Mali Losinj fahren zu können. Der Termin zum Vormerken: **2. bis 9. April 2022**. Gerne können sich auch Nicht-Tennisspieler zum Mitfahren anmelden! Infos gibt es beim TC RAPID FEFFERNITZ.

Nähere Details und eine umfassende Fotogalerie findet ihr auf unserer Facebook-Seite und auf der Homepage www.tc-rapidfeffernitz.at

Marc Sepele



FLEISCHEREI SANDRIESSER

Villacher Straße 213, 9710 Feistritz/Drau
Tel.: 04245/2276, Fax 04245/22764,
E-Mail: seppi.sandriesser@gmail.com
www.fleischerei-sandriesser.at

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und alles Gute für 2022!

Ihr regionaler Partner vom Neubau bis zur Badsanierung.

Frohe Weihnachten und einen guten Start für 2022

- ◆ Planung
- ◆ Verkauf
- ◆ Verlegung
- ◆ Neubau
- ◆ Umbau
- ◆ Sanierungen
- ◆ Sanitärbereiche
- ◆ Wohnräume
- ◆ Stiegen
- ◆ Komplettlösungen rund um's Bad

MICHAEL KNAPP
Tel.: 0660 26 26 758
Ried 20, A-9713 Zlan
office@fliesen-knapp.at
www.fliesen-knapp.at




ABC Auto Bedarf Center
Drautalstraße 14, 9710 Neu-Feffernitz
office@auto-abc.at · Tel. 04245 - 400 01



Ihr verlässlicher Partner direkt an der B100 in Feffernitz!

Unser SHOP
ist täglich von 6.00 bis 20.00 Uhr geöffnet

Sie finden **frisches Gebäck** und Dinge des täglichen Gebrauchs sowie Gutscheine und Autobedarfsmaterial.

unser Tipp: TANKGUTSCHEINE bei uns erhältlich!

Perfekte Autopflege in den modernst ausgestatteten Waschboxen

Frohe Weihnachten und eine gute Fahrt ins neues Jahr wünschen Ihnen Ihr ABC-Team

Gemeindeübung der Feuerwehren in Feistritz/Drau am 26. September 2021

Zu der diesjährigen Gemeindeübung, welche heuer in Feistritz/Drau stattfand nahmen die Feuerwehren der Marktgemeinde Paternion: Kreuzen, Pobersach-Feffernitz, Paternion, Pöllan und Feistritz/Drau sowie die Feuerwehr Stockenboi teil. Übungsannahme war ein Wirtschaftsgebäudebrand welcher sich im dicht verbauten Gebiet des Oberdorfes rasch auf weitere Objekte ausbreitete. Wasserförderung über weite Wegstrecken und die Bildung der Führungsunterstützung waren das gemeinsame Ziel der diesjährigen Gemeindeübung.

Die neu errichteten Saugstellen im Bereich des Weißenbaches im Zuge des Hochwasserschutzes wurden in Betrieb genommen. 2 Speiseleitungen mit einer Länge von 22 B-Längen (440m) und einer Leitung mit 16 B-Längen (320m) wurden in das Oberdorf zu den Tanklöschfahrzeugen gelegt, um diese mit ausreichend Löschwasser zu versorgen. Hydranten, welche ebenso die Löschwasserversorgung sicher stellten wurden bei diesem Szenario bewusst nicht eingesetzt um die Versorgung über den Weißenbach zu beüben und neue Kenntnisse daraus setzen zu können.

Nach gut 20 Minuten nach der Alarmierung konnte eine stabile Wasserversorgung hergestellt werden und die Löschmaßnahmen ungehindert fortgesetzt werden. Neben der Wasserversorgung beinhaltete das Übungsszenario ebenso die Rettung von mehreren vermissten Personen aus verrauchten Objekten, welche durch 3 Atemschutztrupps erledigt worden ist. Bei der Nachbesprechung wurde nochmals die verbaute Weise des Oberdorfes näher betrachtet und der Gemeindevatermeister Friedrich Gailberger gab einen ausgezeichneten Überblick über die vorhandene Wasserversorgung des Oberdorfes über die Hydranten. Grußworte des Abschnittsfeuerwehrkommandanten ABI Michael Krainer, des Vizebürgermeisters Dieter Nagelschmied rundeten die Nachbesprechung ab.



In eigener Sache:

Die Kameradschaft der Feuerwehr Feistritz/Drau möchte sich auf diesem Wege sehr herzlich bei der Bevölkerung von Feistritz/Drau für die zahlreich eingelangten Spenden bedanken. Wir freuen uns jetzt schon, beim nächsten Tag der offenen Tür euch wieder herzlich begrüßen und ausreichend bewirten zu können.

GUT HEIL

Die Kameradschaft der Feuerwehr Feistritz/Drau
ÖA- Team FF Feistritz/Drau
#twenty4sevenfeistritzdrau

M@LEREI EDLINGER
2000

Malermeister Reinhold Edlinger
Malerei Edlinger 2000

Beinten 64/6 · 9702 Ferndorf
+43 (0) 676 / 722 50 27
office@malerei2000.at
www.malerei2000.at
www.fassadenwaschanlage.at

Bitte dämm mich
www.malerei2000.at

Wir wünschen Allen ein gesegnetes und erholsames Weihnachtsfest sowie alles Gute im neuen Jahr!



SUCHE ... BIETE ... TAUSCHE ...

- **Volksschullehrerin gibt Nachhilfe** in allen Gegenständen bis zur 4. Unterstufe und macht Hausaufgabenbetreuung – T: 0676/539 25 42
- **Pflege und Betreuungsdienst** – Übernahme auch eure Bügelwäsche – T 0660/905 85 46
- **Kleinwohnung** (ca. 32 m²) in Paternion zu vermieten! Badezimmer mit Dusche und WC, große Wohnküche und Schlafzimmer, alles komplett möbliert - mit extra Abstellraum (ca. 14 m²) - und Balkon (7,5 m²) und Autoabstellplatz! Tel.: 0676 380 5 660
- Eine robuste **Winterabdeckplane** für Pool's, Durchmesser 4 ½ m bis 130 m Übermaß und eine Solarplane für Pool's zu verkaufen, nur 6 Monate benützt! € 150,- für beide Tel.: 0650 740 6080



Wir wünschen allen Gästen und Freunden unseres Hauses ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr!

Wir kochen mit Freude und freuen uns auf Ihren Besuch

Ihre Familie Michorl

A-9711 Paternion • Kärnten
Tel. 0 42 45 / 29 31 • Fax 0 42 45/30 26
E-Mail: michorl@gasthof-tell.at
www.gasthof-tell.at

Ein gesegnetes Fest und gute Fahrt ins neue Jahr!

MOTOR MAYERHOFER
9500 Villach 04242/24867
9560 Feldkirchen 04276/2294
9545 Radenthein 04276/2294
www.motor-mayerhofer.at

RENAULT **HYUNDAI** **NISSAN** **TOYOTA**

Bleiben Sie gesund und alles Liebe für das Jahr 2022
Ihre **BKS Bank Villach**

BKS Bank
Thomas Scharf, BA
Leiter Privatkunden
Hauptplatz 1B
T: 04242 / 20 11 - 262
www.bks.at

Frohe Weihnachten und alles Gute im Jahr 2022

LANGER MEDIEN PARTNER *in*

Oberdorferstraße 4
9721 Kellerberg
Tel. 0664 92 00 69
office@ottilielanger.at

Bienenzuchtverein Paternion-Feistritz



Definitiv ein gelungenes Ergebnis der Baggerungsarbeiten



Ganz nach dem Motto: „Ubi apis, ibi salus“ (wo Bienen sind, da ist Gesundheit) - Das wunderschöne zu Hause der Bienen der Belegstelle Teuchl inmitten der Natur

Das Bienen Honig erzeugen, weiß jeder - dass sie aber auch eine extrem wichtige Rolle für unser Ökosystem spielen, ist eine weitere interessante Geschichte. In Kärnten gibt es mehrere Belegstellen, welche von geschulten Imkermeistern ehrenamtlich betreut werden.

Die verantwortlichen Imker kümmern sich Tag für Tag um den Erhalt der Carnicabienen. Auch unser Imkermeister und Zuchtwart Gasser Alois leistet hervorragende Arbeit auf der Belegstelle in der Teuchl/Mühdorf. Des Weiteren ist er auch bei der ACA (Austrian Carnica Association) engagiert und züchtet selbst hunderte Reinzucht Königinnen. Wir sind bestrebt die Anzahl der Reinzuchtköniginnen in unserer Gemeinde zu erhöhen und haben dafür auch privat gesponserte Zuschüsse für den Ankauf solcher Königinnen ins Leben gerufen. Leider gibt es nach wie vor schwarze Schafe unter den Imkern welche mit anderen Bienenrassen imkern und experimentieren und so die Zuchtarbeit gefährden. Nun aber zurück zum Ökosystem und den Bienen, denn ohne der Bestäubung der fleißigen Flugtierchen gäbe es nämlich viele unserer Nahrungsmittel nicht. Sei es Obst, Gemüse oder Kräuter - laut der Welternährungsorganisation werden von den weltweit 100 wichtigsten Nutzpflanzen 71 von Bienen bestäubt.

(vgl. <https://www.global2000.at/bienen>)

Unser Verein setzt sich für den Erhalt der Bienen in unserer Umgebung ein, da diese extrem gefährdet sind. Die Zahl der Bienenvölker sinkt

dramatisch, vor allem die industrielle Landwirtschaft, der Einsatz von Pestiziden und die Überdüngung tragen zu dieser traurigen Tatsache bei. Wenn Sie sich jetzt denken: „Oha, klingt kritisch, aber was kann ich als Konsument schon Großartiges bewirken?“ Und wir können Ihnen mitteilen: „Sehr viel!“ Ein guter Anfang wäre schon mal, im eigenen Garten keinen Golfgras zu beherbergen, sondern gerne eine Bio-Blumenwiese abzutrennen, wo es eine Artenvielfalt gibt. Mit diesem Akt sind nicht nur einige Bienen die neuen Mitbewohner, sondern auch andere nützliche Insekten oder Schmetterlinge fühlen sich um einiges wohler! Achten Sie beim Einkauf auf regionale Produkte und unterstützen Sie keinesfalls den Einsatz von Pestiziden, nicht nur für die eigene Gesundheit, sondern auch den Bienen zu Liebe.

Im letzten Jahr wurde Großartiges auf der Belegstelle Teuchl verwirklicht:

- das Gelände wurde mit einem Bagger hergerichtet, damit die Erweiterung für die Aufstellung der Begattungskästchen und Drohnenvölker erfolgen konnte
- 30 Königinnen wurden angekauft (Drohnenvölker für die Begattung 2022)
- die Auffuhr von 850 Carnica Königinnen erfolgte für die Begattung

Ing. Harald Matzka
Schriftführer

Gemeindekegelmeisterschaft der Senioren

Bei der Gemeindekegelmeisterschaft der Senioren, die am 21. Oktober 2021 im FZZ Feffernitz stattgefunden hat, gingen Hannes Lerchster und Heidi Offner als Sieger hervor. Veranstalter war die Kegelrunde der Ortsgruppe Feistritz/Drau und insgesamt 31 TeilnehmerInnen kämpften um den Titel. Allen, die mitgeholfen haben, diese Meisterschaft so reibungslos über die Bühne zu bringen, sei herzlich gedankt: den Feistritzer Keglern, den Damen für die Kuchenspenden, Frau Renate Lerchster für das köstliche Mittagessen und vor allem dem Obmann der Ortsgruppe Feffernitz Walter Eder, der den Spielablauf organisierte bzw. die Auswertung übernahm. Bürgermeister Manuel Müller assistierte bei der Siegerehrung und zeigte sich sehr erfreut über die gelungene Veranstaltung.

Doris Eigner

Herren:

1. LERCHSTER Hannes
2. STURM Erich
3. FLORIAN Matthias

Damen:

1. OFFNER Heidi
2. STEINER Monika
3. GFRERER Apollonia





Platzsingen der Singgemeinschaft Feistritz/Drau

Die vergangenen Monate waren geprägt von drastischen Corona-Maßnahmen mit großen Einschränkungen für uns alle. Besonders für uns Sänger war der Ausfall von Proben und Auftritten vor unserem Publikum, vor allem im Jubiläumsjahr 2020, sehr schmerzlich. Umso erfreulicher war der Ausblick auf das heurige Jahr. Wir konnten wieder mit etwas eingeschränkten Chorproben beginnen und wurden von unserer Chorleiterin Elke Tschurnig für das Platzsingen bestens vorbereitet. Bei herrlichem Wetter konnte Obmann Manuel Aspernig am 31. Juli am Vorplatz des Gemeinschaftshauses Feistritz/Drau, neben unseren mitwirkenden Gästen, auch ein zahlreich erschienenen Publikum begrüßen. Gemeinsam mit unseren Sängerfreunden des MGV Paternion, der SG Kamering, dem MGV Afritz am See, dem gemischten Chor St. Peter ob Radenthein und dem Gemischten Chor Afritz am See wurde ein buntes Programm vorgetragen. Die abwechslungsreichen Lieder

der Chöre sowie die verbindenden Worte und in bewährter Manier von Franz Pusavec vorgetragenen Texte wurden vom Publikum mit viel Applaus belohnt. Anschließend fand bei geselligem Beisammensein und vielen gemeinsam gesungenen Liedern ein gelungenes Platzsingen seinen Ausklang. Die Sängerinnen und Sänger der Singgemeinschaft Feistritz/Drau danken den mitwirkenden Chören für ihre Teilnahme. Des Weiteren bedanken wir uns bei unseren Sängerinnen für den liebevollen Blumenschmuck, bei den vielen helfenden Händen, die zum guten Gelingen beigetragen haben und bei allen unterstützenden Freunden und Sponsoren. Sehr herzlich bedanken wir uns auch bei der Freiwilligen Feuerwehr Feistritz/Drau für die Gestaltung des Platzes und die Bewirtung mit Speis und Trank.

Ing. Franz Kump



Singgemeinschaft Feistritz/Drau



MGV Afritz am See



MGV Paternion



Singgemeinschaft Kamering

Raiffeisen Immobilien

M.: +43 (0)664 62 96708

ELISABETH OBERDORFER

Sie möchten eine Immobilie verkaufen? Oder einfach nur wissen, was Ihre Immobilie Wert ist?

Jetzt ist der beste Zeitpunkt dafür. Profitieren Sie von aktuell erzielbaren BESTPREISEN und einer sicheren Kaufabwicklung.

Ihre Vorteile für Sie im Überblick:

- ✓ Wir unterstützen Sie seriös und kompetent in allen Immobilienfragen
- ✓ Über 30 Jahre Markterfahrung - über 90 Standorte österreichweit
- ✓ Exklusiver Service - Top-Beratung und rascher Vermittlungserfolg
- ✓ Unser Honorar bezahlen Sie nur im Erfolgsfall

Nutzen Sie das Know-how der Raiffeisen-Gruppe und profitieren Sie gleich mehrfach von unseren Serviceleistungen. Ganz nach dem Motto: „Was der Einzelne nicht vermag, das vermögen Viele!“ Wir bieten Ihnen auf Wunsch auch Finanzierungen, Veranlagungen und Eigenheimversicherungen aus einer Hand.

Kompetent, sicher und unkompliziert. Ihre Immobilienspezialistin in Villach Land!

*Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit
und alles Gute für das Neue Jahr!*

Raiffeisen Immobilien Kärnten GmbH, Nikolaigasse 4, 9500 Villach, Tel. +43 4242 210 330-84 elisabeth.oberdorfer@rbgk.raiffeisen.at



GEMEINDEBÜCHEREI

Villacher Straße 250 • 9710 Feistritz/Drau
Tel.: 04245 64003 • buecherei.feistritz@aon.at
www.paternion.bvoe.at



Liebe LeserInnen,

in dieser Ausgabe des Gemeindeguriers finden sie auch wieder unsere Buchtipps! Ich freue mich auf euren Besuch am Mittwoch und Freitag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr! Statten Sie mir einen Besuch ab, gemeinsam finden wir für jeden das richtige Buch.

Melanie Haller



Heute schon für morgen träumen

Als Emilia auf dem New Yorker Flughafen ihre verrückte 79-jährige Großtante Poppy trifft, bekommt sie plötzlich Angst vor der eigenen Courage. Warum hat sie bloß deren Einladung zu dieser weiten Reise nach Italien angenommen? Poppy tut so, als wüsste sie allein, was im Leben wichtig ist: etwas riskieren, Erfahrungen sammeln und sich selbst dabei treu bleiben. Das Leben als bunten Strauß an Möglichkeiten genießen – lache laut, singe falsch, liebe innig! Ist vielleicht etwas dran an dem, was Poppy sagt? Emilia wagt es: Sie tanzt auf Brücken, umarmt die Sonne und genießt die Magie des Augenblickes. Dabei kann wohl kaum etwas schiefgehen, oder? Ein inspirierender Roman, eine Reise zu den Wurzeln einer Familie in Italien, eine Liebesgeschichte über Kontinente hinweg und ein Wegweiser durch die verschlungenen Pfade des Lebens zum Glück.

Ihr Profi für Regionalwerbung

LANGER
MEDIEN
PARTNER *in*



Ottilie Langer

Gerne stehe ich Ihnen zur Seite bei der Organisation, Gestaltung und Einschaltung Ihrer Werbung
Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch!

Langer Medien Partnerin | A. Oberdorfstraße 4 | 9721 Kellerberg
T. 0664 92 00 659 | M. office@ottilielanger.at

KÄRNTEN
THERME
Warmbad-Villach

JETZT
GUTSCHEINE
ONLINE
KAUFEN

Zauberhafte GUTSCHEINIDEEN

*Märchenhaft gut und gern gesehene Überraschungen.
Wenn's mal etwas ganz Besonderes sein soll –
oder wenn's mal ganz besonders schnell gehen muss.*

Geschenks-Gutscheine der KärntenTherme
online unter www.kaerntentherme.com kaufen.



Muttertag

Im Wohnhaus einer stillgelegten Fabrik wird eine Leiche gefunden. Es handelt sich um den ehemaligen Betreiber des Werks, Theodor Reifenrath, wie Kriminalhauptkommissarin Pia Sander feststellt. In einem Hundezwinger machen sie und ihr Chef Oliver von Bodenstein eine grausige Entdeckung: Neben einem fast verhungerten Hund liegen menschliche Knochen verstreut und die Spurensicherung fördert immer mehr schreckliche Details zutage. Reifenrath lebte sehr zurückgezogen, seit sich zwanzig Jahre zuvor seine Frau Rita das Leben nahm. Im Dorf will niemand glauben, dass er ein Serienmörder war. Rechtsmediziner Henning Kirchhoff kann einige der Opfer identifizieren, die schon vor Jahren ermordet wurden. Alle waren Frauen. Alle verschwanden an einem Sonntag im Mai. Pia ist überzeugt: Der Mörder läuft noch frei herum. Er sucht sein nächstes Opfer. Und bald ist Anfang Mai.



Mit 50 Euro um die Welt

Christopher Schacht ist erst 19 Jahre alt und hat gerade sein Abi in der Tasche, als er eine verrückte Idee in die Tat umsetzt: Mit nur 50 Euro "Urlaubsgeld" reist er allein um die Welt. Nur mit Freundlichkeit, Flexibilität, Charme und Arbeitswillen ausgestattet, ohne Flugzeug, ohne Hotel, ohne Kreditkarte. Vier Jahre war er unterwegs, hat 45 Länder bereist und 100.000 Kilometer zu Fuß, per Anhalter und auf Segelbooten zurückgelegt. Seinen Lebensunterhalt hat er sich als Goldwäscher, Schleusenwart, Babysitter und Fotomodell verdient, unter Ureinwohnern und Drogendealern gelebt und ist durch die Krisengebiete des mittleren Ostens getrampt. In diesem Buch erzählt der junge Weltenbummler auf humorvolle und mitreißende Art von seinen unglaublichen Erlebnissen. Er verrät, was er unterwegs über das Leben, die Liebe und Gott gelernt hat, schildert berührende und skurrile Begegnungen und verblüfft mit Einblicken, die man in keinem Reiseführer finden würde. Eine faszinierende Story, die Lust macht, Neues zu wagen und seine Träume zu leben!



Guinness World Records 2019

Der Bestseller unter den Rekord-Büchern ist zurück: Das Guinness Buch der Rekorde fasziniert seine Leser mit den besten neuen Rekorde und den beliebtesten Rekord-Klassikern. Die größte Sandburg, der längste Slackline-Gang über Wasser, der höchste Basketball-Wurf, der am häufigsten von Auge zu Auge gerollte Fußball, die beeindruckendsten LEGO®-Modelle, der lauteste Apfelbiss – den Ideen und Themen sind in diesem Buch keine Grenzen gesetzt!

D
A
M
I
A
N

DAMIAN APOTHEKE

Mag. pharm. Lugger KG
Villacher Straße 391
9710 Feistritz / Drauf
Tel.: 04245 / 2365
Fax: 04245 / 2365-17
www.damian-apotheke.at

Wir wünschen viel Glück,
Gesundheit und Erfolg, erholsame
Feiertage und einen guten Start
in das neue Jahr!

BRANKO

Top-Spenglerei und Lackiererei!

- Oldtimer-Restaurierung - Mercedes
- Unterboden- & Hohlraumschutz



Bravo Branko!

Bergstraße 14
9710 Mühlboden
Tel./Fax: 0 42 45 / 24 38
Mobil: 0699 / 122 69 292

Branko Stoilkovic

Wir wünschen allen unseren Kunden und
Geschäftspartnern frohe Weihnachten und
ein gutes Jahr 2022

Immer eine gute Idee!

Geschenkgutscheine



Sonn- und feiertags
ganztäglich
warme Küche

FETZ

Restaurant

FEISTRITZ 04245/4746



Viktor, geb. am 25. Juli 2021
Sohn von Jasmin **Neuhold** und David **Katholnig**,
Feistritz/Drau

Babygratulationen



Nora, geb. am 11. Juni 2021
Tochter von Christina **Tschabuschnig-Schitzelhofer**
und Thomas Christian **Schitzelhofer**, Pogöriach



Danilo, geb. am 13. September 2021
Sohn von Vanessa **Rauter** und Philipp **Steinberger**,
Neu-Feffernitz



Eheschließung am 21. August 2021
Hansjörg **Winkler** und Simone **Arnold**, Feffernitz

Hochzeiten und Hochzeitsjubiläen



Eheschließung am 23. Oktober 2021
Mag. Komm. Birgit **Zauchner** und Fabien Alain **Puillon**
mit Lara und Matheo, Paternion



Eheschließung am 21. August 2021
Florentina **Bachmann** und Konrad **Lukas**, Feistritz/Drau

Diamantene Hochzeit am 12.08.2021
Gerda und Heinz **Kleber**, Feistritz/Drau

Goldene Hochzeit am 10.09.2021
Elsa und Christian **Schupp**, Feistritz/Drau

Diamantene Hochzeit am 17.09.2021
Gertraud und Balthasar **Mitterer**, Kreuzen

Goldene Hochzeit am 18.09.2021
Johanna und Norbert **Steurer**, Pobersach



Geburtstagsjubiläen



80. Geburtstag

Herr Sepp **Steffler** mit Enkeln Peter & Sebastian, Pölla



80. Geburtstag

Herr Josef **Oberegger**,
Kamerling



85. Geburtstag

Herr Albert **Sandriesser**,
Feistritz/Drau



80. Geburtstag

Herr Anton **Bauer**, Neu-Feffernitz



85. Geburtstag

Herr Dr. med. univ. Erich
Schwarz, Pobersach



85. Geburtstag

Frau Christine **Walker**, Duel

Wir gratulieren weiters ...

Zum 96. Geburtstag:

Frau Theresia **Pyka**, Feffernitz
Frau Edeltraud **Koch**, Feistritz/Drau

Zum 95. Geburtstag:

Frau Rosina **Orkic**, Feistritz/Drau
Frau Dorothee **Nutschnig**, Feistritz/Drau

Zum 94. Geburtstag:

Frau Erna **Kuttin**, Pogöriach
Herr Walfried **Wohein**, Feistritz/Drau
Frau Hilda **Steiner**, Neu-Feffernitz
Frau Hermine **Kleindienst**, Nikelsdorf

Zum 93. Geburtstag:

Frau Irma **Mirnig**, Feistritz/Drau
Frau Anna **Windisch**, Feistritz/Drau





Zum 92. Geburtstag:

Herr Kurt **Allmayer**, Duel
Frau Giselheid Ingeborg **Würder**, Feistritz/Drau
Herr Johann **Müller**, Neu-Feffernitz
Herr Norbert **Winding**, Duel

Zum 91. Geburtstag:

Herr Franz **Gruber**, Feffernitz
Frau Mag. pharm. Renate **Berndt**, Paternion
Frau Ilse **Aigner**, Neu-Feffernitz
Frau Theresia **Uggowitzer**, Neu-Feffernitz
Frau Theresia **Steiner**, Feistritz/Drau-Neusiedlung

Zum 90. Geburtstag:

Herr Adam **Kampitsch**, Kamering
Frau Herta **Lesacher**, Pöllan
Herr Hans **Eggarter**, Paternion

Zum 85. Geburtstag:

Herrn Hans **Winkler**, Feistritz/Drau
Frau Ernestine **Bürger**, Feistritz/Drau
Herr Valentin **Thaler**, Nikelsdorf

Zum 80. Geburtstag:

Herr Stefan **Sodat**, Aifersdorf
Herr Anton **Hermann**, Neu-Feffernitz
Herr Anton **Bauer**, Neu-Feffernitz
Herr Ing. Günther **Smon**, Mühlboden
Frau Annaliese **Salentinig**, Kamering
Frau Theresia **Tangerner**, Paternion
Frau Pauline **Aichernig**, Nikelsdorf
Frau Anna Maria Lori **Liebmingner**, Feistritz/Drau
Herr Walter Thomas **Fritz**, Neu-Feffernitz
Frau Michaela **Trapp**, Feistritz/Drau

Zum 75. Geburtstag:

Frau Ismeta **Bajramovic**, Neu-Feffernitz
Herr Hans Peter **Querer**, Feistritz/Drau
Herr Josef Georg **Strauß**, Mühlboden
Herr Anton **Kampitsch**, Paternion
Frau Dr. med. dent. Berta **Hueber**, Paternion
Frau Erika Elisabeth **Strimitzer**, Nikelsdorf
Frau Christine **Bachmann**, Feistritz/Drau
Frau Margot **Tschabitscher**, Feistritz/Drau

Zum 70. Geburtstag

Herr Wolfgang **Nadoba**, Paternion
Herr Hans **Lexer**, Neu-Feffernitz
Herr Otto **Löscher**, Feistritz/Drau
Herr Hermann **John**, Neu-Feffernitz
Herr Matthias **Zauchner**, Feistritz/Drau
Frau Edith **Fojan**, Pogöriach
Frau Hildegard Maria **Neuhold**, Feistritz/Drau

Fehlt Ihnen noch eine Geschenksidee für Weihnachten?

Wir haben für Sie die Lösung! Einkaufsgutscheine der Marktgemeinde Paternion!

Mit dem Kauf der Einkaufsgutscheine der Marktgemeinde Paternion können Sie gleichzeitig zweierlei bewirken. Zum einen machen Sie einen lieben Menschen eine Freude, wenn Sie ihm Gutscheine schenken und zum anderen stärken Sie die heimische Wirtschaft. Da mit dem Einlösen der Gutscheine Wertschöpfung in unserer Gemeinde bleibt und heimische Kaufleute ihren Geschäftsstandort sichern können.

Jeder Gutschein hat einen Wert von EUR 10,00 und kann im Gemeindeamt Paternion sowie im Mobilitätsbüro in Feistritz/Drau erworben werden.

Nachstehend finden Sie die derzeit aktuelle Liste der teilnehmenden Geschäfte und wir hoffen, mit dieser Aktion weitere Gewerbebetriebe zur Teilnahme animieren zu können. Die teilnehmenden Betriebe erkennen Sie auch an der Kennzeichnung direkt im Geschäftslokal.

Sie können sich auch online unter www.paternion.gv.at über die Geschäfte und die angebotenen Leistungen informieren.

ABC Autobedarfcenter, Neu-Feffernitz
Adeg Winkler, Mühlboden
Amela Hairdesign, Neu-Feffernitz
Apotheke, Feistritz/Drau
Bäckerei Weissensteiner, Feistritz/Drau
Billa, Feistritz/Drau
Bipa, Feistritz/Drau
Blumen Wastl, Feistritz/Drau
Da Friseur, Paternion
Drautalforst, Feistritz/Drau
Drei Mühlen, Neu-Feffernitz
Elektro Amenitsch, Feistritz/Drau
Elektro Scheidenberger, Feistritz/Drau
Fährnich Autobedarf, Neu-Feffernitz
Fetz, Feistritz/Drau
Fleischerei Sandriesser, Feistritz/Drau
FriDos-Event-Catering, Feistritz/Drau
Gasthof Tell, Paternion
Gerdie OG, Feistritz/Drau

Glaserei Gasser, Feistritz/Drau
Haarsalon Andrea, Feistritz/Drau
HAARscharf Elite, Feistritz/Drau
Hair Styling Barbara, Feistritz/Drau
Kahlhofer Autohaus, Paternion
Kohlmeister, Ebenwald
Lidl, Feistritz/Drau
LIMI-Arbeitsbekleidung, Feistritz/Drau
Manu's Frisierstube, Feistritz/Drau
NKD, Feistritz/Drau
Orthopädie Kutschera, Feistritz/Drau
Papiergenuss Chiarabilli, Feistritz/Drau
Pizzeria Da Angelo, Paternion
Playnet KG, Feistritz/Drau
Post-Partner Polczer, Paternion
Spar, Feistritz/Drau
T & G, Feistritz/Drau
Unser Lagerhaus, Feistritz/Drau
Zentral, Feistritz/Drau

Abfuhrkalender Altpapiercontainer 2022 (Papyrus)

Bereich 1 Dienstag	Bereich 2 Dienstag	Bereich 3 Dienstag	Bereich 4 Dienstag	Bereich 5 Dienstag
Aifersdorf, Ebenwald, Kamering, Paternion, Patendorf, Rubland, Tragail	Feistritz/Drau und Neusiedlung	Boden, Kreuzen, Nikelsdorf, Paternion, (Höhenweg, Oberer und Unterer Bichlweg, Ochsen Gartenweg) Pöllan, Tragin	Feffernitz, Mühlboden, Neu-Feffernitz, Pobersach	Dueler Straße, Erlenweg, Am Fichtengrund, Grabenweg, Weißenbach, Zirbenweg und Pogöriach
DI, 07.12.21	DI, 28.12.21	DI, 14.12.21	DI, 23.11.21	DI, 28.12.21
DI, 18.01.	DI, 08.02.	DI, 25.01.	DI, 04.01.	DI, 08.02.
DI, 01.03.	DI, 22.03.	DI, 08.03.	DI, 15.02.	DI, 22.03.
DI, 12.04	DI, 03.05.	DI, 19.04.	DI, 29.03.	DI, 03.05.
DI, 24.05.	DI, 14.06.	DI, 31.05.	DI, 10.05.	DI, 14.06.
DI, 05.07.	DI, 26.07.	DI, 12.07.	DI, 21.06.	DI, 26.07.
DI, 16.08.	DI, 06.09.	DI, 23.08.	DI, 02.08.	DI, 06.09.
DI, 27.09.	DI, 18.10.	DI, 04.10.	DI, 13.09.	DI, 18.10.
DI, 08.11.	DI, 29.11.	DI, 15.11.	DI, 25.10.	DI, 29.11.
DI, 20.12.		DI, 27.12.	DI, 06.12.	

Achtung!!! **Achtung!!!** **Achtung!!!** **Achtung!!!** **Achtung!!!**

Wir bitten Sie höflichst Ihren Altpapiercontainer am Vortag bzw. bis spätestens 06.00 Uhr des Abfuhrtermines an der Grundstücksgrenze bzw. Hauseinfahrt zur Entleerung bereitzustellen.

Nicht bereit gestellte Container werden nicht entleert!!!

Die nächste Entleerung des Altpapiercontainers erfolgt erst wieder am nächsten Abfuhrtermin bzw. kann das Altpapier unentgeltlich beim Abfallsammelzentrum abgegeben werden. Ebenso bitten wir größere Mengen an Kartonagen beim Abfallsammelzentrum abzugeben. DANKE !!

Wir bitten um Ihr Verständnis und um Ihre Mithilfe!

Abfuhrkalender 2022 (Peter Seppel)

„Gelber Sack“

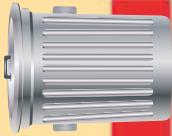
Bereich 1	Bereich 2
Aifersdorf, Boden, Kamering, Patendorf, Paternion, Nikelsdorf, Kreuzen, Pöllan, Pogöriach, Tragail, Tragin	Duel, Feistritz, Feistritz-Neusiedlung, Ebenwald, Rubland, Feffernitz, Mühlboden, Neu-Feffernitz, Pobersach
Mittwoch, 05.01.2022 Mittwoch, 16.02.2022 Mittwoch, 30.03.2022 Mittwoch, 11.05.2022 Mittwoch, 22.06.2022 Mittwoch, 03.08.2022 Mittwoch, 14.09.2022 Donnerstag, 27.10.2022 Mittwoch, 07.12.2022	Mittwoch, 26.01.2022 Mittwoch, 09.03.2022 Donnerstag, 21.04.2022 Mittwoch, 01.06.2022 Mittwoch, 13.07.2022 Mittwoch, 24.08.2022 Mittwoch, 05.10.2022 Mittwoch, 16.11.2022 Donnerstag, 29.12.2022

Achtung!!! **Achtung!!!** **Achtung!!!** **Achtung!!!** **Achtung!!!**

Die Behälter/Säcke sind an den angeführten Terminen pünktlichst um **06.00 Uhr am Straßenrand bzw. Sammelplatz** bereitzustellen! Nur dann kann eine ordnungsgemäße Abfuhr bzw. Entleerung durchgeführt werden. Verspätet bereitgestellte Behälter oder nicht straßenseitig gestellte Behälter werden am Abfuhrtag nicht entleert. Aus logistischen Gründen ist die Abfuhr erst am nächsten Termin möglich. Im Winter kann sich die Abfuhr bei Schneefall um einen Tag verzögern! Wir bitten um Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Achtung!!! **Achtung!!!** **Achtung!!!** **Achtung!!!** **Achtung!!!**

**Ihr kompetenter Partner für die Entsorgung Peter Seppel GmbH, Bahnhofstrasse 79,
9710 Feistritz/Drau, Tel.: 04245/2352, Fax: DW 21, www.seppel.at**



TERMINE FÜR DIE ENTSORGUNG DER RESTMÜLLTonne 2022

TOUR 1:

Duel, Feffernitz, Feistritz/Drau, Feistritz-Neusiedl., Mühlboden, Neu-Feffernitz, Nikelsdorf, Paternion, Pobersach, Patendorf

Wöch.

KALENDERWOCHE: 1 - 52			
MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG
für alle Ortschaften			

2-wöchentlich

KALENDERWOCHE: 1 - 3 - 5 - 7 - 9 - 11 - 13 - 15 - 17 - 19 - 21 - 23 - 25 - 27 - 29 - 31 - 33 - 35 - 37 - 39 - 41 - 43 - 45 - 47 - 49 - 51			
MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG
	Feffernitz Mühlboden Neu-Feffernitz Pobersach	Duel Feistritz/Drau Feistritz-Neusiedl.	Nikelsdorf Paternion Patendorf

TOUR 2:

Aifersdorf, Boden, Ebenwald, Kamering, Kreuzen, Pogöriach, Pöllan, Rubland, Tragail, Tragin

Wöch.

KALENDERWOCHE: 1 - 52			
MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG
für alle Ortschaften			

Boden, Ebenwald, Kreuzen und Rubland
KEINE wöchentliche Entleerung!

2-wöchentlich

KALENDERWOCHE: 1 - 3 - 5 - 7 - 9 - 11 - 13 - 15 - 17 - 19 - 21 - 23 - 25 - 27 - 29 - 31 - 33 - 35 - 37 - 39 - 41 - 43 - 45 - 47 - 49 - 51			
MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG
	Boden Kreuzen Pöllan Tragin	Pogöriach	Aifersdorf Ebenwald Grießbichl Kamering Rubland Tragail

4-wöchentlich

KALENDERWOCHE: 3 - 7 - 11 - 15 - 19 - 23 - 27 - 31 - 35 - 39 - 43 - 47 - 51			
MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG
	Feffernitz Mühlboden Neu-Feffernitz Pobersach	Duel Feistritz/Drau Feistritz-Neusiedl.	Nikelsdorf Paternion Patendorf

KALENDERWOCHE: 1 - 5 - 9 - 13 - 17 - 21 - 25 - 29 - 33 - 37 - 41 - 45 - 49			
MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG
	Boden Kreuzen Pöllan Tragin Gewerbepark	Pogöriach	Aifersdorf Ebenwald Grießbichl Kamering Rubland Tragail



Einkaufs- Gutschein

der Marktgemeinde Paternion

MARKTGEMEINDE
PATERNION



Mit jedem Einkauf in der Marktgemeinde Paternion stärken Sie die heimische Wirtschaft und helfen somit die Lebensqualität und Kaufkraft in unserer Gemeinde zu erhalten.
Einzulösen bei den gekennzeichneten Betrieben!

Unser Gutschein kann mehr...



...er stärkt unsere Region!



www.paternion.gv.at

